

Rudower Magazin im Internet: [www.IhrMagazin.berlin](http://www.IhrMagazin.berlin)

08/2024 **RUDOWER  
MAGAZIN**  
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für  
**Britz  
Buckow  
Rudow**



90 Jahre alt wurde die Siedlung am Waldrand  
und feierte entsprechend. Seite 04

Foto: S.P.

**ROLF CREMER**  
Design in Uhren



seit 1891  
**Juwelier  
Klimach**  
Alt-Rudow, Siedlung am Waldrand, Uferstraße 16/17/17  
über **130**  
JAHRE  
Tel. 664 40 41  
Alt-Rudow 26  
12357 Berlin  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 13 + 14 - 18 Uhr - Sa 9 - 13 Uhr

**TRYONADT  
IMMOBILIEN**  
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins**   
sucht Häuser, Wohnungen  
und Baugrundstücke.  
Gern unterstützen wir  
Sie beim Verkauf!

**TRYONADT  
IMMOBILIEN**

Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin  
Tel. 030 - 75 444 88 - 0  
Fax 030 - 75 444 88 12  
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow  
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0  
Fax 03379 - 20 28 8 16  
[info@tryonadt-immobilien.de](mailto:info@tryonadt-immobilien.de)  
[www.tryonadt-immobilien.de](http://www.tryonadt-immobilien.de)



Mitglied der Dachdecker-Innung

**P&H**  
Dachbau GmbH

**Dacharbeiten aller Art**

Dachdecker-, Zimmerer-, Klempner-Arbeiten  
Flachdach • Gründach • Photovoltaikanlagen

**IHR DACHDECKER IN RUDOW**



Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin  
Telefon: 662 10 09

[www.ph-dachbau.de](http://www.ph-dachbau.de)

Big-Bags, Plattenbags,  
Containerbags, usw.



[www.Workshop-Nagel.de](http://www.Workshop-Nagel.de)

Beratung - Vertrieb - Service

Schweißanlagen - Arbeitsschutz - Technische Gase  
Schweißaggregate - Stromerzeuger - Werkzeuge

Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)

Entsorgungsbedarf

(auch nach TRGS 519/521 & DGUV Regel 101-004)

**Sicherheit durch Qualität**

**Workshop-Nagel e.K.**

Werdauer Weg 16, 10829 Berlin

Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40

[service@workshop-nagel.de](mailto:service@workshop-nagel.de)



## Aktualisiert...

...werden soll die Rudower Erhaltungsverordnung. 2008 geplant, um den dörflichen Charakter Rudows zu erhalten, sorgte sie für manchen Ärger bei den Anwohnern.

**Seite 04**

## 85 Jahre alt...

...wird die Siedlung Zwickauer Damm. So schön die Anlage heute ist, läßt sie nur knapp erahnen, welche Mühen es für die ersten Siedler bedeutete

**Seite 08**



## Nicht gradlinig..

...verlief die Geschichte der Kolonie Zufriedenheit. Aber die Kolonisten kämpften sich durch und können in diesem Jahr ihr 70jähriges Bestehen feiern.

**Seite 10**



## 90 Jahre alt..

...wird die Waldrandsiedlung in Rudow. Das einstige „Mauerblümchen hat sich kostant zum Positiven entwickelt.

**Seite 14 & Titel**



**Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 28. Aug. - Red.schluss: 16. Aug.**

## ...und sonst...

<b>Blauer Mittwoch</b>	<b>Seite 05</b>
<b>Britzer Gartennacht lädt ein</b>	<b>Seite 06</b>
<b>Alte Dorfschule im August</b>	<b>Seite 07</b>
<b>Meisterschaften im Schwimmen</b>	<b>Seite 12</b>
<b>Richtfest für 48 Sozialwohnungen</b>	<b>Seite 11</b>
<b>Spiellandschaft wird umgebaut</b>	<b>Seite 16</b>
<b>Charity Dinner für Wärmestube</b>	<b>Seite 18</b>
<b>Richtfest am Koppelweg</b>	<b>Seite 20</b>
<b>Gedenken an Erich Mühsam</b>	<b>Seite 22</b>
<b>Ehrung für Blesing und Scharmberg</b>	<b>Seite 23</b>
<b>Stolpersteine verlegt</b>	<b>Seite 24</b>
<b>Party, Krimi, Open Air</b>	<b>Seite 26</b>
<b>Matschen mit Lehm</b>	<b>Seite 27</b>
<b>Jubiläum bei Herzig</b>	<b>Seite 28</b>
<b>Wechsel in der Führung</b>	<b>Seite 29</b>
<b>Kleinanzeigen</b>	<b>Seite 32</b>
<b>Mariendorf im Derby-Fieber</b>	<b>Seite 34</b>
<b>Neues von der Trabrennbahn</b>	<b>Seite 34</b>
<b>Töpferkunst bei Späth</b>	<b>Seite 38</b>
<b>100 Jahre elektrische S-Bahn</b>	<b>Seite 40</b>
<b>Ausflug: Niederfinow</b>	<b>Seite 42</b>
<b>Schillers Sammlung</b>	<b>Seite 46</b>
<b>Raten und Knobeln</b>	<b>Seite 30, 31 &amp; 48</b>

## Impressum

### Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

### Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Anger 15, 15754 Heidesee,

Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;

Rudower-Magazin@t-online.de

**Bank** Berliner Sparkasse,

BIC: BELADEBEXXX,

IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

### Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):

Anger 15, 15754 Heidesee,

033767/899 833, 0151/15 67 28 10

Rudower-Magazin@t-online.de

[www.IhrMagazin.berlin](http://www.IhrMagazin.berlin)

### Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32

eMail: [indy@indysign.net](mailto:indy@indysign.net)

### Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:

0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:

0172/ 88 58 146

Linda Groß: 030/99 54 83 83,

0163/232 61 25

Marina Heimann: 0171/72 42 700

Gerhard Schiller: 0178/749 38 46

[schiller.gww@gmail.com](mailto:schiller.gww@gmail.com)

Gerhard Zerwer: 0173/248 39 78

### Kleinanzeigen

Rudower-Magazin@t-online.de  
oder schriftlich an die Redaktion



# DIVAS

DIE SHOW

## FIRST LADIES OF SHOWBIZ

Erstklassige Sängerinnen präsentieren, begleitet von talentierten Tänzern, glamouröse und stimmungswaltige Diven wie u.a. Amy Winehouse, Madonna, Jennifer Lopez, Whitney Houston, Donna Summer, Marilyn Monroe, Diana Ross und Cher.

**26.07. – 01.09.2024**

**SPECIAL ANGEBOT**

**39€**

**PRO TICKET\***

STICHWORT:  
„SHOWTIME“

**ESTREL BERLIN | TICKETS 49 – 76 EURO 030 6831 6831 | STARS-IN-CONCERT.DE**

\*Sie erhalten das Ticket unter dem Stichwort „SHOWTIME“ für 39 Euro. Nur telefonisch buchbar, nicht mit anderen Rabatten kombinierbar, nach Verfügbarkeit bis 01.09.2024 gültig. Bereits gebuchte Tickets sind ausgeschlossen. S.I.C. Stars in Concert Veranstaltungs GmbH, Berlin

## Fortschritt

Die Menschheit entwickelt sich. Nicht immer zum Besten und nicht immer sind alle damit glücklich. Ich, zum Beispiel, weiß nicht, wie lange ich hier noch meine kleinen Beiträge absondern kann, denn die Entwicklung meint es derzeit nicht gut mit mir und allen anderen Schreiberlingen.

Wenn das Gerücht stimmt, dann sind Strafen geplant, wenn man einen der derzeit nachweislich 196 diversen Menschen in Deutschland mit dem falschen Pronomen anspricht, also mit sie oder er. Es muss stattdessen heißen they oder xier. Das Problem ist, dass man die Diversen gar nicht immer erkennt und man schon deshalb etwas Falsches wählt.

Aber wie so oft: Unwissenheit schützt vor Strafe nicht.

Strafe müssen auch all die befürchten, die heute auf die Formel „Bürgerinnen und Bürger“ zurückgreifen, wie gelegentlich sogar ich.

Dabei passiert das nur aus Faulheit. Denn, wenn man mit Sternchen, Unterstrich oder Doppelpunkt agiert, ist die korrekte sprachliche Folge danach viel zu kompliziert für mein altes Gehirn. In Bayern und Hessen hat man deshalb schon das alles in Schulen und öffentlichen Schreiben verboten, aber da sind wir noch nicht.

Wir haben ja immerhin mit der neuen deutschen Rechtschreibung die deutsche Sprache deutlich einfacher gemacht - außer für diejenigen, die die Rechtschreibung schon vorher konnten. So richtig deutsch kann ja eh niemand mehr, die meisten schreiben, wie sie wollen. Da ist es ja jetzt sinnvoll, wieder ein paar Stolperfallen einzubauen. Es hilft zudem, integrationswillige Zuwanderer von denen zu unterscheiden, die nur an unser Geldsäckel wollen.

Was die Bayern und die Hessen aber noch nicht verstanden haben, ist, dass sie mit einem Bein im Gefängnis stehen.

Dazu vorab eine kleine Geschichte: Meine Tochter wollte mir vermitteln, dass das Sternchen sinnvoll ist, um alle die 196 Diversen mitzudenken. Auf meine Frage: Ob sie denn Bürgerinnen und Bür-

ger als sprachlich korrekt akzeptiere, meinte sie ‚doch ja!‘. Worauf ich dann fragte: Und wo sind da die Mitgedachten? Die Antwort blieb sie mir schuldig.

Und jetzt wird es kompliziert. Nach alter Regelung war der Begriff ‚Bürger‘ nicht allein für die Herren der Schöpfung gedacht, sondern betraf jeden anderen Menschen auch.

Wenn man jetzt ‚Bürger und Bürgerinnen‘ sagt, meint man die männlichen ‚Bürger‘ und die weiblichen ‚Bürgerinnen‘. Die Mitgedachten lässt man bewusst aus. Wenn man an den Beginn der ganzen Geschichte denkt, ist es genau das, was man auf keinen Fall wollte.

So geht das natürlich nicht. Ich werde also künftig auch auf Sternchen oder ähnliches setzen, vorausgesetzt die Befürworter können sich auf eine gemeinsame Linie einigen. Aber das wird wohl so schnell nicht passieren. Und wenn doch, werde ich vermutlich doch zu faul sein, die komplizierten grammatischen Folgeerscheinungen zu berücksichtigen, also bleibe ich einfach beim „generischen Maskulinum“, weil es ja doch die logischste Anwendung der deutschen Sprache ist.

Übrigens habe ich gerade gelesen, dass die Toleranz Andersgeschlechtlichen gegenüber in den Ländern am größten ist, in denen man bei den Pronomen ‚er, sie, es‘ deutlicher unterscheidet als in den Ländern, die ein einheitliches Pronomen haben.

Tja, da müssen die Modernisierer auf andere Themen ausweichen. es gibt ja noch genug. Straßennamen, althergebrachte Begriffe, die man nicht mehr verwenden soll. Ich las gerade, dass auch die Wissenschaft neue Namen für Pflanzen und Tiere verwenden will, weil die anderen diskriminierend wären.

Bei den Straßennamen hat man natürlich gelegentlich das Problem, dass man einen ersetzt und später sich herausstellt, dass der neu gewählte auch nicht so ganz koscher ist, der Anschiss lauert überall.

Aber, wenn man die Vergangenheit überall tilgen will und in eine moderne und vorurteilsfreie Gegenwart ummünzen will, dann frage

ich mich natürlich, warum wir Taliban und Konsorten kritisieren, wenn Sie Denkmäler und andere Zeugnisse ihrer Geschichte schleifen, die machen das halt nur ein bisschen gründlicher als wir.

Da fällt mir ein passenden Gedicht zur Entwicklung der Menschheit von Erich Kästner ein:

Einst haben die Kerls auf den Bäumen gehockt,  
behaart und mit böser Visage.  
Dann hat man sie aus dem Urwald gelockt  
und die Welt asphaltiert und aufgestockt,  
bis zur dreißigsten Etage.

Da saßen sie nun, den Flöhen entflohn,  
in zentralgeheizten Räumen.  
Da sitzen sie nun am Telefon.  
Und es herrscht noch genau derselbe Ton  
wie seinerzeit auf den Bäumen.

Sie hören weit. Sie sehen fern.  
Sie sind mit dem Weltall in Fühlung.  
Sie putzen die Zähne. Sie atmen modern.

Die Erde ist ein gebildeter Stern  
mit sehr viel Wasserspülung.

Sie schießen die Briefschaften durch ein Rohr.

Sie jagen und züchten Mikroben.  
Sie versehn die Natur mit allem Komfort.

Sie fliegen steil in den Himmel empor  
und bleiben zwei Wochen oben.

Was ihre Verdauung übrig lässt,  
das verarbeiten sie zu Watte.

Sie spalten Atome. Sie heilen Inzest.

Und sie stellen durch Stiluntersuchungen fest,  
dass Cäsar Plattfüße hatte.

So haben sie mit dem Kopf und dem Mund  
Den Fortschritt der Menschheit geschaffen.

Doch davon mal abgesehen und bei Lichte betrachtet sind sie im Grund  
noch immer die alten Affen.

meint Ihr

Gerd Bartholomäus  
und versichert: Wir werden auch in Zukunft nicht gendern...

## Kurz-Info

Berlin

### Verbot des roten Dreiecks

Immer wieder taucht bei Protesten weltweit das rote nach unten gerichtete Dreieck der Hamas auf. Auch ist das Symbol bis heute häufig an israelischen Restaurants, israelischen Einrichtungen oder an Orten mit jüdischem Bezug zu sehen. Mit diesem Symbol markieren die Terrororganisation Hamas sowie deren Sympathisanten Menschen jüdischer Herkunft als Angriffsziele.

Um diesem Vorgehen zukünftig entgegenzuwirken und ein Zeichen gegen Gewalt und Antisemitismus zu setzen, hat sich das Berliner Abgeordnetenhaus im Plenum am 4. Juli nun mehrheitlich für ein Verbot des roten Dreiecks ausgesprochen, wenn es im Kontext des Nahostkonflikts verwendet wird. Fortan soll es bei Demonstrationen mit Bezug zum Kriegsgeschehen im Nahen Osten verboten sein.

Britzer Garten

### Waldbaden im Park

Berlin ist anstrengend, aufregend und groß. Ruheplätze in der Stadt sind schwer zu finden. Der Britzer Garten lädt ein zum Feierabend in den Britzer Garten zu kommen und zwei Stunden gemeinsam in der Natur zu sein. Kursleiterin Elke Hartl zeigt Möglichkeiten auf, schnell abzuspannen und Kraft zu tanken. Die Teilnehmer tauchen ein in eine Welt voller kleiner Wunder und genießen den Moment. Die Teilnehmer schlendern in kleinen Etappen in der Natur und erspüren den Garten mit Achtsamkeitsübungen: Ins richtige Tempo kommen, Hören, Sehen, Fühlen und Riechen, Treiben lassen.

Waldbaden ist für Menschen geeignet, die sich gestresst fühlen und den Alltag hinter sich lassen möchten. Ziel des Kurses ist zu entsleunigen, zu entspannen und zur Ruhe zu kommen. Es ist nicht viel Ausdauer und keine sportliche Verfassung nötig. Dauer: 2 Stunden, Preis: 25,- Euro pro Person und Termin  
Maximal: 5 Personen  
Um Anmeldung wird gebeten: info(at)stopyourbrain.com

Waldbaden im Park  
Start: Britzer Seeterrassen  
Do., 8. August, 18 – 20 Uhr



**ROHR**Engel  
Rohr- und Kanalspezialisten

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Im Gewerbepark II Nr.17 a  
D-15711 Königs Wusterhausen  
(OT Zeesen)

**\*Telefonnummern geändert!**

\*Telefon: 033762 / 18 99 98  
\*Mobil: 0171 / 818 00 16  
E-Mail: ritter@rohrengel.com  
Web: www.rohrengel.com

## Kurz-Info

Diakoniewerk Simeon

### S. Meyerhoff übernimmt

Das Diakoniewerk Simeon, eine führende soziale und gemeinnützige Organisation in Berlin und Brandenburg, gibt bekannt, dass Susanne Meyerhoff zum 1. November als Geschäftsführerin mit den Schwerpunkten Personal und Recht an der Seite von Geschäftsführer Dr. Oliver Unglaube bestellt ist.

Sie folgt damit auf Marion Timm, die das Diakoniewerk zum 30. September verlässt.

Susanne Meyerhoff wird künftig zusammen mit Geschäftsführer Dr. Oliver Unglaube und Prokurist Nils Meißner die Geschicke des Diakoniewerks Simeon lenken.

Die Rechtsanwältin blickt auf eine über 20-jährige Beratungs-, Leitungs- und Führungserfahrung bei verschiedenen Trägern der Gesundheits- und Sozialwirtschaft im Non-Profit Bereich zurück. Sie begann ihre berufliche Laufbahn in einem Prüfungs- und Beratungsunternehmen. Ein Schwerpunkt ihrer bisherigen Tätigkeit lag neben der Leitung des Rechtsbereichs auch in der strategischen Personalarbeit eines konfessionellen Krankenhauskonzerns. Überdies engagierte sich Frau Meyerhoff ehrenamtlich als Lehrbeauftragte an der Evangelischen Hochschule Berlin und übernahm verschiedene Mandate in Aufsichtsgremien gemeinnütziger Träger.

„Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung und darauf, mich für die Belange von Menschen in schwierigen Lebenslagen einsetzen zu können“, so Frau Meyerhoff. „Gemeinsam mit meinen Kollegen in der Geschäftsleitung und den engagierten Mitarbeitenden des Diakoniewerks Simeon möchte ich die diakonische Arbeit und die strategische Weiterentwicklung der Organisation tatkräftig weiter voranbringen.“

Das Diakoniewerk Simeon unterstützt an fast 90 Standorten Pflegebedürftige, Kinder und Familien, Menschen mit Einschränkungen, Migranten und Wohnungslose.



Waren 2009 Stein des Anstoßes, die Dächer der beiden Häuser, Alt-Rudow 53.

Alt-Rudow

## Die Erhaltungsverordnung von 2008 soll nunmehr 'aktualisiert' werden

Der Ortskern Rudow ist ein Kleintod mit besonderem Charme. Um den historischen Charakter des märkischen Dorfkerns und seiner Umgebung zu bewahren, bedarf es eines besonderen Schutzes. So regelt die Erhaltungsverordnung für den historischen Ortskern, dass Gebäude nicht einfach verändert oder anders genutzt werden dürfen. Auch Änderungen an den Außenanlagen oder die Anbringung von Werbeanlagen sind im Erhaltungsgebiet genehmigungspflichtig.

Die Erhaltungsverordnung für den Ortskern Rudow stammt aus dem Jahr 2008 und sie war keineswegs unumstritten. Nicht nur, dass es eine ausführliche Information der Anwohner erst zwei Jahre später gab, konnten viele Rudower den Sinn der alten Erhaltungsverordnung nicht ganz nachvollziehen.

Da mußte ein Anwohner seinen schmuckvollen schmiedeeisernen Zaun wieder abreißen oder mit einem Holz-Lattenzaun dekorieren, weil er nur so dem Empfinden der Behörde nach einem dörflichen Charakter Rudows entspac. Er entschied sich für schmucklose Holzlatten, was dem Amt gefiel.

Ein Nachbar hatte sein Pflaster gegen ein schön dekoriertes Pflaster ausgetauscht und musste auch hier alles rückgängig machen.

Nach schlimmer traf es den Hausbesitzer in Alt Rudow 53, da er

sein nicht mehr schönes und teilweise defektes Dach mit neuen Dachziegeln erneuern wollte. Hätte er nur repariert, wäre es zwar nicht schön geworden, aber erhaltungskonform. Doch er wollte die Häuser schöner machen und wählte glänzende Dachziegel. Und das war ein teurer Fehler. Zwar konnte man den Unterschied zu matten Ziegeln von Alt-Rudow aus kaum erkennen, aber das Amt meinte, so was - glänzende Ziegel - macht man auf Dörfern nicht. Die Baustelle wurde stillgelegt, er musste statt glänzenden matte Ziegel verwenden.

Um den Schilbürgerstreich abzurufen: Es gibt nebeneinander zwei baugleiche Häuser, das eine liegt im Erhaltungsgebiet, das andere knapp außerhalb. Hier hätte er die Ziegel verwenden können.

Nun soll die Verordnung aktualisiert werden, was auch immer das bedeuten soll. Es ginge um moderne Klimaschutz- und Gebäudestandards, den Schutz der Bausubstanz aber auch um Wirtschaftlichkeit, heißt es. Vor allem aber soll der historische Ortskern als lebendiges Zentrum Rudows erhalten und aufgewertet und das besondere Aussehen des Ortsteils und der Gebäude darin bewahrt werden.

Das Bezirksamt startet deshalb ab dem 15. August ein Beteiligungsverfahren, an dem Anwohner und alle Interessierten teilnehmen und

ihre Ideen, Vorstellungen und Wünsche für die Aktualisierung der Erhaltungsverordnung einbringen können.

Die Beteiligung ist vom 15. August bis 15. September online möglich, mit einem Fragebogen und einer Ideensammlung auf der Beteiligungsplattform: [www.mein.berlin.de/projekte/](http://www.mein.berlin.de/projekte/)

Zusätzlich gibt es vom 15. August bis 15. September vor Ort in der Gertrud-Haß Bibliothek (Alt-Rudow 45) die Möglichkeit, Ideen und Hinweise einzubringen.

Am 10. September findet von 15 bis 18 Uhr eine offene Sprechstunde des Mitmach-Ladens Neukölln in der Gertrud-Haß-Bibliothek (Alt-Rudow 45) statt. Mitarbeiter vom Stadtentwicklungsamt Neukölln sind von 15 bis 16 Uhr vor Ort und freuen sich auf den Austausch mit den Bürger.

Eine Informations- und Dialogveranstaltung findet schließlich am 20. November um 18.30 Uhr im Gemeindesaal Rudow (Prierosser Str. 70-72) statt.

Informationen zum Erhaltungsgebiet Ortskern Rudow unter [www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/](http://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/)

Informationen zum Beteiligungskonzept: <https://meinberlin-media.liqd.net/uploads/>

**A.K. Mobiler  
Seniorenfriseur**

Meister-Innungsbetrieb

☎ 0179 / 293 60 11

**Malermeister**  
*Frank Zimmermann*

**Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell**

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998

Primelweg 9 • 12357 Berlin • [malermeisterfz@aol.com](mailto:malermeisterfz@aol.com)

**ANGEBOT:** ab  
Zimmer streichen  
(Decke + Wände) **195,- €**



Schlager, Oldies und Rock&Roll-Hits, Simone und die flotten Drei begeistern mit ihrem Repertoire.

Lipschitzplatz

## Blauer Mittwoch mit Simone und Flintstones

Umsonst und draußen auf dem Lipschitzplatz, so wurde einmal der „Blaue Mittwoch“ konzipiert, mit Musik, Liegestühlen und kühlen Getränken, dazu ein lauer Sommerabend in der Gropiusstadt.

So soll es auch diesmal sein. Allerdings stehen nach dreizehntägiger Planung nur zwei Termine an, nicht wie sonst vier blaue Mitwochs. Los gehtes am 28. August mit Simone und ihrem flotten Dreier, das Ende machen dann die Flintstones am 4. September.

Simone & Ihr Flotter Dreier – bringen Schlager aus der guten alten Zeit.

Eine Reise ins Glück mit den schönsten Schlagern, Oldies und Rock&Roll-Hits der 50er und 60er Jahre! Simone, die Stimme der bekannten Berliner Rock 'n' Roll-Showband „Petticoat“ und ihre kleine Band, lassen mit Witz und Charme die Musik der bekanntesten Interpreten der Wirtschaftswunderzeit wieder au

*Simone und Ihr flotter Dreier*  
Mi. 28. August, 19.00 Uhr

Im September folgt dann die Flintstones-Big Band mit den Sängerinnen Anna Josefine Busch & Juanita Olaya. In der Berliner Jazzszene genießt die Flintstones Big Band seit langem ein hohes Renommee, das beispielsweise auch zur Zusammenarbeit mit den Jazz-Professoren David Friedman, Michael Schiefel, Peter Weniger, Wolfgang Köhler, Georg Huebner und der Jazzlegende Ack van Rooyen führte.

Auf Konzertreisen durch Deutschland, die Schweiz, Holland, Griechenland und Japan wurde das vielseitige Repertoire der Flintstones Big Band begeistert aufgenommen.

Unter dem Motto „Sommer – Sonne – Feuerstein“ haben die Flintstones unter der Leitung von Daniel Busch zusammen mit ihren Sängerinnen Juanita Olaya und Anna Josefine Busch ihre eigenen, ganz besonderen Hits vorbereitet – natürlich im großen, fetten Big Band -Sound...

*The Flintstones*  
Mi. 4. Sept., 19.00 Uhr

Lipschitzplatz - Der Eintritt ist frei

*Flintstones Big Band*



Foto: Daniela Incoronato

...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist... **Der Wurstladen**  
mit 'Heiße-Theke'

**Für jeden, der in den Ferien keine Lust zum kochen hat und für Ihre Gartenparty haben wir:**

leckere Würstchen oder Schinkenknacker mit hausgemachtem Kartoffel-, Käse-, Geflügel-, Eier-, Wurst- oder Fleischsalat • Frische Hackepeterbrötchen mit Gurke u. Zwiebeln • viele Wurstsorten, Braten, Schinken, Blut- und Leberwurst, Sülze...

Probieren und genießen Sie nach Herzenslust

Wechselnder warmer Mittagstisch gut verpackt zum mitnehmen!

**Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:**

Wiener Würstchen, Bouletten, Blut- oder Leberwurst als Beilagen unseren Kartoffelsalat, deftiger Rotkohl oder Sauerkraut mit Püreekartoffeln.



Krokusstraße 90 • Berlin-Rudow • Tel.: 66 46 32 10  
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr • Sa. 9 - 13 Uhr • [www.der-wurstladen.de](http://www.der-wurstladen.de)

FRANK IMMOBILIEN

Meine Region. Mein Makler.



Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow  
[www.frank-immobilien.eu](http://www.frank-immobilien.eu)

Jetzt telefonische Beratung buchen!  
☎ 030 664 11 53



Friseur & Kosmetik & Fußpflege

Groß-Zeithener Ch. 16  
12355 Berlin  
Tel.: 66 707 488

## Kurz-Info

BVV

### Fraktion wählte Vorstand

Mit Ablauf der ersten Hälfte der aktuellen Legislaturperiode im Bezirk stand für die SPD-Fraktion Neukölln turnusmäßig die Wahl zum Fraktionsvorstand an. Diese wurde bei der Fraktions-sitzung im Juli durchgeführt, die im Hotel Estrel stattgefunden hat.

Cordula Klein wurde einstimmig gewählt und wird die Fraktion weiterhin als Fraktionsvorsitzende vertreten.



Weiterhin Fraktionsvorsitzende der SPD: Cordula Klein

Ihre Stellvertreter sind Marko Preuß, Nilgün Hascelik, Max von Chelstowski, Gabriela Gebhardt und Peter Scharmberg. Die Fraktion gratulierte den neu gewählten sowie den wiedergewählten Mitgliedern des Vorstandes und wünscht alles Gute für die kommende Zusammenarbeit.

Marina Reichenbach und Thomas Blesing haben sich entschieden, nicht weiter für den Fraktionsvorstand zu kandidieren. „Wir danken ihnen für ihr Engagement und wünschen auch ihnen alles Gute“, so die SPD. [spd-neukoelln.de/bvv-fraktion](http://spd-neukoelln.de/bvv-fraktion)



Der Britzer Garten wird am 17. August zu einem magischen Reich der Fantasie.

Britzer Garten

## Die Britzer Gartennacht lädt in ein magisches Reich der Fantasie

Die Britzer Gartennacht ist zurück! Am 17. August erblüht der Britzer Garten in Berlin wieder zu einem magischen Reich der Fantasie. Unter dem funkelnden Sternenhimmel beginnt eine magische Entdeckungsreise für die ganze Familie, die Besucher in eine Welt entführt, in der Märchen und Realität verschmelzen.

Geheimnisvoll erleuchtet, lädt der Garten zum Entdecken ein: Ein Labyrinth aus Licht und Schatten, begleitet von Musik und Kunst. Besucher wandern durch Wiesen, die wie ein Märchengarten im Mondlicht leuchten, und Wälder,

die im Nachtwind flüstern.

Ihr Weg führt sie durch das verwunschene Tal der Elfen mit seinen Highlight-Attraktionen und das amüsante Land der Zwerge, über eine magisch illuminierte Brücke zum geheimnisvollen Drachennest, umgeben von einem Schleier aus Sternenstaub. Künstliche Darbietungen erfüllen die Luft mit Musik und Kunst, Artisten und Künstler, die das Herz berühren und nicht nur Kinderaugen strahlen lassen.

Mit Einbruch der Dämmerung entfaltet sich der wahre Zauber der Veranstaltung und der Garten wird zu einem Kaleidoskop aus Licht und Farben. Diese Nacht, ein familienfreundliches Fest der Fantasie,

lädt ein, das Herz des Wunderlandes zu erkunden und bleibt als funkelndes Juwel in der Erinnerung. Eine Veranstaltung der Wohltat Entertainment GmbH in Kooperation mit der Grün Berlin GmbH unter der Schirmherrschaft des Bezirksamts Neukölln. Sondereintritt, der reguläre Parkbesuch ist an diesem Tag nur bis 13 Uhr möglich.

*Britzer Gartennacht  
Magische Momente, märchenhafte  
Illuminationen & Lichtspiele  
Samstag, 17. August, 17.00 Uhr  
Parkschließung ab 13 Uhr  
[www.britzer-gartennacht.de](http://www.britzer-gartennacht.de)*

Geld zum Fenster rausgeworfen?



Nächstes Mal lieber im Rudower Magazin werben...

Tel.: 033 767/ 899 833  
Funk: 0151/15 67 28 10  
[www.lhrMagazin.berlin](http://www.lhrMagazin.berlin)

Die nächste Ausgabe des Rudower Magazin erscheint zum 28. Aug.  
Red.schluss: 16. Aug.

Vor einem Jahr Spatenstich - nun Richtfest: Es geht voran an der Schule am Koppelweg! Gemeinsam mit Eltern, Anwohner\*innen und umliegenden Schulen haben wir uns seit Langem für den Bau der Schule eingesetzt und freuen uns sehr über diesen Fortschritt. 2025 soll der Bau beendet werden, dann wird dort Platz für knapp 450 Grundschüler\*innen sein. Eine gute Nachricht für Neukölln!

Unsere nächste Sprechstunde: 26.9. | 18:00 im Restaurant "Casa Adello"

AKTUELLES VON DER SPD-FRAKTION



**SPD-FRAKTION**  
im Rathaus Neukölln

Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin  
Telefon: 030 / 90239 24 98

ANLIEGEN, FRAGEN, NEWSLETTER:  
[info@spdfraktionneukoelln.de](mailto:info@spdfraktionneukoelln.de)

FRAKTION  
NEUKÖLLN

**SPD**



Vom Swing der 30er bis hin zu Pop und Rock aus den 50er und 60er Jahren, das Delphi-Tanzorchester ist überall zu Hause.

Rudower Dorfschule

## Delphi-Tanzorchester entführt in Swing-Zeit

Im August macht die Alte Dorfschule fast Pause, hat aber am 24. doch ein besonderes Highlight anzubieten, das „Delphi-Tanzorchester“.

Im Delphi-Palast, heute Kino damals Tanzpalast, begann vor etwa 90 Jahren die Ära der swingenden Tanzmusik. Das heutige Orchester ist perfekt die Musik des letzten Jahrhunderts schwungvoll zu interpretieren. Von Pop über Soul bis zur Disco Musik wird die Band den Samstag unvergesslich machen.

Im Delphi-Palast in der Berliner Kantstraße, nicht weit vom Bahnhof Zoo, begann 1936 mit Teddy Stauffer und seinen „Original Teddies“ nun auch in Berlin die Ära der swingenden Tanzmusik und zugleich auch die grosse Zeit des Delphi.

Das Delphi Tanzorchester spielt mit seinem Namen auf die grossen Berliner Tanz- und Vergnügungspaläste dieser Zeit an.

Das Repertoire des Delphi Tanzorchesters ist sehr vielseitig und beginnt bei den verrückten Schlagern und Moderänzen der 20er bis hin zu den schwungvollen Hits und Ohrwürmern der 50er und 60er Jahre.

Und gerne wechselt der Bassist dann auch vom Kontrabass zum E-Bass, der Pianist zum Keyboard und dann gibt es echte Party und Tanzmusik.

Pop, Soul und Disco. Blues Brothers bis Gloria Gaynor; von James Brown's „I feel good“ bis „I will survive“.

Ob schwungvolle Tanzmusik, konzertant oder Party, das Berliner Tanzorchester hat aus seinem reichhaltigen Repertoire die Musik für jede Gelegenheit.

Und Sängerin Susann Hülsmann entführt mit ihrer charmanten, le-

bendigen Art und der Wandlungsfähigkeit ihrer Stimme in die spannende Vielseitigkeit unseres Repertoires.

Sie überzeugt frech und kokett im Stile der 20er und 30er Jahre, stilicher bei den Hits und Schlagern der 50er, 60er Jahre, genauso wie mit Power und Spaß bei der Interpretation von Soul- und Discotiteln!

Eintritt: 10,- Euro, Einlass ab 16.30 Uhr

„Delphi Tanzorchester“  
24. August, 17. Uhr

Und noch bis zum 1. September ist die Lichtenrader Künstlerin Sylvia Pietsch mit ihrer Fotoausstellung zu sehen. Ihre Fotos stehen unter dem Motto „Zauber des Moments“.

Einzigartige Momente reihen sich in unserem Leben aneinander. Mit Blick darauf lädt die Künstlerin den Betrachtenden dazu ein, sich mit ihr auf eine Entdeckungsreise vielfältiger Momentaufnahmen zu begeben, die berühren, inspirieren oder zum Nachdenken anregen

Die Künstlerin fotografiert seit den achtziger Jahren und nutzt seit 2006 digitale Spiegelreflexkameras. Dadurch hat sie noch mehr Möglichkeiten, all die Dinge zu erfassen, die ihr am Herzen liegen und wozu das menschliche Auge manchmal nicht fähig ist. Vor allem die Schnelligkeit der heutigen Kameras fasziniert die Künstlerin immer wieder, denn durch sie werden oftmals Momente preisgegeben, die sonst im Verborgenen geblieben wären. Eintritt frei

Alte Dorfschule Rudow e. V.  
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin  
Tel. (030) 660 68 310  
www.dorfschule-rudow.de

**AKTION**  
**Batteriewechsel\* 6,-€**  
vom 1. Aug. 24 - 16. Aug. 24  
Wir verwenden ausschließlich Batterien von **VARTA**

\*Ausgenommen hochwertige Uhren und Lithium Batterien

SEIT **27** JAHREN IN RUDOW

IN AUSGEZEICHNETER 1a JAUWELIERE

**Juwelier**  
Andrew Schneider  
An der „Rudower Spinne“

Neudecker Weg 149 · 12355 Berlin  
Tel.: 030-663 96 56

Eingang Wallerstraße Ch. 3-5 | geöffnet: Mo. - Fr. 9.30 - 8.00 Uhr  
Samstag geschlossen

Au: Sicherheitsgründen, öffnen wir Ihnen künftig gerne die Tür, wenn Sie unsere Klingel benutzen!

**RUDOWER** Magazin für  
**MAGAZIN** Britz, Buckow, Rudow

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**Die nächste Ausgabe erscheint zum 28. Aug..**  
**Redaktionsschluß:**  
**16. Aug..**

[www.IhrMagazin.berlin](http://www.IhrMagazin.berlin)

Magic

HAIRDESIGN BY  
**DEINHARD**  
INTERNATIONAL HAIRSTYLIST

**COLOR** ♥ **ME** NEW GENERATION

Exklusiv geschulte Coloristen aus Paris, Las Vegas überzeugen durch ständige neue Kreationen

**Babylights, Balayage, Ombé, Basics**

**MAKE** ♥ **ME** BEAUTIFUL

Extensions, Kosmetik, Pediküre, Maniküre, Waxing  
**Make-Up Artist**

**CUT** ♥ **ME** TRENDIG MARKANT TOP GESTYLT

Cut for Women and Men bis hin zum endgültigen Blickfang

**CARE** ♥ **ME** YOUNG GENERATION

**OLAPLEX** ANGEL'S HAIR  
DER HAARTREND AUS DEN USA

Planetenstr. 55, 12057 Berlin-Neukölln · Drosselbartstr. 2, 12057 Berlin-Neukölln  
 jetzt auch Neuköllner Str. 211, 12357 Berlin-Rudow  
 Tel. 030 / 522 80 980 · Tel. 030 / 501 74 443 · [www.deinhard-friseurteam.de](http://www.deinhard-friseurteam.de)



Aller Anfang ist schwer, mancher Anfang ist schwerer. Im August 1939 konnten die ersten Siedler ihre Häuser in der Siedlung am Zwickauer Damm übernehmen, nur fünf Monate nach Baubeginn. Doch nur einen Monat später, am 1. September 1939, begann der II. Weltkrieg mit all seinen schrecklichen Folgen für die Menschheit.

Vor 85 Jahren wurde die Siedlung am Zwickauer Damm gegründet. Das Jubiläum wurde am 6. Juli auf dem Festplatz am Casino Zwickauer Damm gebührend mit einem Sommer-, Kinder- und Jubiläumsfest gefeiert. Ehrengast war Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel. Er gratulierte der Siedlergemeinschaft ganz herzlich zum Jubiläum, überreichte einen Korb mit Neuköllner Spezialitäten an den Vorstand der Siedlergemeinschaft, Borislav Mateljan und gab zu verstehen, dass Neukölln mehr ist, als die Negativschlagzeilen in den Medien.

Neukölln sei anerkanntes Weinanbaugebiet, Neukölln sei einer der größten Marzipanprodukten der Welt und von hier aus werde Kaffee nach ganz Europa geliefert - und Neukölln sei eben auch Rudow und die Kultur der Siedler. Hier im Süden des Bezirks merke man gar nicht, dass man in Neukölln ist, würdigte Hikel die Siedler.

„Es hat nur geregnet, mitten auf dem Zwickauer Damm in Höhe von Kleinerts Kleiner Klausie blieb der Möbelwagen stecken. Die Möbel wurden ausgeladen, eine Plane übergeworfen und das Auto fuhr weg. Mühselig schleppten wir, was wir tragen konnten, querfeldein durch die knietiefe Eierpampe zu unserem Haus Nr. 16, denn Straßen und Zäune gab es noch nicht. Tage später kam ein Laster und fuhr den Rest unserer aufgeweichten Möbel zum Haus“. So beschreibt Gertrud Moll, die heute die Besucher des Jubiläumsfestes am Eingang begrüßt, wie sie als 9jährige mit ihren Eltern und Geschwistern im Alter von 10, 9, 8, 1 Jahr und einem 2 Monate aus Ber-

Rudow

## 85 Jahre Siedlung Zwickauer Damm - vom Krieg zum prämierten Wohnen

lins Mitte in die damalige D.A.F.-Siedlung kam.

Schließlich hatten die vorstädtischen Kleinsiedlungen in Rudow den Zweck, Großfamilien mit wenig Einkommen und sozial schwache Bürger zu einem Eigenheim mit Garten zu verhelfen, vorausgesetzt sie brachten ihre handwerklichen Fähigkeiten mit ein, eine funktionierende Siedlung mit aufzubauen.

So entstanden hier vor 85 Jahren 64 Doppelhaushälften, die unter der Regie des Reichsheimstättenamts der Deutschen Arbeitsfront (D.A.F.) standen. Das Reichsheimstättenamt war innerhalb der D.A.F. zuständig für den Wohnungsbau und für den Neubau von Siedlungen auf dem Land. So sollte die Wohnungsnot bei Vermittlung nationalsozialistischer Ideologie beseitigt werden.

Es galt, das Ideal, der „Volksgemeinschaft“ an den Staat zu binden und mit dem Boden zu „verwurzeln“. Die gleichförmige Architektur der Reihenhäuser stand symbolisch dafür, Einzelinteressen den Gruppeninteressen unterzuordnen.

Die Siedleridee für minderbemittelte Familien und Personen stammte allerdings aus der Zeit weit vor der Machtübernahme der Nazis und geht auf die Gründung



Gertrud Moll lebt seit ihrer Kindheit hier und kennt die Geschichte der Siedlung bestens. Fotos/Repros: S.P.

der Heimstätten AG Groß-Berlin (HEIMAG) am 14. Mai 1919 zurück (heute Gewobag). Die Gründung der D.A.F. hatte daher auch den Zweck, die sozialdemokratisch und bürgerlich geprägten freien Wohnungsbaugenossenschaften der Weimarer Republik aufzulösen. Die Siedler sollten sich ihren Lebensunterhalt durch Gartennutzung und Kleintierhaltung sichern. „Vor der Siedlung war Brachland, das später aufgeteilt und an die Siedler verpachtet wurde“, damit sie hier Pflanzen setzen und Tiere halten konnten, erinnert sich Moll. Der erste Winter 1939/40 war hart. „Der Hunger war groß und wir mussten unsere Ernte bewa-

chen“, so Moll. Schlimmer als der Schnee war die folgende Schneeschmelze, das Wasser schoss in die Keller. Nur mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Rudow gelang es den Siedlern, die Wassermassen aus den Kellern zu pumpen. Straßen gab es nicht, die schlammigen Wege erschwerten jegliche Fortbewegung.

Im Frühjahr 1940 konnten die Siedler aufatmen, Obstbäume wurden geliefert, Johannis- und Stachelbeersträucher. Doch Kartoffel und Gemüse gab es nicht, es war schließlich Krieg. Inmitten des II. Weltkriegs, am 14. April 1940, gründeten sie die „Siedlergemeinschaft am Zwickauer Damm“.

Und mit der ersten Ernte nährte sich die Hoffnung. Jeder Quadratmeter wurde genutzt, um dem Hunger zu entkommen. Tauben, Hühner, Kaninchen wurden gezüchtet. Doch nach und nach litt die Siedlung an der fehlenden Kraft der Männer. Wehrfähige mussten in den Krieg ziehen. Und mit den Fliegerangriffen und den ersten Brandbomben wurde die Todesangst auch in Rudow erlebbar. „Bei jedem Fliegeralarm ranneten wir in den Bunker, der war am hinteren Eingang der Siedlung bei Nr. 57, ein Teil der Familie übernachtete auch dort“, erzählt Moll. In Folge von Gefechten wird auch



Aus Trümmern entsteht das Vereinshaus.



☞ das Haus Nr. 125 von einer Brandbombe getroffen. Hier und bei weiteren Detonationen und Gefechten mit der Flakstellung in der heutigen Fritz-Erler-Allee, zerbrachen oftmals Ziegel. Sie mussten durch die Hilfe anderer ersetzt werden, indem diese die unteren Dachsteine ihrer Häuser abmontierten, um die Schäden an Dächern auszubessern.

Auch die ersten Jahre nach dem Krieg waren von Entbehrungen gekennzeichnet. Erst mit der Beendigung der Blockade schien die Sonne am Horizont und über der Siedlung. „Die Zeit verging mit Arbeit und Freude, man startete wieder ein Sommerfest. Nicht nur der Festausschuss hatte sich dafür eingesetzt, auch die Siedler, vor allem die Siedlerfrauen – eine Tanzfläche wurde gebaut, eine Kapelle organisiert, der Platz geschmückt und ein Festumzug der Kinder wurde organisiert, der als Wagenkorso das

Anfang der 80er wird das Bild der Siedlung durch Jägerzäune gesäumt, 1982 belegt sie den 3. Platz beim Siedlungswettbewerb. Um die zunehmenden „Jungsiedler“ in die Gemeinschaft zu integrieren werden 25 Jahre lang „Jungsiedlerfeste“ in den Gärten der Teilnehmer gefeiert. 1990 konnten die Siedler ihre Erbbauperträge bis 2077 verlängern und 1994 wurde eine Entwässerung verlegt. Zusammen mit der Siedlung „Am Vogelwäldchen“ war man nun an die Kanalisation angeschlossen. 1996 erfolgte ein Anbau ans Vereinsheim für neue Toiletten und 1998 gründete sich eine Töpfergruppe. Fünf Jahre später bekam die Siedlung die Siedlerpost als Infoblatt, erstellt von Gabi Süßbier.

2010 freuten sich die Siedler über einen neuen Straßenschild, später über neue Straßenschilder. Nun wuchs die Zeit, um mehr Interessengruppen für Geselliges zu bil-



Die Idylle trägt, noch immer tobt der II. Weltkrieg.

Kinderfest abschloss, heißt es in einer Jubiläumsschrift.

Aufgrund Geldmangels war auch Anfang der 50er Jahre nicht an Straßenbau zu denken, stattdessen baute man sich in Eigenarbeit ein Vereinshaus, das Ende 1956 fertiggestellt werden konnte. Während des Krieges mussten „die Siedlerfrauen hinter der Siedlung Panzergraben buddeln. Nach dem Krieg klopften sie aus den Trümmern der Stadt Steine für das Vereinshaus, wo wir heute stehen und feiern“, erzählt Frau Moll.

Knapp 10 Jahre zuvor konnte die „Zwicke“ als Kinder- und Jugendeinrichtung für die Kinder eingeweiht werden. 1964, zum 25. jährigen Jubiläum der Siedlung, konnten auch die neuen Straßen und der Erhalt gepflegter Gärten gefeiert werden. In dem Jahr erreichte die Siedlung den 1. Platz beim Wettbewerb „Beste Kleinsiedlung“.

In den kommenden Jahren tauchte eine Plage auf: Die Nester der Goldafterraupe müssen verbrannt werden, damit sie nicht die Bäume zerstört. Erst nach drei Jahren konnte das Übel vollständig beseitigt werden. Daneben erhielten die Straßen eine neue Beleuchtung,

den, die sich regelmäßig treffen und um neue Vorhaben umzusetzen.

Die Bemühungen der Siedlergemeinschaft Zwickauer Damm, ihr Zuhause Stück für Stück zu verschönern und zu verbessern, wurden auch diesmal belohnt. Am 30. September 2016 hat die Siedlergemeinschaft den 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Wohnneigentum heute für morgen, Nachhaltig-Ökologisch-sozial engagiert“ erhalten. „Die Sieger des Wettbewerbs haben vielfältige Ideen für aktive Nachbarschaften, Mehrgenerationen-Wohnen, energetisch sinnvolle Sanierung, aber auch gemeinsames Wirtschaften und ökologische und klimafreundliche Gärten umgesetzt“, resümierte der Parlamentarische Staatssekretär Florian Pronold bei der Auszeichnung der Siedlung am Zwickauer Damm.

Wie viele andere Siedlungen oder auch Kleingartenanlagen, gibt es immer mal Probleme, einen Pächter für das Vereinshaus zu finden. Aber auch das konnte die Siedlung am Zwickauer Damm nun lösen, ein indisches Restaurant ist nun in der Idylle vor Ort.

S.P.

## Der frische Duft des Sommers!

# 20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



www.parfuemerie-krueger.de

Parfümerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin



Dein Ort für Besonderes

## Kunsthof Mattiesson

### Gemälde Galerie - Cafe

Unsere Öffnungszeiten  
Mi - So  
13 - 18 Uhr  
Alt Großziethen 94  
12529 Schönefeld

Zwischen Lichtenrade  
und  
Rudow

Tel. 0174 1841860  
www.mattiesson.com

Gemälde und Skulpturen, Schmuck, Gartenkunst,  
Geschenke Workshop, Auftragsmalerei,

## Café Melanie

Raucherkeiße · Zutritt erst ab 18 Jahren

Inh. Bianca Arndt  
Buckower Damm 213  
12349 Berlin  
Tel: 030/ 629 22 636

Hier in der kleinen Bar, bist DU der Star!

**DAZN sky**

**Café · Bar · Lounge**  
5 versch. Biersorten frisch vom Fass:  
Kindl · Schultheiss · Hefe  
GUINNESS & Büble hell  
Longdrinks · Cocktails  
Veranstaltungen · Karaoke  
Dartautomaten

Sa. 03. 08. 13.00 Uhr **HIER LIVE ERLEBEN**  
HERTHA vs. Paderborn 🍷

Sa. 10. 08. ab 20.00 Uhr  
CRAZY OUTFIT PARTY 🍷

Sa. 24. 08. ab 20.00 Uhr Karaoke 🍷

Täglich von 10.00 - 24.00 Uhr geöffnet.

Zum 13. Juli lud die „Kolonie Zufriedenheit“, am Koppelweg gelegen, zu ihrem Jubiläumsfest. Gefei-ert wurde das 70jährige Bestehen der Kleingartenanlage. Am Eingang in Höhe Koppelweg 30 wurden die Besucher empfangen von Silvia Kühne, die bereits 37 Jahre in der Kolonie eine Parzelle bewirtschaftet.

Entlang eines langgestreckten Weges gab es an kleinen Ständen jede Menge zu entdecken. Kleine Stände luden zum Verweilen ein: Ein Stand mit Weinverkostung mit Britzer Wein aus der Nachbarschaft vom Förderverein Britzer Weinkultur war zugegen, ein Infostand mit Stadt-Rangerinnen, ein Bücherstand, ein Biotop-Infostand, allerlei Kreativstände und ein kleiner Flohmarkt. Auch eine „Grüne Tombola“ wurde geboten, zu gewinnen gab es eine selbstge-zogene Pflanze.

Auf dem kleinen Festplatz am Ende des Weges konnte man bei Kaffee und Kuchen oder Gegrilltem alle Sorgen der Welt vergessen, nachdem man entlang am Zaun des Weges die Chronik studiert hat.

Zur Gründung der Kolonie Zufriedenheit vor 70 Jahren führten Strom- und Wasserstreitigkeiten von 30 Unterpächtern der Abteilungen II und IV der benachbarten Kolonie Unland am Koppelweg. Die Unterpächter trennten sich und gründeten die „Kolonie Zufriedenheit“. Ihnen schloss sich ein weiterer Pächter an, der allerdings einen direkten Vertrag mit dem Bezirksamt hatte. Drei der Gründungsmitglieder hatten bereits mehr als 20 Jahre Erfahrung mit dem Kleingärtnern, das sie bereits seit 1931 betrieben.

1955 kündigten die Unterpächter der Parzellen 11. und 12 im Koppelweg 30. Beide Grundstücke wurden aus dem Zwischenpachtvertrag der „Kolonie Zufriedenheit“ herausgenommen. Parzelle 13 wird noch weitere 40 Jahre bewirtschaftet. Bis 1972 befand sich auf dem ehemaligen Müllablageplatz ein Hundesportplatz des Deutschen Schäferhundvereins. Nach dessen Umzug wurde diese Fläche der Kleingartenanlage Zufriedenheit zugeschlagen. So entstanden fünf neue Gartenparzellen. Ein Teil der Fläche wurde als Parkplatz genutzt. Zusätzlich entstanden durch Verkleinerungen großer Gärten eine weitere Parzelle im Koppelweg 14 und zwei weitere Parzellen im Koppelweg 30.

Auf Grundlage des 1983 erlassenen Bundeskleingartengesetzes, das als Richtgröße 400 qm für einen Kleingarten angibt, wurde die Kleingartenanlage neu vermessen



Zu den Gratulanten gehörten Michael Jubelt (l.v.li.) und Peter Scharmberg (r.), langjähriger Vorsitzender des Grünflächenausschuss in der BVV. Hier mit dem Vorstand der KGA Zufriedenheit. Fotos: S.P.

Britz

## Nicht ganz gradliniger Weg zu 70 Jahre „Kolonie Zufriedenheit“

und übergroße Gärten verkleinert. So entstanden fünf neue Parzellen. 1990 begann das Bezirksamt Neukölln mit den Planungen für die Renaturierung des unter Naturschutz stehenden Kienpfuhls. Nach und nach wurden vier Gartenparzellen 32-35 geräumt. Nur ein Unterpächter (Parzelle 34) nahm das Angebot an, innerhalb der Kolonie umzuziehen. Nach Verkleinerung der Parzellen 18 und 18a zog der Unterpächter mit seiner Laube in die neu entstandenen Parzelle 18b.

Um ihre Parzellen bangen, mussten die Kleingärtner 1991. So war bei der Planung der Stadtautobahnen die Nutzung der Trasse der Neukölln-Mittenwalder-Eisenbahn für die Osttangente vorgesehen. Das wäre das Aus für die wunderschön Kleingartenanlage gewesen. Allerdings wurden diese Planungen abgelehnt.

1995 kündigten die Unterpächter von Parzelle 13. Da das Grundstück im Naturschutzgebiet lag, wurde es nicht mehr verpachtet und ebenfalls aus dem Zwischenpachtvertrag der „Kolonie Zufriedenheit“ gestrichen.



Wie in einem Freilichtmuseum war die Chronik der Kolonie am Zaun entlang des Weges angebracht.

2002 trat eine Verordnung zum Schutz mehrerer Pfuhe in Neukölln in Kraft, um diese naturgeschichtlich wertvollen und seltenen eiszeitlichen Toteislöcher dauerhaft zu erhalten. Der Kienpfuhl mit seiner unmittelbaren Umgebung wurde als Naturdenkmal ND-111 mit einer Fläche von 8021qm unter Schutz gestellt.

2024 wurde die letzte Parzelle im Naturdenkmal geräumt. Die Klein-

gartenanlage verfügt derzeit über 36 Parzellen und weist eine Gesamtfläche von 13.000 qm auf.

Um das Naturdenkmal zu schützen, wurde auf der Kleingartenanlage Zufriedenheit ein neuer Zugangsweg parallel zur Trasse der Eisenbahn angelegt. Gleichzeitig plante das Bezirksamt, auf dem westlichen Teil des angrenzenden Friedhofs einen Hundefriedhof anzulegen und ließ dafür den Zu-

**Ihr kompetenter Partner**

für Umzüge  
Nah- & Fernverkehr  
Möbeltransporte  
Lagerung sowie  
Entrümpelungen

WIR HABEN IHREN  
**UMZUG**  
FEST IM GRIFF

Mitglied der  
Europäische Allianz,  
Berlin, Brandenburg & V.

Zertifizierter  
Unternehmenspartner

**THATER**  
Inh. Andreas Mathing e.K.  
seit 1951

Grünauer Str. 210-216 · 12557 Berlin · ☎ 684 93 11 · 📠 68 05 86 04  
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de



Für die Besucher hatten die Kolonisten einiges vorbereitet.

gangsweg verlängern. Vier Parzellen, die bis an die Bahnsteige grenzten, mussten verkleinert werden. Nach Verkleinerung der Parzellen und Fertigstellung des Weges wurde der Plan für den Hundefriedhof verworfen.

Nach 50 Jahren männlichen Vorsitz wählte die Mitgliederversammlung 2013 mit Christa Emde erstmals eine Frau an die Spitze des Vereins. Ihr folgten Viola Kleßmann (2021-2022) und Kornelia Braun-Bünger (seit 2023), die zum Jubiläum ganz herzlich vom 1. Vorsitzenden des Bezirksverbands der Kleingärtner, Michael Jubelt, begrüßt wird. Er wünscht den Kleingärtnern, dass ihre Anlage mindestens 70 weitere Jahre bestehen bleibt und freute sich über die gärtnerischen Fortschritte.

Im Jahr 2018 nahm der Senat erneut die Planung auf, am Koppelweg 50 eine Schule zu bauen. Auf dem künftigen Baugrundstück hatten sich jedoch einige bedrohte Tierarten angesiedelt, für die ein neuer Lebensraum gefunden werden musste. Als Ausgleichsmaßnahme wurde deshalb das Naturdenkmal Kiehnpfuhl für 250.000 Euro saniert. Der Pfuhl wurde durch Entschlammung reaktiviert und dient künftig Teichmolchen als Ersatzlebensraum. Seitdem „erfreuen sich die Kleingärtner hier an den Konzerten der Frösche, die sich an keine Ruhezeiten halten müssen“, wie die Kleingärtner es selbst ironisch beschreiben.

2021 begannen die Kleingärtner mit der Unterstützung des Projekts

„Mehr Arten im Garten“, das von der Stiftung Naturschutz in Berlin entwickelt wurde. Seitdem sähen die Unterpächter der Kleingartenanlage Wildpflanzen-Saatgutmischungen aus, bauen Wildbienen- und Insektenhotels, legen Totholzhecken für Kleintiere an und erfreuen sich an der Vielfalt.

Eine intakte Kleingartenanlage zeichnet sich aus durch das gemeinschaftliche Engagement. Gemeinschaftlich haben die Kleingärtner hier die Wege und Gemeinschaftsflächen instandgehalten und gepflegt.

Besonders umfangreiche Arbeiten standen bei der Verlegung von Wasserrohren im Koppelweg 14 und 30 an, das war im Jahr 2006. Ein Jahr später wurde ein Gemeinschaftsschuppen geschaffen und 2015 ist die Böschung bei der Parzelle 7 instandgesetzt worden. 2021 wurde der Weg im Koppelweg 14 neu angesetzt sowie 2023 durch eine Entrümpelungsaktion der Platz für Mitgliederversammlungen im Koppelweg 30 geschaffen.

Auch das wunderschöne Jubiläumsfest ist ein Gemeinschaftswerk. Bezirksbürgermeister Martin Hikel wünschte „den Vereinsmitgliedern für die Zukunft weiterhin einen grünen Daumen, reichhaltige Ernte und viele schöne gemeinsame Feste“.

S.P.

*Christa Emde war nach 50 Jahren die erste Frau als Vorständin des Kleingartenvereins.*



# Sanitätshaus Telschow

Orthopädische Einlagen  
Kompressionstherapie Orthopädie-Technik  
Brustepithesen Gelenkbandagen  
Kinderorthopädie-Technik



Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0

info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt

Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-27

werkstatt@telschow-ot.de



Das Sanitätshaus

**telschow**  
ORTHOPÄDIE  
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

*Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!*

...wenn Ihnen  
die Wurst  
nicht  
Wurst ist...

## Der Wurstladen mit 'Heißer-Theke'

**Guten Appetit- Leckere Menüs auch  
warm verpackt zum Mitnehmen!**

<b>Alle Eintöpfe</b>	4,00 €* <sup>1</sup>	<b>Königsberger Klopse</b>	6,50 €*
<b>Kohlroulade</b> mit Püree und Soße	6,50 €*	<b>Bulette</b> mit Püree Rotkohl u. Soße	6,50 €*
<b>Blutwurst</b> mit Püree und Sauerkraut	6,50 €*	<b>Gulasch</b> mit Nudeln	7,00 €*
		<b>Gulasch</b> mit Püree und Rotkohl	8,50 €*
		<b>Dessert Milchreis m. Kirschen</b>	4,00 €*

**Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:**  
Warmer Krustenbraten, Leberkäse, o. Bouletten. Als Beilage echter Rudower Kartoffelsalat o. Sauerkraut



*Das nette  
Wurstladen  
Team freut  
sich Sie auch  
weiterhin  
bedienen  
zu dürfen!*

Krokusstraße 90 · Berlin-Rudow · Tel.: 66 46 32 10  
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr · www.der-wurstladen.de

LEPORELLOS

## Kinderbuch

Bestimmer  
auf dem Hof

Der Waldbuchclub hat die Herzen der jungen Bilderbuchfans im Sturm erobert. Im neuen Bilderbuch geht es nun in die Schule. Hoppels Waldbuchclub trifft sich immer Samstags in der Bibliothek. Dort finden er und seine Freunde nicht nur haufenweise spannende Bücher, sondern eine weitere Leseratte: Josie ist genauso verrückt nach Geschichten wie der Rest vom Club und wird schnell ihre Freundin.



Doch eines Tages ist Josie unglücklich, denn sie wird die Schule wechseln und hat Angst davor, weil sie in der neuen Klasse noch niemanden kennt. Kein Problem, denkt Hoppel: Dann kommen er, Bär, Stachelschwein, Waschbär, Eichhörnchen, Maulwurf, Vogel, Frosch und Maus einfach mit, denn wozu hat man schliesslich Freunde?

Als sie Josie am ersten Schultag begleiten wollen, haben die Freunde sich leider verpasst und eine verrückte Suche quer durch die Schule beginnt. Was es dort alles zu entdecken gibt! Hoppel und seine Freunde sind ganz begeistert, von dem was die Schule alles bietet. Natürlich finden sie schließlich auch Josie, die bereits.....?

Wichtige Themen wie Freundschaft, Schulanfang und die Liebe zu Büchern hat Anni Silvestro hier wunderbar zusammengeführt. Zusammen mit den farbenfrohen Illustrationen bietet das Buch ein perfektes (Vor-)Leseerlebnis.

Anni Silvestro,  
Tatjana Mai-Wyss  
Der Waldbuchclub in der Schule  
Bohem Press 2024, 32 S., 17 €  
978-3-85581-588-3

Ein Tipp der Buchhandlung  
Leporello, Krokusstr. Rudow



2235 Starts und 98 Staffeln wurden absolviert.

Fotos: S.P.

Britz

## Premiere im Sportbad: Norddeutsche Meisterschaften im Schwimmen

Knapp einen Monat nach dem Grobevent Sportbadpokal hat die Schwimgemeinschaft Neukölln im Sportbad Britz am Kleiberweg im Beisein von Neuköllns Sportstadträtin Karin Korte ein weiteres Großereignis bestritten. Ausgetragen wurden dort zum ersten Mal vom 14.-16. Juli die „Norddeutschen Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen“.

Während beim Sportbadpokal schon das ideale Sommerwetter für beste Laune bei den Kindern und Jugendlichen sorgte, gab es bei den Norddeutschen Meisterschaften den einen oder anderen Regenabschnitt bei warmen Außentemperaturen, was die Stimmung allerdings keineswegs trübte.

Insgesamt traten bei den Norddeutschen Meisterschaften 656 Sportler zum Wettkampf an. Sie kamen aus 134 Vereinen und absolvierten 2235 Starts und 98 Staffeln! Als jüngste Schwimmerin im Finale über 50m Schmetterling, erzielte Zoé Baillieu, die norddeutsche Jahrgangsmesterin über 50m



Sportstadträtin Korte überreichte Medaillen.

und 100m Schmetterling, 50m und 100m Freistil sowie 200m Lagen, immerhin Platz 3 in einem sehr engen Rennen - ihre Zeit 00:29,07. Antonia Schaal vom Berliner TSV schaffte Platz 1 mit 00:28,91.

Insgesamt holte die SG Neukölln elf mal Platz 1 in der Jahrgangswertung und konnte somit auch mit

Stolz auf die sportlichen Leistungen blicken.

Unterstützung bei der Medaillengewerung bekam die SG Neukölln diesmal von Korte sowie dem Vorstand der SPD Fraktion mit Cordula Klein und ihrem Stellvertreter Peter Scharmberg.

S.P.

# RUDOWER TÖNNCHEN

Raucher-Kneipe · Wlan · Schöffelhofer · Schuttheiss · RIX DORFER · BerlinerKindl vom Faß

**Sommerterrasse** **Sattlerstr. 4 · 12355 Berlin · Tel.: 667 658 74**  
**Feierlichkeiten für 50 Personen** Am U-Bhf. Zwickauer Damm

**Bundesliga auf 4 TVs LIVE**

Geöffnet täglich von 10 - 22 Uhr?

Neukölln

# Richtfest für 48 neue Sozialwohnungen

Jede neue Sozialwohnung ist ein Gewinn. Schließlich hat Berlin laut einer Studie des Pestel Instituts ein Sozialwohnungsdefizit von rund 131.000. Noch krasser sieht es allerdings in Bayern (195.071) und Baden-Württemberg (205.813) mit dem Soll aus (Stand 2022), so die Studie „Bauen und Wohnen 2024 in Deutschland“, die das Verbändebündnis „Soziales Wohnen“ beauftragt hatte.

Vor diesem Hintergrund freute man sich am 11. Juli beim Richtfest in der Harzer Straße 39, das

Auch hier wird zukunftsweisend ökologisch gebaut. Die Regenwassersickerfläche ist vollständig gesichert. Das Dach wird extensiv begrünt. Beheizt wird das Wohngebäude mit Fernwärme mit Solarthermie. Der innenliegende Gartenbereich wird geprägt durch alten und neuen Baumbestand. An Stelle von Stellplätzen für PKW gibt es hier 152 Fahrradstellplätze. Die Energieeffizienz des Hauses entspricht dem Standard KfW 55. Das KfW-Effizienzhaus 55 benötigt nur 55 Prozent der Energie eines konventionellen Neubaus. Es ist von daher besonders umweltfreundlich.



Der Richtkranz für das Wohnungsbau-Projekt in der Harzer Straße konnte bereits nach einem Jahr Bauzeit hochgezogen werden. Foto: S.P.

nach weniger als einem Jahr Bauzeit Richtfest gefeiert werden konnte. Veraltet werden die neuen Sozialwohnungen künftig von der Howoge, einem der größten kommunalen Wohnungsbaugesellschaften Berlins.

Hier in unmittelbarer Nähe der ehemaligen Geyer Werke können laut Planung im Frühjahr 2025 Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen bezogen werden, die in modularer Bauweise errichtet werden. 42 Wohneinheiten sind barrierefrei und sechs Wohneinheiten sollen rollstuhlgerecht sein. Fast alle Wohnungen verfügen über einen Balkon beziehungsweise eine Terrasse, Sonnenschutz wird durch Rollläden gewährleistet. Die Wohnungen haben eine Wohnfläche von 59 bis 99 Quadratmeter und sind im sechsstöckigen Gebäude bequem per Aufzug erreichbar.

Auf dem Areal der ehemaligen Geyer Werke in der Harzer Straße 39-46 entstehen insgesamt 230 neue Wohnungen. „Der denkmalgeschützte Altbestand an der Harzer Straße sowie ein weiteres denkmalgeschütztes Gebäude im Hof bieten künftig Raum für ca. 18 bis 20 Gewerbeeinheiten“, so die Habau Group, die im Auftrag der Buwog, Partner der Howoge beim Bau, auftraten.

Für die Habau Group ist der Bau ein Vorzeigeprojekt, weil hier erstmals Fertigteilwände produziert wurden, bei denen die Haustechnik und Verkabelung bereits im Werk komplettiert und auch die Fenster sowie der Sonnenschutz vormontiert wurden, was kostengünstig ist und schnell geht. Lediglich die zweiflügeligen, bodentiefe Balkontüren wurden auf der Baustelle eingesetzt. S.P.



Rollladen und Markisen  
**HERZIG**

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort  
Montage · Reparatur · Wartung  
Umrüstung auf Motorbetrieb

**10 Jahre**

**Feiern Sie mit uns!**  
**10% Jubiläumrabatt**  
auf alle Gelenkarmmarkisen  
von Nova Hüppe  
vom 1. Juli - 31. Aug. 2024

Ihr Rollladen- und  
Markisenexperte  
aus Rudow

**nova hüppe**

**Tel. 030 / 66 93 05 08**  
**Mobil 0178 / 205 56 15**  
**info@rollladen-herzig.de**  
**www.rollladen-herzig.de**



**Echte Hingucker-Werbung**

Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

**INDYSIGN**  
CONCEPTS THAT WORK


Tel.: (030) 680 59 232 · [www.indysign.net](http://www.indysign.net)

**Wahlkreisbüro Olaf Schenk, MdB**  
wir sind für Sie da, bei:

- Schwierigkeiten mit dem Amt.
- Unterstützung bei online Anträgen.
- Anregungen für ein besseres Rudow.

Krokusstr. 89, 12357 Berlin  
Tel. 030 - 66 11 77 0  
Mo-Fr 10 - 16 Uhr & Mi 10 - 18 Uhr

**Ich für Euch. Wir für Rudow.**



**Olaf Schenk**  
Mitglied des Abgeordnetenhauses



**ANDREAS OTTÉ**  
IMMOBILIEN



**Ihr Makler für den Berliner Süden**

**Andreas Otté Immobilien**

Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen?  
Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Krokusstraße 90 · 12357 Berlin · [www.wir-makeln-das.de](http://www.wir-makeln-das.de)  
**Fon 030.89 73 770**

Am 6. Juni 2024 hat die „Siedlergemeinschaft „Am Waldrand“ das 90jährige Bestehen der Siedlung und des Siedlervereins gefeiert. Mit Speis und Trank, Tanzeinlagen einer Kindertanzgruppe, unterhaltsamen Aktivangeboten für Kinder, DJ Musik und guter Laune bei herrlichem Sommerwetter, ließen es sich die Besucher zum runden Jubiläum einfach nur gutgehen.

Als Ehrengast begrüßen konnte die 1. Vorsitzende des Siedlervereins, Sabine Knoerr, Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel. In seiner Ansprache zum Jubiläum würdigte Hikel die Kultur der Siedler, die mit ihrer Arbeit in Rudow einen Kontrapunkt setzen zu den Negativschlagzeilen zu Neukölln. Hikel würdigte, dass die Siedler Feste und gesellige Veranstaltungen durchführen und teilte persönliche Erinnerungen. So könne er sich noch gut erinnern, dass er als Jugendlicher im Vereinshaus der Waldrandsiedlung einige Geburtstage habe feiern können. Für all das dankte er der Siedlergemeinschaft. Als Geschenk zum Jubiläum brachte er einen Holzkiste, gefüllt mit Neuköllner Leckereien, mit: Currywurst im Glas von Curry Paule, Britzer Wein vom Koppelweg, Blutwurst im Glas vom Rixdorfer „Blutwursttritter“, Kaffee, und Marzipan von Ohde, um nur einige Produkte 'Made in Neukölln' zu nennen. Ohde, so Hikel, helfe mit der Ohde-Stiftung unter anderem bildungsbenachteiligten Kindern in Neukölln. Außerdem sei Neukölln einer der größten Kaffeeproduzenten Deutschlands mit vielen Röstereien und einer der größten Marzipanproduktionsstätten für Rohmarzipan auf der Welt.

Die Geschichte von Siedlungen, wie auch der Waldrandsiedlung, ist deutsche Sozialgeschichte. Um die Wohnungsnot nach dem ersten Weltkrieg zu lindern, hatte der Deutsche Reichstag unter anderem die Verordnung über das Erbbau-

Rudow

## 90 Jahre Waldrandsiedlung - Stetiger Aufstieg des „Mauerblümchens“



*Nicht nur auf Bauen, auch auf Feiern versteht man sich in der Siedlung am Waldrand.*

*Fotos/Repros: S.P.*

recht (1919), das Reichssiedlungsgesetz (1919) und das Reichsheimstättengesetz (1920) erlassen. Mit der Dritten Notverordnung reagiert man 1931 auf die Notlagen nach der Weltwirtschaftskrise und schafft die Grundlage für vorstädtische Kleinsiedlungen.

Sinn und Zweck der Siedlungspolitik in der Weimarer Republik ist es, Großfamilien mit niedrigem Einkommen sowie sozial schwach gestellten Bürgern aus der Innenstadt zu einem Eigenheim mit Garten am Stadtrand von Berlin zu verhelfen. Voraussetzung zum Erwerb einer solchen Siedlungsstelle sind handwerkliche Fähigkeiten. Ferner die Bereitschaft, beim Bau der Siedlungsstellen die geforderten Fertigkeiten auch mit Tatkraft einzusetzen. Und die ist mehr als notwendig. Denn maschinelle Hilfsmittel haben die Siedler nicht. Sie müssen die Fundamente mit Spaten, Picke und Schaufel ausgraben und die Baumaterialien mit der Schubkarre herankarren.

Auch Mörtel und Beton werden von Hand angerührt und ge-

mischt. Das dafür benötigte Wasser fördern die Siedler durch zwei Handpumpen. Erst später werden Pumpstationen am Zwerghuhnweg geschaffen. Sehr fortschrittlich ist, dass die Waldrandsiedlung mit Gas, Wasser und Strom versorgt ist, alles andere als üblich zu dieser Zeit.

Der II. Weltkrieg hat auch in der Rudower Waldrandsiedlung seine Spuren hinterlassen. Ende der 30er Jahre wird auf dem Gemeinschaftsgelände ein Luftschutzbunker errichtet, während der Bombenangriffe 1943 - 1945 bietet er den Siedlern Zuflucht und rettet Leben. Schließlich werden mit dem Krieg sechs Siedlungshäuser völlig zerstört und fünfzig Prozent zum Teil schwer beschädigt.

Solidarität unter den Siedlern ist das Bindemittel, mit dem die Häuser wieder aufgebaut und die Schäden an Häusern in Eigenleistung beseitigt werden. Selbst helfen sich die Siedler auch bei der Planung und dem Bau ihres Gemeinschaftshauses am Welsumperpfad, das

1958 eröffnet wurde.

Seitdem werden hier Sommerfeste gefeiert, in den 50ern noch mit Festumzügen mit geschmückten Wagen, Fahrrädern und Spielmannszug. Weiterer Höhepunkt dieser Feste sind das so genannte „Adlerschießen“ mit der Armbrust, der von der Siedlerjugend einstudierte Fahrradreiten und ein Fackelzug. Auch Pfingstfrühkonzerte, Weihnachtsfeiern und Tischtennisturniere wurden hier veranstaltet.

In den 60er Jahren werden die Straßenbeleuchtung installiert und die ehemaligen, im Sommer oft staubigen, im Winter schlammigen Schotterwege mit Asphalt gedeckt. Finanziert haben die Siedler dies durch Zahlungen aus dem Gemeinschaftsfonds und durch interne Sammlungen.

Mit dem Mauerbau 1961 fristen die Siedler im wahrsten Sinne des Wortes ein „Mauerblümchenda-sein“. Es wurde beendet durch den Bau der Gropiusstadt, weil durch sie viele Spaziergänger und Rad-



*Die Fahnen im Bild geben Auskunft über die Entstehung der Siedlung in der NS-Zeit.*



*Wer Siedler werden wollte, musste hart arbeiten können und bereit sein, seine handwerklichen Fähigkeiten einzubringen.*



Die Kinder stehen bei den Siedlerfesten stets im Mittelpunkt.

fahrer die Siedlung Naherholungsgebiet entdeckten. 1988 beteiligte sich die Siedlung „Am Waldrand“ am Neuköllner Kleinsiedlungswettbewerb und errang den 1. Platz. In den darauf folgenden Jahren gewann die Siedlung den 2. Platz und danach wiederum zweimal Platz 1. Dadurch ermutigt, stellte sie sich 1993 dem Bundeswettbewerb und erreichte Platz 3, 1997 sogar Platz 2.

In den Jahren 1989 bis 1991 steht die Verlängerung der auslaufenden Reichserbbauheimstätten-Verträge zur Diskussion. Nach langen und zähen Verhandlungen mit dem Senat von Berlin und mit Unterstützung des Deutschen Siedlerbundes, erreichen es die Siedler, dass ihre Häuser für die kommenden 75 Jahre erhalten bleiben. Im April 1993 kann mit dem Bau einer Entwässerungsleitung das bislang größte Vorhaben in der Siedlung begonnen werden, veranschlagte Kosten: 850.000 DM. Die endgültigen Kosten lagen durch Eigenleistungen wie Planung, Projektierung, durch Verhandlungen mit Behörden und Firmen jedoch weit drunter. Durch diesen Bau leistet die Siedlung „Am Waldrand“ einen vorbildlichen Beitrag zum umwelt-

gerechten Wohnen in Rudow.

In den Jahren 2005 bis 2007 begannen die Planungen für den Bau neuer Siedlungsstraßen. Die 46 Jahre alten Straßen waren in einem sehr schlechten Zustand. Auch die Wasser- und Gasleitungen werden 2007 rechtzeitig verlegt, ohne Zusatzkosten für die Siedler. 2008 folgt der Straßenbau mit Verbundsteinpflaster. 1500 € müssen die Siedler in kurzer Zeit auf ein Sonderkonto einzahlen, manch einer muss einen Kredit aufnehmen. Auch für die Kinder der Siedlung, die sich beim Jubiläumsfest zum 90jährigen Bestehen auf der großen Wiese auf dem Vereinsgelände austoben, wurde viel getan. Sie haben einen Fußballplatz, eine wetterfeste Tischtennisplatte und eine Torwand. Die Kinder der Waldrand-siedlung sind aber auch selbst aktiv: Sie pflanzten zweihundert verschiedene junge Bäume am ehemaligen Grenzstreifen, damit die Siedlung „Am Waldrand“ ihrem Namen wieder gerecht wird. S.P.

*Zum Jubiläum überreichte Bezirksbürgermeister Hikel eine Neuköllner Kiste mit Produkten made in Neukölln an die 1. Vorsitzende des Siedlervereins, Sabine Knoerr.*



Frischer geht's nicht...  **TEL TOWER GARTENBAU**

**FLORIST\*IN gesucht**

Stubenrauchstr. 1 · 12357 Berlin · (030) 666 22 104  
Mo. - Fr. 9 - 18, Sa. 8 - 16, So. + Feiert. 9 - 15 Uhr

**FRISIERSALON MYRIAM BIEBER**

LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4  
BERLIN RUDOW

 669 22 366

**20%** Neukundengutschein

Sie wollen uns kennenlernen und waren in den letzten 36 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten Sie von uns 20% auf alle Friseurleistungen - ausgenommen Aktionen, Haar- und Haarpflegeprodukte - auf Ihren ersten Besuch.

**KLIMATISIERTE RÄUME**

**Die nächste Ausgabe vom Rudower Magazin erscheint zum 28. Aug. - Redaktionsschluß: 16. Aug.**

### Ihr Edelstein-Haus in Rudow



Klaus Lenz GmbH · Wegerichstraße 7 · 12357 Berlin  
Tel.: (030) 661 02 47 · Di. - Sa. von 10 - 18 Uhr

FERNSEH · VIDEO · SAT · HAUSGERÄTE · REPARATUR  
ELEKTROSERVICE · DVB-T2/C · SICHERHEITSTECHNIK · PC

**SP:HEKO**

Ihr ServicePartner  
Inh.: Andreas Pfeiffer

www.sp-heko.de

**Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 9 - 14 Uhr**

Eigene Werkstatt für LCD & Plasma TV  
Installation u. Einstellservice für fast alle Geräte.  
Gern führen wir auch Kleinreparaturen aus.

 **030 - 604 29 39**

Buckower Damm 199 · 12349 Berlin-Buckow

## Kurz-Info

Rudower Straße

### Preisskat in der Bauernstube

Die Bauernstube in der Rudower Straße 65 - gegenüber dem Vivantes Klinikum - lädt wieder zum Preisskat. Termin ist Samstag, der 17. August, 11 Uhr. Das Startgeld beträgt 10 Euro. Und der Wirt verspricht tolle Preise. Anmeldung ist erforderlich: 0157/ 304 70 136

Preisskat Bauernstube  
Rudower Straße 65  
17. Aug., 11 Uhr

Bezirk

### Schulnovelle geändert

Kinder und Jugendliche in Berlin sollen zukünftig noch gezielter gefördert werden, um erfolgreichere Bildungsabschlüsse zu erzielen. Aus diesem Grunde wurde unter der Federführung der CDU Fraktion Berlin die sogenannte Schulgesetznovelle auf den Weg gebracht.

Um alle Potenziale der Novelle auszuschöpfen, sollen zeitnah gleich mehrere Änderungen umgesetzt werden. So wird beispielsweise das Probejahr an Gymnasien zukünftig abgeschafft werden. Schüler müssen hierdurch nicht mehr nach dem ersten Jahr an einem Gymnasium die Schule wechseln.

Weiterhin wird ein elftes Pflichtschuljahr eingeführt. Der Übergang in eine Ausbildung oder weiterführende Bildungswege soll somit erleichtert werden. Ferner wird ein Berliner Landesinstitut gegründet, welches sich um die Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften sowie um die Qualitätsentwicklung an Schulen kümmern soll.

Um die sprachlichen Voraussetzungen für den Grundschulbesuch, insbesondere für nach Deutschland geflüchtete Kinder zu verbessern, wird die vorschulische Sprachförderung auf sieben Stunden täglich erhöht.

Auch sieht die Novelle vor, dass Schulen nun verpflichtend Religionsunterricht anbieten müssen, wenn dies von den Religionsgemeinschaften gewünscht wird. Schlussendlich soll ein Schulportal eingeführt werden, welches den Zugang zu digitalen Lehr- und Lernmitteln sowie Kommunikationswerkzeugen erleichtern soll.



In der Mitte der Spiellandschaft finden Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren dann auch einen zehn Meter hohen Spielturn.

Visualisierung: hochC Landschaftsarchitekten

Britzer Garten

## Die Spiellandschaft wird umgebaut: „Dschungel“ statt „Gletscher“

Die große Spiellandschaft in der Nähe des Eingangs Tauernallee im Britzer Garten wird umgebaut: Sie soll grüner als bisher und barrierefrei werden. Schon im Sommer kommenden Jahres sollen die Arbeiten, die bereits begonnen haben, fertig sein. Kosten: rund 1,3 Millionen Euro.

Wie eine Sprecherin der landeseigenen Betreibergesellschaft Grün Berlin mitteilte, habe die „intensive Nutzung der Spiellandschaft seit der Eröffnung der Bundesgartenschau 1985 nach knapp 40 Jahren deutliche Spuren hinterlassen. Künftig soll es vor allem mehr Angebote für ältere Kinder und Kinder mit Beeinträchtigungen geben.“

Die Bauarbeiten starten im nördlichen Randbereich der Spielfläche mit dem Abriss des „Gletscherbergs“, der aus Asphalt besteht. Auch soll großflächig entsiegelt werden. Der Spielplatz wird aber nicht als Ganzes gesperrt.

Statt des Berges würden, so die Sprecherin, Tischtennisplatten und eine Bewegungsfläche mit Balltrichter, Basketballkorb und Tribünelementen entstehen. Für Kleinkinder werde es zusätzlich zum bestehenden Sandspielbereich mit Rutsche und Mosaik-Elefanten neue Nestschaukeln geben. Als „Hitzeschutz und Schattenspende“ sollen „Pflanzinseln“ aus Bäumen und Sträuchern geschaffen werden. Besondere Attraktion: Die Beeren, die dort wachsen, sollen



Die ersten Bagger sind schon angerückt, um mit dem Umbau der Spiellandschaft im Britzer Garten zu beginnen.

Foto: Bothe

essbar sein und so künftig für ein unvergessliches Naturerlebnis sorgen.

Die bisher im Zentrum des Spielgeländes angeordneten Kletter-Holztiere sollen künftig zwischen Büschen und geschützt von Bäumen in einer Art „Dschungel“ stehen. In der Mitte der Spiellandschaft finden Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren dann auch einen zehn Meter hohen Spielturn, der teilweise barrierefrei gestaltet wird. Entlang eines ebenerdigen Holzstegs finden sich zudem weitere barrierefreie Angebote wie Maltafeln und eine Sandspielanlage.

Die Sprecherin von Grün Berlin: „Um den Ansprüchen der Kinder gerecht zu werden, wurden sie an der Planung der Neugestaltung beteiligt - bei Spielplatzgesprächen, gemeinsamen Schulaktionen und einer Familien-Werkstatt im Jahr 2022.“

Ein Gestaltungsentwurf sei dann bei einer großen Konferenz in der Schule am Sandsteinweg im Juli 2023 vorgestellt worden und Anregungen der Schüler seien noch beim endgültigen Konzept berücksichtigt worden.

So soll beispielsweise der Container der Lehmwerkstatt versetzt werden und eine eigene Fläche am Rand der Spiellandschaft erhalten. Auch die bestehenden Dschungelnetze werden in die neue Spiellandschaft integriert.

Direkt angrenzend wird der barrierefreie Rundpfad „Loop der Sinne“ gestaltet, auf dem Kinder mit im Boden eingelassenen Trampolinen, ertastbaren Kreisen und Bodenwellen die eigenen Sinne kennen und einschätzen lernen. Im Loop finden sich inklusive Angebote wie Sprachrohre, drehbare Zerspiegel und Schattenspielelemente.

MB



## Arbeiten am Haus

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie  
**MAN AT WORK GMBH**



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

**Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow**  
 Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · [guido.neuschmelting@freenet.de](mailto:guido.neuschmelting@freenet.de)

## JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten  
 Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,  
 Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,  
 Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,  
 Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

**!!!Kostenloses Angebot!!!**

Tel. / Fax 661 79 11 • Handy 0173 / 205 50 39  
 Bildhauerweg 24 • 12355 Berlin - Rudow

## Computer-Service

### COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -  
 Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:  
**030 7640015-2**



GEHRING-EDV  
 Sattlerstraße 43  
 12355 Berlin  
 Fax : 030 7640015-9  
 E-Mail: [info@gehring-edv.eu](mailto:info@gehring-edv.eu)

## Handwerker-Service

# CDG

ABRISS • DEMONTAGE • CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

[info@cdgcontainer.de](mailto:info@cdgcontainer.de)  
[www.cdgcontainer.de](http://www.cdgcontainer.de)



## Glaser

# GLASEREI

Wick & Rutte GmbH

Kanalstraße 7  
 12357 Berlin  
 (neben Netto)

Direktabrechnung  
 über Versicherung



Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr

☎ **030 / 661 34 84**

[www.glaserei-wick-rutte.de](http://www.glaserei-wick-rutte.de)

Notdienst: 0178-18 48 231

## Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...  
 ...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

# PIEHL

MALERMEISTER

**Malermeister Stephan Piehl**  
 Tel.: 030 664 61 445 • Fax: 030 664 52 62  
 Mohnweg 5 • 12357 Berlin - Rudow  
 E-Mail: [info@piehl-berlin.de](mailto:info@piehl-berlin.de) • [www.piehl-berlin.de](http://www.piehl-berlin.de)

## Gala-Bau

## Landschafts- & Gartenbau

**K. Gruhn**

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,  
 Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,  
 Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154  
 15732 Schulzendorf

Mobil: 0177 / 57 57 57 9  
[www.gruhn-gartenpflege.de](http://www.gruhn-gartenpflege.de)

## Beschichtungen

# Mein Renovierer Nr. 1

für Türen Küchen Treppen Fenster und Schranklösungen

☎ **(030) 61 60 90 60**

**Portas-Fachbetrieb**

Mathias Mudrich

Silbersteinstr. 67 · 12051 Berlin

[info@mudrich.portas.de](mailto:info@mudrich.portas.de)

**PORTAS**®  
 Europas Renovierer Nr. 1

## Abdichtungen

### Nasse Keller - Feuchte Wände?



**Mauerwerk- und Betonabdichtung** seit 1974  
**Außenisolierung u. Drainagen**  
 sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser  
 Gegen aufsteigende Feuchtigkeit:  
 Mauer säge- und Hochdruckinjektionen

**Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland**

**Ulrich Götting** Isolationstechnik

[info@kellerisolation.de](mailto:info@kellerisolation.de) · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843

**661 46 93** Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

Zum 16. Juli hat das Team des Café Terz am Herrfurthplatz zum Charitydinner zu Gunsten der Tee- und Wärmestube Neukölln eingeladen. Der Einladung gefolgt waren Gäste aus Politik, Wirtschaft und Kirche.

Als Ehrengäste begrüßen konnte der Armutsbeauftragte der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg schlesische Oberlausitz, Thomas de Vachroi, Bezirksbürgermeister Martin Hikel, Ordnungsstadtrat Gerrit Kringel sowie Superintendent Dr. Christian Nottmeier vom Evangelischen Kirchenkreis Neukölln.

An dem Dinner nahmen auch die Geschäftsführenden im Diakoniewerk Simeon Dr. Oliver Unglaube und Marion Timm sowie die Amtsleitung des Kirchenverwaltungsamt Süd, Sandra Lange und Nils Meissner teil. Gekommen waren auch Vertreter und Vertreterinnen evangelischer Kirchengemeinden, Mitarbeitende sowie Ehrenamtliche, unter ihnen Katja und Patrick von der Nachbarschaftshilfe Schillerkiez sowie Regino Hawich von Voice Aid Association e.V.

Sie alle genossen den lauen Abend bis schließlich ein Gewitter mit Starkregen die „Sperrstunde“ einläutete. Nach einem wunderbaren Essen, es gab Lachs und Huhn vom Grill, dazu zahlreiche frische Salate und hervorragendes Brot, warb Thomas de Vachroi mit einem Vortrag für sein Herzensprojekt – die Tee- und Wärmestube Plus.

Das ist ein Neubau, der die überlaufende Tee- und Wärmestube in der Weisestraße ablösen soll. Die neue Einrichtung soll Menschen helfen, die von Wohn- und Obdachlosigkeit betroffen oder dadurch gefährdet sind. Unter ihrem Dach soll es auch weiterhin eine Tee- und Wärmestube geben, in der Art wie sie derzeit besteht, mit Essen, Kleiderkammer, dem Nötigsten sowie Beratungsangeboten.

Darüber hinaus soll die Tee- und Wärmestube Plus auf zwei Stockwerken 15 Einzelappartements und Übernachtungsmöglichkeiten für Menschen in Not bieten. Sie soll ihren Bewohner Schutz bieten und Teilhabe.

Das Bauvolumen beträgt rund 5,3 Mio. Euro, das Grundstück stellt der Evangelische Kirchenkreis Neukölln als Bauherr und Eigentümer zur Verfügung, Träger der Einrichtung ist das Diakoniewerk Simeon.

Nach dem mit allem Charme der Welt gehaltenen Vortrag wurde Vachroi belohnt. Patricia Sorgenfrei, Pfarrerin der Kirchengemeinde Neu-Buckow übergab für das Zukunftsprojekt eine Spende in Höhe von 2.500 Euro.

Neukölln

## Café Terz organisierte das Charity Dinner für die Tee- und Wärmestube



Vachroi mit dem Team von Terz, die Einnahmen für das Dinner gingen zugunsten der Tee- und Wärmestube.

Die vielen Freunde, Gönner und Helfern der Tee- und Wärmestube blicken bei aller Liebe zum Zukunftsprojekt auf die Gegenwart.

So wurden beim Sommerfest auf der Kleingartenanlage Am Buschkrug durch den Verkauf gespendeter Kuchen 1000 Euro für die Einrichtung in der Weisestraße eingenommen. Neben der Kolonie am Buschkrug hatte sich das Diakoniewerk Simeon, das Diakoniewerk Haus Britz die SPD Neukölln, Ralph vom Berlinmagazin, die Nachbarschaftshilfe Schillerkiez sowie die EKBO beteiligt.

Darüberhinaus gibt es auch Engagement für die in Sachen Hitzehilfe. Gesponsert wurden hier Getränke durch den Bezirk Neukölln und von Katja und Patrick von der Nachbarschaftshilfe Schillerkiez, um die Menschen vor Ort mit aus-

reichend Getränken zu versorgen. Neben der Kältehilfe ist die Hitzehilfe mit der zunehmenden Trockenheit sowie der Zunahme von Extremwetterlagen in der Stadt ein weiterer wichtiger Baustein der Obdachlosenhilfe geworden. So gibt es neben der Tee- und Wärmestube verschiedene Anlaufstellen für Obdachlose, wo sie sich bei Hitze abkühlen und Wasser trinken können. Daran beteiligen sich verschiedene Hilfsorganisationen und Wohltätigkeitsorganisationen in der Stadt. Sie haben spezielle Notunterkünfte für Obdachlose, die während der heißen Sommermonate zusätzlichen Schutz vor der Hitze bieten.

Darüber hinaus bieten viele Kliniken und medizinische Einrichtungen in Berlin kostenfreie medizinische Versorgung für Obdachlose an, die bei Hitze gesundheitliche

Probleme haben. Ferner führen die Stadt Berlin und die Bezirke regelmäßig Informationskampagnen mit dem Ziel durch, Menschen in Not über die Risiken von Hitze, Stürmen und Starkregen sowie die notwendigen Schutzmaßnahmen aufzuklären.

„Es ist absolut notwendig, dass die Menschen in Berlin oder Brandenburg beziehungsweise in den großen Städten in Zeiten extremer Hitze, Stürmen und Starkregen auf Obdachlose achten und dafür Sorge tragen, dass sie die notwendige Unterstützung erhalten, um sich vor den Auswirkungen der Wetterextreme zu schützen“, sagt Vachroi.

S.P.

Warben für das neue Projekt: Unglaube, Hikel, Vachroi und Timm (v.li.). Fotos: S.P.



## Dacharbeiten

- Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
- Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung

**Dachdeckerei**  
**Hartmut Krüger**  
Dacheindeckungen sämtlicher Art  
Meisterbetrieb

www.krueger-dachdeckerei.de • info@krueger-dachdeckerei.de

Buckower Damm 199  
12349 Berlin  
Fax 030 / 66 70 82 71

030 **66 70 82 70**

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...  
bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und  
Fassadenarbeiten zum Festpreis  
...dann Laubinger & Russ



## LAUBINGER & RUSS

Dachdeckermeisterbetrieb  
Höchste **handwerkliche Qualität** vom Profi!

Glockenblumenweg 131a  
12357 Berlin  
Büro: 030 668 680 46  
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:  
0173 208 59 45

## Fliesen-Arbeiten

## FLIESEN ♦ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand  
und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten  
auch Kleinaufträge  
Barrierefreie Bäder und Duschen  
**altersgerechte Umbauten**  
Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 • 12107 Berlin

Tel.: 030 - 623 24 56

Fax: 030 - 600 828 19

Mobil: 0177 - 623 24 56

E-Mail: frankbieber@t-online.de

www.fliesen-bieber.de

## Fenster & Jalousien

**Norbert Johl** Tel. 030 666 22 772  
Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90  
Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)

Büro: Angelikaweg 5 • 12357 Berlin

**Jalousien · Rolläden · Insektenschutz**

**Reparatur und Neuanfertigung  
Beratung, Verkauf und Montage**

**Krysiak Jalousien** Jalousien · Markisen · Plissee · Rollos  
Insektenschutz · Lamellenvorhänge  
☎ 0162 - 205 30 30/31  
☎ 030 - 53 21 30 30  
Krysiak-Jalousien@t-online.de

Mitglied der Dachdecker-Innung

**P&H**  
Dachbau GmbH

Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin  
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch unsere Anzeige auf der Titelseite

## Heizung & Sanitär

**BRÜSCH GMBH**  
**HEIZUNG-SANITÄR**

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl-u. Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH  
Groß-Ziethener Chaussee 17  
12355 Berlin  
Tel. 030 / 6 63 30 58  
Fax 030 / 6 64 47 42

Gegr. 1982

**Carsten GÖTTE GmbH**  
INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

**SANITÄRE ANLAGEN**

**GASHEIZUNGSBAU**

**KOMPLETTBÄDER**

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin  
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

## Rohrreinigung & Sanitärservice Mike Pissarek

- Fußbodenverlegearbeiten ■ Reparaturen
- Fliesenarbeiten ■ Instandhaltung

☎ 030-66 46 49 39

☎ 0177-663 18 12

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin

www.pissarek-sanitaer.de



Florian Boldt

Wartung von Solaranlagen,  
Fernwärme, Gas- und  
Ölheizungen.

**BoBoEX GmbH**

Sanitär · Gas · Öl · Heizung

Mariendorfer Damm 161 · 12107 Berlin  
24h-Notdienst · 030 - 662 38 28  
www.boboex.de

Etwa ein Jahr nach dem ersten Spatenstich wurde am Koppelweg in Britz am 27. Juni Richtfest gefeiert für den Neubau der 37. Grundschule in Neukölln. „Mit dem Richtfest rücken die ersten Einschulungen am Koppelweg näher.“

Das freut mich – wie viele Neuköllnerinnen und Neuköllner, sagte Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD). Der Grundschulneubau verkürze die Wege vieler Neuköllner Familien und Kinder deutlich. „Vor Ort in Britz werden 432 Schulplätze neu geschaffen, auf die wir lange gewartet haben“, so Hikel weiter. Hochwertige Schulgebäude mit zeitgemäßem Lernumfeld seien „Voraussetzung für Chancengerechtigkeit durch gute Bildung. Für unseren Bezirk ist das Richtfest daher richtungweisend“, so der Bezirksbürgermeister.

Die Grundschule wird als so genannte Compartmentschule gebaut. Deren Besonderheiten hat Bausenator Christian Gaebler (SPD) in seiner Ansprache zum Richtfest erläutert. „Hier in Neukölln entsteht eine zeitgemäße neue 3-zügige Grundschule mit Sporthalle, die sechste dieser Art, die den pädagogischen Anforderungen der heutigen Zeit bestens entspricht. Das Raumkonzept folgt dem Compartmentprinzip der Berliner Lern- und Teamhäuser und wird freundliche, helle und flexible Lernlandschaften bieten“, freute sich Gaebler.

Den Vorteil dieser Bauweise sieht Gaebler in der schnellen Umsetzung, „die vor allem durch optimierte Planungsprozesse und die modulare Bauweise möglich wird.“ Ein weiteres Plus ist für Gaebler die schnelle Umsetzung beim Bauen, die durch optimierte Planungsprozesse und die modulare Bauweise möglich werde.

Schließlich ermögliche der modulare Aufbau von Schulgebäude und Sporthalle dem Generalunternehmer Goldbeck GmbH aus Leipzig den Einsatz eines hohen Anteils von gleichen vorgefertigten Bauteilen wie etwa Wand- und Deckenelemente, Stützen und Treppenelemente, die maßgeblich zu einer kurzen Bauzeit beitragen. Die Firma Goldbeck hatte nach einem offenen Vergabeverfahren im Mai 2021 einen Rahmenvertrag für bis zu 10 Schulstandorte in Berlin erhalten.

Ebenfalls beim Richtfest anwesend war Dr. Torsten Kühne (CDU), Staatssekretär für Schulbau und Schuldigitalisierung in der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. Für Kühne stellt der Neubau „eine wichtige Ergänzung

Britz

## Am Koppelweg wurde Richtfest für die neue Grundschule gefeiert



432 neue Grundschulplätze entstehen hier. Die Turnhalle kann auch von Vereinen genutzt werden. Fotos: S.P.



Bausenator Gaebler, Bezirksbürgermeister Hikel und Staatssekretär Kühne haben Grund zur Freude, die Schulplätze werden dringend gebraucht.

des bezirklichen Grundschulnetzes und entlastet die benachbarte Bruno-Taut-Schule“. Die Berliner Schulbauoffensive ermögliche einmal mehr Unterricht und weitere pädagogische Angebote auf der Höhe der Zeit!, so Kühne.

Am Richtfest nahmen auch etliche Neuköllner Bezirksverordnete teil, so unter anderem Elfriede Manteuffel von der CDU Fraktion, sowie die SPD Fraktionsvorsitzende Cordula Klein, ihre Stellvertreterin Gabriela Gebhardt sowie die Bildungsausschussvorsitzende Marina Reichenbach und Wolfgang Hecht von der SPD. Ebenso vor Ort war die Vorsitzende des Neuköllner Bezirksschulbeirat, Daniela von Hoerschelmann. Sie alle freuten sich sehr, dass es in Britz mit dem lang ersehnten Schulneubau vorangeht.

Das am Koppelweg mit dem Schulbau umgesetzte schulpädagogische Konzept gruppiert Stammklassen- und Teilungsräume um einen Forumsraum. So werden vielfältige Lehrsituationen ermöglicht.

Gebaut wird hier nach den „Standards für den Neubau von Schulen“. Das Gebäude wird in Sachen Nachhaltigkeit die Qualitätsstufe „Silber“ bekommen. Das entspricht dem Energiestandard KfW-Effizienzhaus 55.

Vorhanden sein werden ebenso ein Regenwassermanagement, begrünte Dächer, Photovoltaik-Solaranlagen und die Verwendung nachhaltiger Baustoffe in Verbindung mit einem Recyclingkonzept. Im Erdgeschoss der neuen Grundschule befinden sich Gemeinschaftseinrichtungen und übergeordnete Fachräume.

Die Unterrichtsräume sind in den drei Obergeschossen angesiedelt. Sie sind angeordnet in Compartments. Ferner befinden sich dort weitere Fachräume und der Verwaltungsbereich Schule und Sporthalle sind barrierefrei. Die Sporthalle steht in Zukunft auch Vereinen zur Verfügung. Die Gesamtkosten für den neuen Schulstandort werden sich auf rund 70 Mio. € belaufen. S.P.



### Der Mitmach-Laden informiert zu Beteiligung in Neukölln

Wo plant der Bezirk etwas Neues?  
Wie kannst du dich einbringen?

Mit unserem Newsletter nichts mehr verpassen!



[www.mitmach-laden.de](http://www.mitmach-laden.de)



Bezirkamt  
Neukölln

BERLIN



**HAACK****/Jalousien**

## Sicht- und Sonnenschutz alle Systeme Türen · Fenster · Tore

Grünauer Straße 65  
12524 Berlin-Altglienicke  
Telefon 030 - 6 73 31 61

www.haack-jalousien.de  
info@haack-jalousien.de  
Telefax 030 - 67 89 84 76

Werbung, der keiner widerstehen kann...

Zielgerichtet Werben.

Homepage-,  
Web- & Grafikdesign.  
Fantasievoll. Effektiv.  
Objektiv. Frech.

**INDYSIGN**  
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

### Altersgerechter Umbau

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice  
**ANDRÉ PISSAREK**  
Mobil: 0174-171 02 12



- Rehabilitationsmittel
- Türschwellausgleich
- Treppenlifte  Handläufe
- Haltegriffe  Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

**Lassen Sie sich informieren!**

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33

### Arbeiten rund ums Haus



## Rund ums Haus Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 • 12359 Berlin  
Tel: 0176 / 98 58 29 51 • marc.draeger@gmx.de

### Pflasterarbeiten

## Pflasterei Scholz Gebrüder Scholz

Maik Scholz  
Tel. 0162 - 243 71 60

Michél Scholz  
Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de  
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten · Baudienstleistungen aller Art

## Glaserei Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden  
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen  
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓  
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓  
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner-Huerdler.de

Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60

## Altersgerechte Bad-Teilsanierung **innerhalb eines Tages.**

**BADEWANNENTÜR**  
für die vorhandene Wanne

**UMBAU DER  
Wanne zur Dusche**

Jetzt bis zu  
**€ 4.000,-**  
Zuschuss  
sichern!

**☎ 030 629 33 06 18**

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!  
oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

**Sterndamm 106  
12487 Berlin**

**WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN**  
Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!

**BADTEILSANIERUNG** • günstig • schnell • sauber • förderfähig  
**FÜR MEHR** • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

## Kurz-Info

Bezirk

### Klimaschutz erarbeiten

Wir können gemeinsam das Klima schützen: Jeden Tag! Wie ein klimafreundlicher und nachhaltiger Alltag einfach gelingen kann, zeigt das neue Klimaschutzparbuch Neukölln, das das Bezirksamt zusammen mit dem Verein für ökologische Kommunikation (oekom e.V.) in dieser Woche vorgestellt hat.

Das Klimaschutzparbuch ist ein kostenloser Ratgeber, der mit zahlreichen Tipps und Tricks zeigt, wie sich schon kleine Maßnahmen im Alltag auf das Klima und den eigenen Geldbeutel positiv auswirken können. Wie kann ich mich klimafreundlich ernähren? Wie spare ich im Haushalt Energie ein? Wie kann ich an Handy und PC das Klima schützen?

Wann und wo finden in Neukölln die Wochenmärkte statt? Wo kann ich Dinge reparieren lassen? Das sind nur einige Fragen, die mit dem Klimaschutzparbuch beantwortet werden.

Bezirksbürgermeister Martin Hikel: „Klimaschutz und Nachhaltigkeit gehen uns alle an.“ Das Klimaschutzparbuch soll den Bürgern zeigen, wie sie dabei ganz leicht selbst einen Beitrag leisten können. „Vielleicht gibt es ja auch einen Anstoß, die eigenen Lebensgewohnheiten zu hinterfragen. Jeder Schritt in Richtung Klimafreundlichkeit, ist ein Schritt in die richtige Richtung.“ Als Bonus und Anreiz beinhaltet das Klimaschutzparbuch Gutscheine von lokalen Anbietern nachhaltiger Produkte und Dienstleistungen: Beispielsweise für einen kostenfreien Bio Kaffee oder Rabatte für nachhaltige sowie upgecycelte Produkte.

Das Klimaschutzparbuch Neukölln liegt ab sofort kostenfrei in den Neuköllner Bibliotheken, Bürgerämtern, Quartiersmanagement-Büros, Seniorenfreizeitstätten, Jugendfreizeitstätten und kulturellen Einrichtungen aus.

Eine digitale Version des Klimaschutzparbuchs (ohne Gutscheine) findet man unter

[www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-undverwaltung/](http://www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-undverwaltung/)

Das Klimaschutzparbuch Neukölln wurde im Rahmen des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms (BEK 2030) durch die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt gefördert.



Der jüdische Dichter Erich Mühsam war eines der ersten Opfer des Naziregimes. Zu seinem 90. Todestag kamen über 30 Menschen.  
Foto: S.P.

Hufeisen-Siedlung

## Hufeisern gegen rechts gedachte des 90. Todestages von Erich Mühsam

Zum 90. Todestages des Dichters, Publizisten und Anarchisten Erich Mühsam veranstaltete die Anwohnerinitiative Hufeisern gegen Rechts vom 7. bis 13. Juli zum 13. Mal eine Gedenkwoche für den ehemaligen jüdischen Nachbarn.

Teil des Gedenkens für den Dichter, Schriftsteller, Publizisten und Anarchisten war am 10. Juli eine Zusammenkunft von rund 30 Menschen vor dem Gedenkstein in der Dörchlüchtingstraße 48.

Hier lebte Mühsam von 1928-1933. Das Haus wurde am 23. März 1944 durch alliierte Luftangriffe mit zahlreichen weiteren Häusern in der Dörchlüchtingstraße, der Parchimer Allee sowie der Pater-Behrens-Straße zerstört. „Der Schriftsteller und menschenliebende Anarchist Mühsam wurde von Zeitgenossinnen und Zeitgenossen „als herzenguter Mensch“ beschrieben“, heißt es auf der Webseite „Gedenktafeln in Berlin“, die von der Gedenkstätte Deutscher Widerstand in Kooperation mit dem Aktives Museum Faschismus und Widerstand in Berlin e.V. betrieben wird. Mühsam war beteiligt an der „Münchener Räterepublik“ und wurde 1919 zu mehreren Jahren Haft verurteilt.

Früh warnte er in seiner 1926 gegründeten Zeitschrift „Fanal“ vor den Nationalsozialisten, die, so Mühsam, nur durch die Einheit der deutschen Arbeiterschaft aufgehalten werden könnten. Mühsam, als Jude und Gegner von den

Nazis gehasst, war eines der ersten Opfer des Naziregimes und wurde in der Nacht auf den 28. Februar 1933 von der SA verhaftet und 1934 im KZ Oranienburg nach mehr als 16-monatiger Haft von der Mitgliedern der SS ermordet. Mühsam wurde am 16. Juli 1934 auf dem Waldfriedhof Dahlem beigesetzt. Seine Grabstätte (Abt. 2 A 144) wurde erhalten und gepflegt, Ehrengrab wurde sie erst Anfang der 1990er-Jahre.

Jürgen Schulte, Sprecher der Initiative „Hufeisern gegen Rechts“, ging in seiner Rede auf die Geschichte des Gedenksteins für Mühsam ein. Die Tageszeitung „Das Volk“ wies in ihrer Ausgabe vom 29.09.1945 daraufhin, dass „vor den Trümmern des durch Luftangriff zerstörten Hauses, in der Erich Mühsam bis zu seiner Verhaftung durch die Gestapo wohnte, durch den Arbeitsausschuss der KPD und SPD eine Gedenktafel errichtet wurde. Die Tafel enthielt den heutigen Text: „Erich Mühsam – Dichter für Freiheit und Menschlichkeit – von SS im KZ 1934 ermordet – Wir vergessen dich nie!“ Diese Tafel ist allerdings verlorengegangen. Am 13. September 1947 wurde vor der damaligen Ruine der heute noch existierende Findling mit einer Metalltafel aufgestellt und feierlich enthüllt. Finanziert wurde der Gedenkstein aus Spenden, die Hälfte stammte vom Freien Deutschen Gewerkschaftsbund. Für die Pflege des Gedenksteins sollte das Bezirksamt verantwortlich sein, so Schulte.

Anfang der 50iger Jahre wurde das durch den Luftangriff zerstörte Haus wieder aufgebaut, der Gedenkstein entfernt und nach Fertigstellung wieder im Vorgarten im Rahmen einer Veranstaltung aufgestellt. Offizielle Vertreter des Senats und des Bezirksamts seien nicht zugegen gewesen.

Schließlich sollte der Stein entfernt werden. Verwiesen wurde auf kommunistische Umtriebe in seinem Umfeld. Das allerdings rief breiten Protest hervor, der bis in die Bezirksverordnetenversammlung reichte. Getragen wurde der Protest nicht nur von der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes, sondern auch von der Arbeitsgemeinschaft ehemals verfolgter Sozialdemokraten (AvS) und führender Mitglieder der Jüdischen Gemeinde von Berlin.

Schließlich sei trotz des politischen Widerstands von CDU, FDP und SPD ein Kompromiss gefunden worden, der bis heute Bestand habe, so Schulte. Am 9. September 1956 sei der Stein in Anwesenheit einer kleinen Zahl von Personen an den heutigen Platz versetzt worden, ohne dass die Polizei einschritt, was laut Schulte in den 50er und den Anfängen der 60er Jahre eine Ausnahme darstellte.

Gedenkfeiern für Mühsam, die um den 9. September stattfanden, seien ansonsten massiv von der Polizei behindert, beziehungsweise verhindert worden. So soll die die Polizei laut einem Teilnehmer die Ankommen den Zutritt zum Gedenkstein und in manchen Jahren sogar den Zutritt zur Dörchlüch-





BVV-Vorsteher Schulze ehrte Scharmberg und Blesing (v.li.). Foto: S.P.

BVV

## Thomas Blesing und Peter Scharmberg wurden geehrt

Lang anhaltenden Beifall für einen Bezirksverordneten gibt es selten in der Neuköllner Bezirksverordnetenversammlung (BVV). Am 26. Juni, bei der Verabschiedung des Bezirksverordneten Thomas Blesing, war dies allerdings der Fall.

Von 1984 bis 2001 war Thomas Blesing Bezirksverordneter. In dieser Zeit ab 1991 Fraktionsvorsitzender. Zwischen 2001 und 2016 hat Blesing den Bezirk Neukölln als Bezirksstadtrat maßgeblich geprägt und mitgestaltet. Zunächst war er Bezirksstadtrat für Jugend, später für Bauwesen und anschließend für Bauen, Natur und Bürgerdienste. Seit 2016 ist Blesing wieder Bezirksverordneter und war bis zuletzt Mitglied im Fraktionsvorstand der SPD Neukölln.

Bei der letzten Wahl zum Fraktionsvorstand hatte Blesing bekanntgegeben, nicht weiter zu kandidieren. Zur letzten Bezirksverordnetenversammlung vor der Sommerpause teilte er mit, dass er sein BVV-Mandat zum 31. August 2024 niederlegen wird.

Neben Blesing wurde mit dem Rudower Peter Scharmberg (SPD) ein weiteres Mitglied der BVV geehrt. Scharmberg ist seit 1982 Mitglied der SPD. Seit 1989 ist er Mitglied der Bezirksverordnetenversammlung. Davon war er zehn Jahre lang Vorsitzender im Ausschuss für Natur- und Grünflächen, fünf Jahre lang Vorsitzender des Ausschusses für Hochbau- und Bebauungspläne (heute Stadtentwicklung) sowie fünf Jahre für Verkehr und Tiefbau. Weitere fünf Jahre lang war er Mitglied im Wirtschaftsausschuss.

Derzeit ist Scharmberg stellvertretender Fraktionsvorsitzender und Mitglied in den Ausschüssen für Verkehr und Tiefbau, dem Sportausschuss sowie dem Ausschuss für Grünflächen, Umweltschutz, Naturschutz und Klimaanpassung. Auch für Scharmberg gab es einen kräftigen Applaus, nachdem der Bezirksverordnetenversammlung Karsten Schule die Verdienste des Bezirksverordneten in seinen 35 Jahren in einer Ansprache würdigte. Anschließend überreichte Schulze beiden Bezirksverordneten ein Geschenk. S.P.

Handingstraße versagt haben. Den Teilnehmenden sollen die Gedenkgebilde abgenommen worden sein, bei Aufnahme ihrer Personalien. Ende der 50er Jahre seien die Sperren aufgehoben worden, allerdings seien am nächsten Tag die Kränze und Blumen entfernt und in den umliegenden Müllhäusern entsorgt worden. Erst Ende der 60er Jahre soll sich die Situation zum Positiven gewandelt haben. Dafür stehen so genannte „Antifaschistische Rundfahrten“, organisiert von der Abteilung Jugendförderung des Bezirksamts in den 70er Jahren. Sie „änderten die Haltung zum Wert der Gedenkstätte

grundlegend“, sagt Schulte. Da die Pflege des Gedenksteins weitgehend auf Privatpersonen beschränkt wurde und unregelmäßig erfolgte, wuchs viel Unkraut um den Stein, in Wassergläsern abgestellte Blumen standen wochenlang vertrocknet da. Im November 2021 wurde der Stein von Nazis geschändet und mit Hakenkreuzen sowie antisemitischen Parolen beschriftet. Da sich niemand für den Stein verantwortlich fühlte, hat sich die damals gerade frisch gegründete Initiative „Hufeisern gegen Rechts“ der Pflege der Gedenkstätte angenommen. S.P.

**Ihr Energie-Profi für den Großraum Berlin**

TANKSTELLE	BRENNHOLZ
HEIZÖL	KAMINHOLZ
STROM & GAS	ANMACHHOLZ
BRAUNKOHLE	HOLZPELLETS
STEINKOHLE	HOLZBRIKETTS
HOLZKOHLE	RINDENBRIKETTS

Tempelhofer Weg 10  
12099 Berlin-Tempelhof  
www.hans-engelke.de

Telefon: 030/625 30 31  
Fax: 030/626 98 70  
service@hans-engelke.de

**lernstudio barbarossa**  
weiterbildung · nachhilfe · sprachkurse.

**Smartphonekurse**  
für die Generation 50+

**NACHHILFE.**

**SPRACHKURSE.**

**COMPUTERKURSE.**

Groß-Ziethener Chaussee 17  
12355 Berlin  
Tel.: 030 / 66 86 99 33

**Grafik- & Webdesign**

680 59 232 [www.INDYSIGN.net](http://www.INDYSIGN.net)

**CONCEPTS THAT WORK**

Grafik- & Webdesign · Beschriftungen · Advertising

**elements**  
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

**DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD**

HIER BEI DAT FACH-HANDWERK

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE  
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO – FR. 9 – 18 UHR / SA 9 – 14 UHR  
T +493026478850

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

\* ELEMENTS-SHOW.DE

**DIE WELT Service-Champions**  
im erliten Kundenservice

**ELEMENTS**  
No. 1 der Badausstatter

in Berlin  
14. Bundesstraße  
www.service-champions.de  
ServiceWale GmbH 102020

## Kurz-Info

Tempelhofer Feld

### Dialog über die Zukunft

Interessierte Bürger haben die Möglichkeit, sich fortlaufend über den Dialogprozess Tempelhofer Feld zu informieren. Dafür steht die Projektwebseite unter <https://thf-dialog.berlin.de/> zur Verfügung. Dort werden die zentralen Inhalte und Ergebnisse für die Dauer des Dialogprozesses transparent und kontinuierlich online gestellt.

Die ersten Videos mit Bürgern, die an der Auftaktveranstaltung am 3. Juli teilgenommen haben, sind bereits jetzt auf der Projektwebseite zu sehen; weitere Interviews werden in den kommenden Wochen folgen. Interviews mit Experten zu verschiedenen Aspekten des Prozesses sind bereits abrufbar und geben einen Eindruck zu den Rahmenbedingungen und Vorbereitungen. Ein ausführlicher Bericht mit ersten Ergebnissen zu den Fragen, Hinweisen und Wünschen der Teilnehmenden für den weiteren Dialogprozess wird in Kürze veröffentlicht.

Bei der Auftaktveranstaltung lernten sich die Teilnehmenden das erste Mal persönlich kennen und konnten in einen ersten Austausch miteinander gehen. Die Teilnehmenden konnten Fragen, Wünsche und Hinweise für den anstehenden Dialogprozess festhalten. Diese sollen in den Dialogwerkstätten im September aufgegriffen werden.

Die Moderatorin der Veranstaltung, Dr. Birgit Böhm vom durchführenden 'nexus Institut', hob die positive Atmosphäre hervor: „Wir haben trotz unterschiedlicher Ansichten zur Zukunft des Tempelhofer Feldes einen ausgesprochen respektvollen, interessierten und freundlichen Umgang unter den Teilnehmenden, erlebt – das stimmt uns hoffnungsfroh für eine ebensolche Fortsetzung des Dialogprozesses.“

An zwei Wochenenden im September werden die Teilnehmenden umfassend über die Themen Stadtentwicklung, Wohnungsbau, Klima- und Naturschutz sowie Gemeinwohl und Freiräume informiert. Sie diskutieren verschiedene Zukunftsperspektiven für das Tempelhofer Feld und entwickeln gemeinsam Empfehlungen, die in einen internationalen Ideenwettbewerb einfließen werden.



Der Stolpersteinverlegung für Witkop und Rocker wohnten rund 40 Menschen bei.

Foto: S.P.

Rudow

## Zwei neue Stolpersteine in Britz verlegt – Teil 1: Rudolf Rocker

Im Rahmen der Gedenkwache zum 90. Todestag des Dichters, Publizisten und Anarchisten Erich Mühsam wurden am 12. Juli in der Buschkrugallee 246 zwei Stolpersteine verlegt. Erinert wird damit an Milly Witkop und Rudolf Rocker. Die beiden waren enge persönliche und politische Freunde von Erich und Zenzi Mühsam.

Trotz unwitterartigen Regenfällen waren mehr als 40 Personen erschienen, die mit Fahnen, Blumen und Bildern der Verlegung einen würdigen Rahmen verliehen. Eine von der „Initiative „Hufeisern gegen rechts“ erschienene Schrift erzählt die Geschichte von Witkop und Rocker und erklärt, warum sich die Initiative der beiden mit einer Stolpersteinverlegung gedenkt. Dies „geschieht vor dem Hintergrund ihres Kampfes gegen Rassismus, Antisemitismus und Nationalismus und für eine freiheitliche Gesellschaft, in der die Würde des Menschen zum obersten Gebot erhoben ist. Angesichts der in unserer Stadt und in unserem Land herrschenden Zustände ist dieser Kampf noch lange nicht ausgefochten. Auch daran sollen die beiden Stolpersteine erinnern“. Witkop und Rocker zogen 1932 nach Britz. Dies also zu einem Zeitpunkt, als die Gefahr einer Machtübernahme durch die Nazis befürchtet werden musste. Unmittelbar in ihrer Nähe befand sich ein Sturmlokal des örtlichen SA Sturms 51. Und auch in der Hufeisensiedlung vollzieht sich ab 1932 ein Wandel, hohe Mieten zwingen Menschen, sich eine neue Bleibe zu suchen.

Auch der Terror der Nazis macht sich breit. So wird Erich mühsam bedroht, auch weil er in „seiner Zeitung „Fanal“, in der Rocker auch einige Artikel veröffentlicht hatte, den Chauvinismus und Rassismus der Nationalsozialisten scharf kritisiert“, heißt es in der Schrift. Nicht von ungefähr hatte der Berliner Gauleiter Goebbels auf Mühsam gemünzt seinen SA-Leuten 1931 zugerufen: „Das rote Judenaas muss krepieren! Neben Mühsam hatte auch Rocker früh vor den Nazis gewarnt. So 1923 anlässlich von antijüdischen Ausschreitungen im Scheunenviertel. „Der Pogrom-Antisemitismus, mit dem wir es heute in Deutschland zu tun haben, ist nur der Schrittmacher der faschistischen Reaktion.“

Die so genannten ‚völkischen Verbände‘, welche das Hakenkreuz als Symbol ihre judenfeindlichen ‚Germanentums‘ aufgepflanzt haben, werden von den Agrariern und von namhaften Schwerindustriellen materiell gefördert und unterstützt, um die Empörung des darbenenden Volkes in falsche Kanäle zu leiten und seine Aufmerksamkeit von den eigentlichen Ursachen seines namenlosen Elends abzulenken“, schrieb er in einem Artikel in der Zeitschrift „Der Syndikalist“. Der Faschismus verleihe dem nationalen Bewusstsein einen quasi religiösen Charakter und werde so zu einer politischen Religion. Das führe dazu, dass „das Individuum aus jeder Verantwortung für sein Handeln“ befreit werde, „alles wird zur kollektiven nationalen Sache, jedes individuelle Gerechtigkeitsgefühl, jedes Mitgefühl wird als angebliche Schwäche ausgeschaltet. Gewalt und Brutalität gegen Minderheiten, Andersdenkende und

Schwache werden zur Bestätigung eigener Stärke“ schrieb Rocker in seinem im Exil 1937 festgestellten Werk „Nationalism and Cultur“, das nach dem Krieg unter dem Titel „Die Entscheidung des Abendlandes“ erschien.

Als einziges Instrument, den Marsch der Nationalsozialisten an die Macht zu stoppen, sah Rocker den Generalstreik an. Dieser war aber aufgrund der Schwäche der Anarchisten sowie der durch die SPD, der KPD und der reformistischen Gewerkschaften entwaffneten Arbeiterklasse nicht realisierbar. So sahen Rocker und Witkop nur die Möglichkeit des Exils, um der faschistischen Verfolgung zu entkommen.

Die Verhaftung ihres Freundes Erich Mühsam am frühen Morgen des 28. Februar 1933 war für Witkop und Rocker nur noch eine Bestätigung für eine schnelle Entscheidung, Britz und den Machtbereich der Nazis zu verlassen.

Noch in derselben Nacht flohen beide über Süddeutschland in die Schweiz. Von dort gelangten sie über Südfrankreich, Paris und London schließlich im Sommer 1933 in die USA. 1937 zogen Milly Witkop und Rudolf Rocker aus New York in die anarchistisch ausgerichtete Mohegan-Kommune am Ufer des Lake Mohegan in Crompond. Rocker überlebte seine Lebensgefährtin, die im Alter von 78 Jahren am 23. November 1955 verstarb, um drei Jahre. Am 19. September 1958 folgte er seiner geliebten und verehrten Kampfgefährtin. Beide liegen an ihrer letzten Wirkungsstätte in Crompond in der Nähe von New York begraben.

S.P.

In der nächsten Ausgabe folgt Teil 2 über Milly Witkop.



Bezirk

## Angebote der Musikschule und der VHS gesichert

Das Bezirksamt Neukölln hat Anfang Juli beschlossen, die bestehenden Vertragsstrukturen an der Neuköllner Musikschule und der Volkshochschule fortzuführen.

Zuvor hatte das Bezirksamt intensiv geprüft, ob eine Neustrukturierung der Verträge die arbeitsrechtliche Situation der Lehrkräfte verbessern könnte. Im Ergebnis hat das Bezirksamt sich für ein berlinweit einheitliches Vorgehen entschieden und zugleich Mitarbeitende des Bezirksamtes von möglichen Haftungsansprüchen befreit. Eine Entscheidung war nötig geworden, nachdem durch das sog. Herrenberg-Urteil aus dem Jahr 2022 derzeit Honorarverträge an Musikschulen in ganz Deutschland in Frage gestellt werden.

Durch das Urteil muss grundsätzlich geklärt werden, in welchen Fällen Musiklehrer als Honorarkräfte beauftragt oder fest angestellt werden müssen. Kurz vor dem Beschluss des Bezirksamtes hatte der Senat mit der Deutschen Rentenversicherung Bund ein Moratorium ausgehandelt, wonach bis zum 15. Oktober keine sog. Statusfeststellungsverfahren durchgeführt werden. Bereits im März hatte der Senat gegenüber den Bezirken eine Unterstützung zugesichert, sollte es zu Nachforderungen der Sozialversicherungsträger kommen.

Bezirksstadträtin Karin Korte: „Wir brauchen eine Perspektive für die Musikschule, für die Lehrkräfte

genauso wie für die vielen Kinder und Jugendlichen in Neukölln, die die vielfältigen Angebote der Musikschule wahrnehmen wollen. Im Ergebnis müssen wir im Land Berlin einheitlich vorangehen, weshalb wir uns dem Weg der anderen Bezirke anschließen.“

Mit dem Moratorium habe man in Berlin Zeit gewonnen, aber eine Neuregelung sei dennoch dringend nötig. Der Senat steht jetzt unter Zugzwang, bis zum Oktober Vorschläge für ein einheitliches Vorgehen in Berlin zu ermöglichen. Die Hängepartie müsse endlich aufhören, damit Lehrkräfte und Schüler sich auf das Musikmachen konzentrieren können. „Wir haben in Neukölln in den letzten Wochen ganz konkrete Vorschläge erarbeitet, die wir gerne in den Prozess einfließen lassen“, sagt Korte.

Im Anschluss an den Beschluss werden nun die einzelnen Lehraufträge für die Honorarkräfte zum anstehenden Schuljahr vergeben. Auch die bestehenden Verträge mit Schüler:innen können damit fortgeführt werden.

An der Neuköllner Musikschule Paul Hindemith sind 26 festangestellte Musiklehrer und 180 Honorarkräfte tätig. Sie unterrichten über 5.000 Schüler in Schulen und Kitas, in zahlreichen Ensembles sowie in über 1.150 Einzelverträgen. An der Volkshochschule Neukölln unterrichten bis zu 400 Honorarkräfte; jährlich nehmen etwa 23.000 Schüler an den Kursen teil.



# GIUSEPPE

Pizzeria - Steakhaus

[www.pizzeria-giuseppe.com](http://www.pizzeria-giuseppe.com)

**Best Steaks vom Grill**

**4 KEGELBAHNEN**

jeweils 2 Bahnen (nur 15,- € p. Stunde für 2 Bahnen) in separaten Räumen  
(Räume können auch für andere Anlässe, z.B. Skatrunden etc. gebucht werden!)

**Rudower Straße 27 • 12351 Berlin**

**LIEFERSERVICE**

(und auch für Selbstaholer!)

Tel. 030 - 661 30 26 oder 0176-223 45 804

Mindestbestellwert: 12,50 €

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 15.00 bis 23.00 Uhr | Freitag, Samstag, Sonntag von 12.00 bis 23.00 Uhr - Montag Ruhetag (außer an Feiertagen) -

**JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT ab 19 Uhr TANZABEND MIT DJ**

Ein besonderes Highlight, das es nur bei Giuseppe gibt!

\*Neben dem Essen & Trinken das Tanzbein schwingen!  
(Bitte vorher anmelden)

Das Restaurant bietet Räume für geschlossene Gesellschaften, wie z.B. Hochzeiten, Jubiläen, Trauerfeiern etc.  
Essen auf Wunsch, auch Buffet möglich.  
Pauschalpreis für Hochzeiten. \*Für alle Anlässe bitten wir um eine vierwöchige Vormeldung (ausgen. Trauerfeiern)  
Bei uns schlemmen Sie auch bei Hitze in wohltemperierten Räumen

**SUPER AKTION**

517 <b>Hacksteak</b> mit Champignonsauce & Pommes	<b>8,50 €</b>	522 <b>Mexikanische Pfanne</b> Geschnetzeltes vom Rind & Schwein mit BBQ-Sauce und Reis	<b>9,50 €</b>
518 <b>Schweineschnitzel</b> paniert, mit Champignon-Sahnesauce und Pommes frites	<b>9,50 €</b>	527 <b>Geschnetzeltes</b> mit Rind- und Schweinefleischspitzen, dazu Pommes frites	<b>9,00 €</b>
519 <b>Hüftsteak vom Grill 180g</b> mit Backkartoffel & Sauerrahm	<b>12,50 €</b>	528 <b>Rigatoni Pavarotti</b> mit Thunfisch und Zwiebeln in Tomatensauce	<b>8,00 €</b>

## Gut eingeführtes Familienunternehmen sucht Verstärkung

Wir suchen ab sofort freundliche und motivierte Pflegekräfte und Pflegefachkräfte für den Früh- und Spätdienst (Teilzeit/Vollzeit/538€ Basis)

Wir legen Wert auf ein gutes Miteinander bei offener Kommunikation und kurzen Entscheidungswegen -

Wir packen die Dinge gemeinsam an!

Wir kommen Ihnen nach Möglichkeit mit den Arbeitszeiten entgegen - Damit die Familie nicht zu kurz kommt!

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz bei guter Bezahlung in einem tollen Team!

Wir stellen klimatisierte Dienstfahrzeuge!

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Menschen haben, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post, per Mail oder rufen Sie uns einfach an.

Wir freuen uns auf Sie!

Lauchstädter Weg 23 • 12355 Berlin  
Tel.: 030 / 439 73 9999 • Fax: 030 / 439 73 9966  
[www.pflege-rudow.de](http://www.pflege-rudow.de) • [info@pflege-rudow.de](mailto:info@pflege-rudow.de)

**Getestet**



Kundenzufriedenheit

**SEHR GUT**

MD-Qualitätsprüfung  
Juli '24 • Gesamtnote 1,0

**Leitungskraft**  
gesucht

**Einsatzleitung**  
für ambulante  
Touren gesucht

Wir suchen eine  
**Bürokräft**  
(auch stundenweise)

**Hauswirtschaftskraft**  
in Teilzeit gesucht

**Hauskrankenpflege**  
**Eichler & Kroner GmbH**

## Kurz-Info

Freiwillige Feuerwehr

### Entschädigung rückwirkend

An einem Großteil der Feuerwehreinheiten in Berlin sind ehrenamtliche Mitglieder der Feuerwehr beteiligt. Bisher wurden den Ehrenamtlichen für ihren Einsatz nur eine geringe Pauschale in Höhe von 3,50 Euro pro Stunde als Aufwandsentschädigung gezahlt.

Um das Ehrenamt zu stärken, wird sich dies nicht nur zukünftig, sondern auch rückblickend ändern. Aus diesem Grunde werden alle ehrenamtlichen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Berlin rückwirkend zum 1. Januar 2024 eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung von 3,50 Euro auf 6,00 Euro pro Stunde für Ihre Dienste erhalten.

Mit dieser Entscheidung wird das richtige Signal der Anerkennung für die Helfer in der Not gesetzt, deren unermüdlicher Einsatz ein unverzichtbarer Teil der Sicherheitsinfrastruktur der Hauptstadt darstellt.

Rudow

### Garagentrödel Kapaunenstraße

Am 1. September veranstaltet die Kapaunenstraße zum 15. Mal wieder einen Garagentrödel.

Seit 2008 ist der Garagentrödel in der Kapaunenstraße bei der Rudower Nachbarschaft sehr beliebt. Über 30 Anwohner der Kapaunenstraße öffnen wieder ihre Gärten und bieten allerlei Schätze aus dem Haus und Garten zum Verkauf an. Da darf gestöbert, gefunden und gehandelt werden.

Viele Schätze finden dort einen neuen Besitzer. Neben Haushaltswaren, Spielsachen, Werkzeug, Bücher, LP's/CD's, u.s.w. gibt es auch Handys, Reit-, Motorrad-, Auto- u. Bootszubehör sowie Kleinmöbel u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt! Es lohnt sich, einen Bummel durch die Kapaunenstraße in Rudow zu machen. Die Anwohner freuen sich, Sie begrüßen zu dürfen!

**15. Garagentrödel Kapaunenstraße zwischen Lockenbuh- u. Kückenweg, (Bus 271) 1. Sept., 10 - 16 Uhr**



Entspannen, Tanzen, Wein, Literatur und Musik genießen – das alles bietet das Britzer Weingut. Foto: S.P.

Weingut Britz

## Party, Swing, Krimi und Lesung - alles Live und Open-Air

Der Verein zur Förderung der Britzer Weinkultur bietet auch im August auf dem Britzer Weingut am Koppelweg wieder ein vielfältiges Kulturprogramm. Den Anfang macht das „Weinfest 50plus“. Für die musikalische Unternehmung zum Tanz sorgt das „Duo Einwandfrei“. Angela und Chris sind ausgebildete Musiker mit Jahrzehnten Bühnenerfahrung. Das ideale Duo für Partymusik mit Schlager, Country, Rock&Pop, Disco, Oldies, Standard und Latin, Gute Laune wird garantiert.

Weiter geht es im August mit einem Highlight. Was kann schöner sein als Swing Musik im Freien zu erleben. Unter dem Motto „Swing unter Reben“ sind „The Swinging Hermlins“ bei ihrer Tour 2024 zu Gast in Britz. „Ich glaube an das Original. Ich glaube an die Bands der 30er Jahre, an ihren Sound, an ihre Eleganz. Musik wird nicht nur gehört, sie wird auch gesehen!“, sagt Andrej Hermlin.

Er und seine Bandenmitglieder leben und lieben den Swing, den die Band mit ungeheurer Bühnenpräsenz und Leichtigkeit präsentiert. Das lässt alle Alltagsorgen vergessen. The Swinging Hermlins treten am 28. August ab 17.30 Uhr auf. Der Eintritt beträgt 23 €. Unser Tipp: Wer Lust auf gute Laune hat, sollte sich schnell seine Karte sichern, um in den Genuss von Swing Original Arrangements aus der Blütezeit der 30er und 40er zu kommen.

Der Berlin-Krimi Autor Stephan Leenen hat seine eigene große Fangemeinde. Diesmal liest er auf dem

Weingut aus seinem 2015 erschienenen Roman „Berliner Untergrund“. Leenen schreibt allerdings nicht nur Krimis, er sorgt auch für die Liedtexte, die sein Bühnenpartner Andreas Pohl mit der Gitarre glanzvoll auf die Bühne bringt.

Geschichte um ein rechtsextrems Netzwerk, das scheinbar unbehelligt in Berlin sein Unwesen treiben kann.

Man darf gespannt sein, auf welche Untiefen das Ermittler-Duo Britt Bredehorst und Ralf Ziether von der Mordkommission stößt. Schließlich wird, nachdem Kommissar Ziether in einem alten Bunker zunächst zwei halb verweste Schädel findet, die von vier Fackeln an den Seitenwänden flankiert werden, kurz danach noch ein Reichsbürger Opfer eines brutalen Brandanschlags.

Was hat das eine mit dem anderen zu tun und wie ist es möglich, dass Rechtsextrême in der Hauptstadt so frei agieren können. Wer hält seine schützende Hand über sie und welche Rolle spielt der Verfassungsschutz? Als dann noch Bredehorsts halbwüchsiger Sohn entführt wird, beginnt in alten Tunneln und Bunkeranlagen ein tödlicher Wertlauf gegen die Zeit. S.P.

**Britzer Weinkultur  
Koppelweg 70, 12347 Berlin  
www.britzer-wein.de**

*Zum Swing unter Reben laden die „Swinging Hermlins“ am 28. August ein. Foto: Uwe Hauth*

**Weinfest 50 plus mit  
Duo Einwandfrei  
Eintritt 5 €, Anmeldung  
office@britzer-wein.de oder  
Telefon 0177-4238416  
Freitag, 23. Aug., 16 - ca. 19 Uhr**

**Swing unter Reben  
The Swinging Hermlins.  
Eintritt 23 €.  
Anm. erforderlich unter  
office@britzer-wein.de oder  
Telefon 0177-4238416  
Mi., 28. Aug. 17.30 Uhr**

**Literarischer Abend  
„Berliner Untergrund“ mit Autor  
Stephan Leenen und Andreas  
Pohl, Gitarre. Eintritt frei,  
Spende willkommen  
Freitag, 30. Aug., 18.00 Uhr**

Beide sind bei freiem Eintritt am 30. August ab 18.00 Uhr auf dem Britzer Weingut zu hören und zu sehen. Mit „Berliner Untergrund“ tauchen die Zuhörer ein in eine





Kinder können im Lehmendorf im Britzer Garten entweder mit Lehm matschen oder kreative Skulpturen anfertigen. Fotos: Konstan-

Britzer Garten

## Matschen mit Lehm und Skulpturen formen

Gemeinsam mit Kindern entstand über die Jahre unser fantasievoll gestaltetes Lehmendorf mit Hütten und Holz. Hier können Kinder auf dem Piratenboot spielen, den Flüsterthron ausprobieren oder auf dem Mosaik-Elefanten reiten.

Auch in diesem Jahr habt sie die Möglichkeit, sich beim Skulpturen formen im Lehmendorf kreativ auszutoben:

Es kann jeweils bis zu 1 Std. im Freiland-Pavillon gearbeitet werden. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Aber Achtung: Das Team der Sommerferienaktion übernimmt nicht die elterliche Aufsichtspflicht. Der Tipp der Veranstalter ist, parallel einen Kaffee direkt am Kiosk um die Ecke trinken und die Seele für ein Stündchen baumeln lassen.

In der Lehm-Werkstatt bauen die Kinder kleine Häuschen aus Lehm und anderen Naturmaterialien oder formen phantasievolle Figuren und Skulpturen aus Lehm. Außerdem werden Lehmsteine zum Bauen für neue Spielhäuser hergestellt.

Und die Kleinsten können bei der Aktion schon am Matschtisch erleben, wie sich Lehm anfühlt.

Am Ende der Aktion haben alle

großen und kleinen Künstler die Möglichkeit, ihr Kunstwerk abzuholen.

Dieses offene Angebot ist für Kinder im Alter zwischen 3 und 13 Jahren gedacht. Pro Stunde können maximal 16 Kinder teilnehmen.

Auch nach dem kreativen Werkeln gibt es im Britzer Garten viel zu entdecken: Toben auf unseren Spielplätzen, Alle nass spritzen im Wasserlabyrinth, Tischtennis spielen, den Rodelberg herunterkullern, Picknick machen am See, unsere Tiere beobachten, die Britzer Mühle besuchen oder den Hobbykapitänen am Modellboothafen einen Besuch abstatten.

Ganz einfach anmelden über das Buchungstool.

Montag, 5. - Sonntag, 11. August, 10 - 15.30 Uhr

Folgende täglich verfügbare Zeitschienen können gebucht werden: 10.00 - 11.00 Uhr, 11.30 - 12.30 Uhr; 13.00 - 14.00 Uhr; 14.30 - 15.30 Uhr

Anbieter: Campus Stadt Natur - Grün Berlin GmbH

Anmelden über [www.britzergarten.de/events](http://www.britzergarten.de/events)  
Die Lehmaktion ist kostenfrei und über den Parkeintritt abgegolten  
Parkeintritt: 3,00 €, erm.: 1,50 €

**Weinfest 50 plus**

Eintritt 5€

**Duo Einwandfrei**

Freitag, 23. August 2024  
16.00 UHR BIS 19.00 UHR  
Vorverkauf nur am Koppelweg 70

Anmeldung: [office@britzer-wein.de](mailto:office@britzer-wein.de) oder Telefon 0177 4238416

Koppelweg 70, 12347 Berlin

AGRARBÖRSE  
Deutschland Ost e.V.

BRITZER WEINKULTUR

Logo of the Berlin Wine Festival (Weinfest)

**Literarischer Abend**

**Berlin Untergrund**

Krimi Autor  
Stephan Leenen

Criminal Songs mit  
Andreas Pohl

30. AUGUST 2024  
18.00 UHR - 19.30 UHR

Anmeldung [office@britzer-wein.de](mailto:office@britzer-wein.de) oder  
Telefon 0177 4238416

Eintritt frei

Koppelweg 70  
12347 Berlin

AGRARBÖRSE  
Deutschland Ost e.V.

BRITZER WEINKULTUR

Logo of the Berlin Wine Festival (Weinfest)





Daniel Krantz-Herzig vor einem der Wagen der Firma, die man im Rudower Ortsbild häufiger sieht.

Rudow

## Rollladen und Markisen-Profi feiert 10jähriges

Herzig - Den Namen verbinden viele Rudower noch mit dem Baustoffhandel Herzig aus der Stubenrauchstraße, der mittlerweile sein 100jähriges Jubiläum feiern würde, aber 1998 nach dem Tod des Eigentümers geschlossen werden musste.

Im Juli 2014 machten sich der Schwiegersohn Daniel Krantz-Herzig und Tochter Annabell Herzig als Team selbstständig und verwirklichten sich damit einen langgehegten Traum die Firma Rollladen und Markisen Herzig als familiengeführtes Unternehmen in Rudow und auch weit über seine Grenzen zu etablieren.

Daniel Krantz-Herzig, selbst als junger Mann bei Baustoffe Herzig angestellt, war nach dem Ausverkauf 15 Jahre bei Kränig Türen & Fenster Technik/ Rollladen Vertriebs GmbH beschäftigt.

Da er mit Leib und Seele Handwerker ist, wollte er schon lange seine speziellen Kenntnisse über Rollläden und Sonnenschutzelemente sowie Türen- und Fenster-technik, seine Freude am Umgang mit Kunden sowie seine zahlreichen Kontakte zu Kunden und Herstellern in eine erfolgreiche Selbstständigkeit umsetzen.

So erfolgte die Existenzgründung vor 10 Jahren, im Juli 2014.

Herzig bietet die Produkte Rollläden, Markisen und Insektenschutz von namhaften Herstellern zu fairen Preisen im Komplettpaket an. Von der Beratung zur Planung, Aufmaß vor Ort bis zur Neumontage, Reparatur und Service ist Herzig Ansprechpartner. Darüber hinaus bietet Herzig auch Fenster

und Türen aus Kunststoff, Aluminium oder Holz in verschiedenen Farbvariationen an, die genau zu den baulichen Gegebenheiten beim Kunden passen.

Mit viel Fleiß, fachlichem Know-How und großer Unterstützung der ganzen Familie und einigen Rudower Unternehmen gelingt es dem Herzig-Team in Rudow Fuß zu fassen. Bald schon sind die Hälfte des Kundenstammes selbst Rudower. Die andere Hälfte stammt aus dem gesamten Berliner Raum und nahem Umland.

Das Fazit der Existenzgründer: „Wir sind sehr froh, dass wir den Weg in die Selbstständigkeit gewagt haben. Es war die richtige Entscheidung! Darüber hinaus möchten wir uns an dieser Stelle bei allen unseren netten Kunden und Geschäftspartnern, unserer Familie und Freunden bedanken, die uns auf unserem bisherigen Weg begleitet und unterstützt haben.“

Wir sind ja seit langem auch Mitglied der AG Rudow und Mitglied des „Handwerk Neukölln“. und Annabell Herzig engagiert sich seit längerem auch in der Kommunalpolitik und ist Mitglied der CDU-Fraktion der BVV Neukölln.

Zum Jubiläum gibt es bis zum 31. August 10 Prozent Jubiläumssrabbatt auf Gelenkarmmarkisen.

*Rollladen und Markisen Herzig  
(030) 66 93 05 08  
0178/205 56 15  
www.rollladen-herzig.de*

*Gutes Team: Annabell und Daniel Krantz-Herzig*



**RECHTSANWALTSKANZLEI**  
**M. RITTGER**  
FACHANWÄLTIN FÜR  
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT

§

ALT-RUDOW 70  
12355 BERLIN  
TEL: 030 - 88 72 69 72  
FAX: 030 - 88 72 69 69

WWW.RA-RITTGER.DE  
INFO@RA-RITTGER.DE

K. Peter  
**Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH**  
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62  
12357 Berlin  
Tel.: 030 66 09 87 83  
Fax.: 030 66 10 80 8  
info@mahloundsohn.de

seit 1969

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellerrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

*Wir installieren Zufriedenheit*

**EK Elektro-Krause**  
Innungsbetrieb GmbH

Haushalts- und Industrieanlagen

**66 09 85 44**

Krokusstraße 86 · 12357 Berlin  
www.elektro-krause-berlin.de · info@elektro-krause.berlin



[www.hier-in-rudow.de](http://www.hier-in-rudow.de)



Traten schon beim 45. Jubiläum als gemeinsames Familienteam auf, Nadine, Thorsten und der neue Geschäftsführer Daniel Sauer

Krokusstraße

## Führungswechsel bei Elektro-Krause GmbH

Erst im April konnte die Firma Elektro Krause ihr 50jähriges Jubiläum feiern. Gegründet war sie einst vom jungen Meister Georg Krause am 1. April 1974.

Im Oktober 2009 übernahm Thorsten Sauer die Firma Elektro Krause., für Kunden ein sanfter Übergang. Immerhinwar der neue Chef bei der Übergabe seit 24 Jahren im Betrieb, hat hier gelernt und blieb der Firma Elektro Krause treu. Zumal Georg Krause zu Beginn beratend aushalf und seinen Nachfolger schon vorher auf die Aufgabe vorbereitet hat.

So konnte Thorsten Sauer auf dezente Modernisierung setzen und sich den neuen Anforderungen an die Zunft stellen, denn am Grund-Ablauf änderte sich wenig. Und so sieht man heute wie damals in Rudow die Fahrzeuge von Elektro-Krause in den Straßen, wenn sie im Kundendienst-Einsatz unterwegs sind.

Elektroarbeiten aller Art bis hin zum Antennen- und Satelliten-Anschluß oder auch nur das Verlegen einer Steckdose, mit allen Arbeiten ist man bei Elektro-Krause gut aufgehoben. Und dass Thorsten Sauer Mitglied im Netzwerk Rudower

Handwerker geworden ist, hat für die Firma, aber auch für die Kunden Vorteile.

Im August 2015 wurde aus Elektro Krause dann die Elektro-Krause GmbH, was für die Kunden aber nicht weiter interessant war. Sie sind Krause jedenfalls weiter treu geblieben, auch wenn der Chef nicht mehr Georg Krause sondern Thorsten Sauer hieß und nun Geschäftsführer und nicht Chef war. Gute Aussichten also für die nächsten 40 Jahre, zumal im Hause Sauer mit Daniel Sauer schon die nächste Generation herangewachsen ist.

Daniel Sauer übernimmt zum 1. Juli die Geschäftsleitung der Elektro-Krause GmbH, Thorsten Sauer bleibt Gesellschafter.

Thorsten Sauer bedankt sich bei seinen Kunden für Ihr Vertrauen und die langjährige Treue, bei den Mitarbeitern, für ihr Engagement und ihre Arbeit und bei den Geschäftspartnern, für die gute Zusammenarbeit, die auch in herausfordernden Zeiten Bestand hatte.

„Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre,“ hoffen Thorsten und Daniel Sauer.

[www.gardinen-birkhoeelzer.de](http://www.gardinen-birkhoeelzer.de)

Gardinen · Auslegewaren  
Gardinen-Waschservice  
Polsterarbeiten  
Malerarbeiten  
Jalousien · Markisen  
Rollläden · Rollos  
elektr. Antriebe  
Insektenschutz

 RAUM AUSSTATTER- UND SATTLER-INNUNG BERLIN

  
**Birkhölzer**

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13  
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52

**Glasererj**  
**Exner & Hürdler GbR**  
Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art · Fenster & Türen · Rollläden  
Spiegel · Glasduschen · Ganzglasanlagen  
Küchenrückwände · Bildeinrahmungen · u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓  
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓  
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

[www.Glasererj-Exner.de](http://www.Glasererj-Exner.de) · Groß-Ziethener Chaussee 14 · 12355 Berlin · Tel. 030-66 90 91 60



Finde deine Urlaubsinsel!

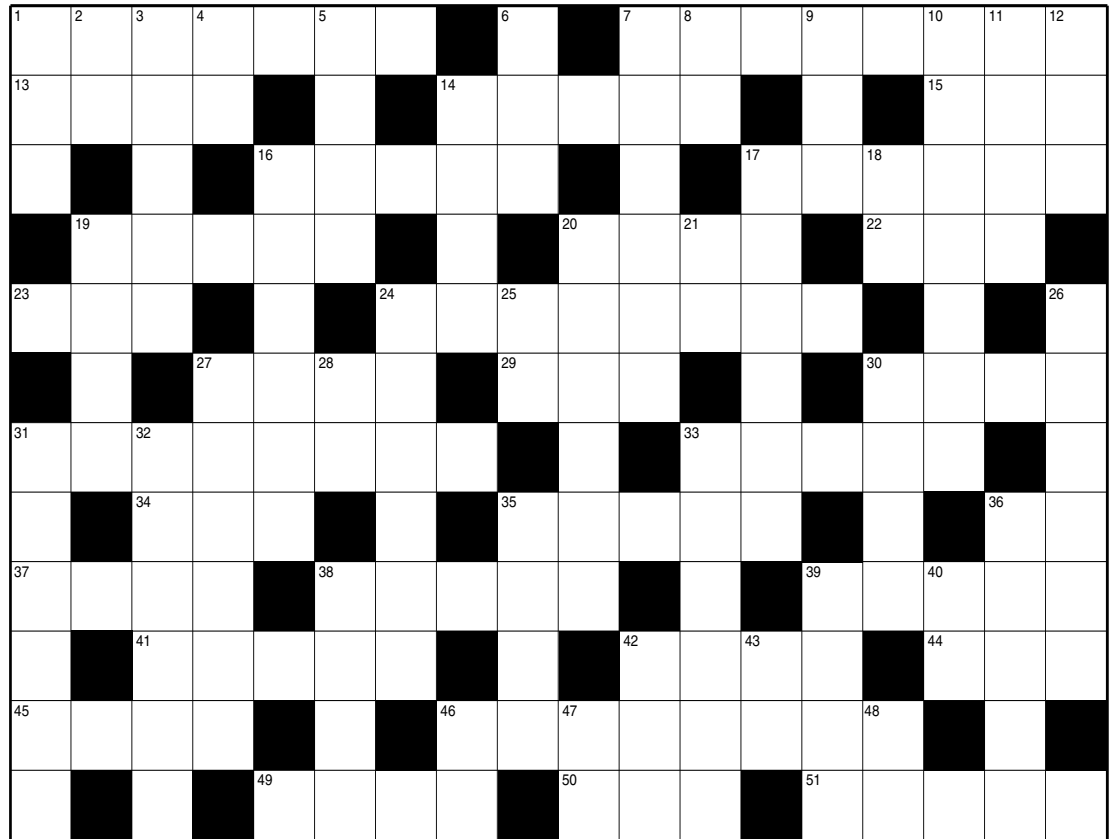
 **TUI ReiseCenter**  
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow  
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, [berlin1@tui-reisecenter.de](mailto:berlin1@tui-reisecenter.de)  
[www.tui-reisecenter.de/berlin1](http://www.tui-reisecenter.de/berlin1)

**Waagrecht:**

- 1 Material mit dem Bleistifttäter wirklich umgehen
- 7 Flüstern hinter hohler Hand
- 13 Beschwerde sich einst über den vergessenen Farbfilm
- 14 Wenn die Bank Grenzen setzt
- 15 Ehemaliger Sekretär, der die bei zum Flirt macht
- 16 Meist trockene Zone mit spärlicher Vegetation
- 17 Hilflozes Stoßgebet: Gott gebe mir das - und zwar sofort!
- 19 Leitet eine Art überraschende Steigerung ein
- 20 Gelegentlicher Herrentags-Zustand
- 22 Man gilt als eingesetzt, ist man in Würden und in dies
- 23 Falsch geschriebene japanische Währung
- 24 Gilt etwas als so, ist es egal, was man wählt
- 27 Staat am Kaspischen Meer ist mit diesem Rucksack beladen
- 29 So beginnt die Suche nach dem Handelnden
- 30 Eine Art Pilz, nützlich beim Bier und zum Backen
- 31 Alternative bei manchem Altbau, das oder abreißen
- 33 Wenn der Hirsch sein Mahl einnimmt
- 34 Nur ein Zufall, daß ein interner Zinsfuß so idiotisch daher kommt?
- 35 Frau, die es mit Hundennamen bis nach Hollywood schaffte
- 36 180 Grad-Wende aus NO
- 37 Dies Vaterland soll ruhig sein
- 38 Englische Grafschaft und Erdzeitalter
- 39 Schublade, in die manche Menschen gepackt werden
- 41 Verscherbelt man dieses Silber, dann geht es einem meist ziemlich dreckig
- 42 So beginnt Shakespeares wohl bekannteste Frage
- 44 Schweizer Ziel für Bahnfans?
- 45 Alleiniges Ziel von 22 Kontrahenten nach 90 Minuten
- 46 Kann man aufsteigen oder essen
- 49 Auch Federweißer ist noch solch ein Fruchtsaft
- 50 Mancher muß all seinen zusammennehmen, um etwas Unangenehmes zu tun
- 51 Leicht wie ein Tennisspieler.

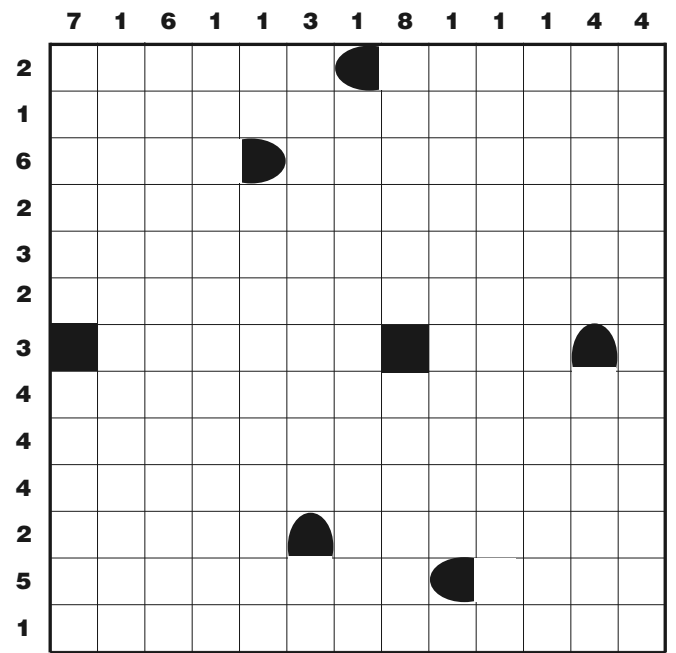
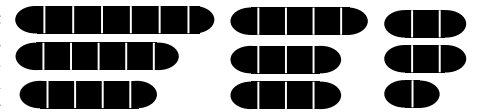
- Senkrecht:**
- 1 Gehörnter Bewohner der Serengeti
  - 2 Ob tual oder siko, das kann helfen
  - 3 Der aus Tirol macht Furore auf der Bühne
  - 4 Liebkostes halbes halbes Eltern teil
  - 5 Mit 12 flüssig daher kommende Fernseh-Funkstreife aus München
  - 6 Ihr Mann Fritz Daghofer inspirierte sie zu ihrem Künstlernachnamen (Vorn.)



- 7 Einer der drei aus einem Boot
- 8 Telefonsüchtiger Außerirdischer
- 9 Trauert um Zustand in Hamburg, uns...
- 10 Wird unförmig: Supermodell mit Schriftsteller-Vereinigung
- 11 Gilt als dringend
- 12 Helle Zukunft
- 14 Für Buch oder Wein geeignet
- 16 Den, der immer auf 11 senkrecht setzt, könnte man auch so nennen
- 17 Gibt es Neu oder afrikanisch
- 18 Hinweisendes Drittel eines Trio-Titels
- 19 Falsche Richtung für südfranzösische Stadt wird zur Tonsilbe
- 20 Nur wer das tut, kann bei der Auktion etwas ergattern
- 21 Manchmal ist das und zu
- 24 Gebäck, das an Seemannsknoten-Übung erinnert
- 25 Langeweile auf Langwelle oder in der Luftwaffe
- 26 Columbus suchte den nach Indien
- 27 Luftsack, der Leben schützen soll
- 28 Kann heute auch ihn suchen, nicht nur sie
- 30 Inzüchtige Gottes-Gattin und Schwester
- 31 Gilt für Jung-Unternehmer: dies und ständig
- 32 Können halten oder völlig nutzlos sein
- 33 Damit kann man entschuldigt zu Hause bleiben
- 35 Seife, die zum täglichen Brot bei privaten Sendern gehört
- 36 Hengst-Traum
- 38 Vorführung oder Aufstand
- 39 Die mit dem Koffer in Berlin
- 40 Zeichen, dem die langsame Abschaffung droht
- 42 Rien wert, wenn der Nachbar nicht mal das ausspucken will
- 43 Kann eigentlich keiner leiden, haben trotzdem viel Zulauf (Abk.)
- 46 Kennzeichen von heiligen Städten
- 47 Auch, wer den Euro nicht will, wird in Deutschland dies nicht zurück haben wollen
- 48 Ganz kurze Berliner Ablehnung.

## Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingelebte Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



# Erkennen Sie den Unterschied

## 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 33



Das Bild stammt aus dem Kalender 2024 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Den Zeuthener See im Landkreis Dahme-Spreewald malte Elke Mann. Elke Mann ist Bauingenieurin i.R. „Die Freude am Malen wurde durch meinen Vater in verschiedenen Techniken u.a. auch auf Studienreisen intensiv verstärkt. Nebenberuflich kam das Zeichnen und Spachteln in Ölfarbe in freier Natur dazu. Das Echo aus eigenen Ausstellungen gab mir Ansporn zu neuen Werken“, sagt sie. Informationen zur Gruppe und über den Kalender für 2024 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

### SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.



...hier etwas leichter

		1			5	8			5	8		9				7
			9				7			1		7				6
	7	5				4						8	1		4	3
			1	2		7			6			8	9			
1		7				2		8	2	8				3	7	9
		3		7	8					9		7				6
		9				3	4		1		6		4		8	
	3				2					4	7	1	5			
		6	8			5		2			9					7



und hier etwas schwerer

## Verkäufe

**28-er Damenfahrrad "Falter"**, einwandfreier Zustand, verkehrssicher, 7 Gänge, VB 150 €, ☎ 030/664 29 17

**Drei dicke Sommerstuhlaufgaben**, 90 x 45 cm, bunt gemustert, zusammen für 30 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Stereo Receiver** von Yamaha R -3, VB 30 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Flacher Holztisch**, helles Holz, 60 x 40 cm, 40 hoch, VB 20 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Stehlampe Messing**, 200 cm hoch, oben flache Schale, Licht dimmbar, VB 35 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Holztisch, nußbaumfarbig**, 60 x 60 cm, 50 hoch VB 20 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**2 Woll-Teppiche in den Sondermassen 150 x 150 cm !!** 1x Grundton beige, 1 x Grundton kaffeebraun, am besten vor Ort ansehen in Rudow, Preis VB, ☎ 030/664 43 95 AB

**2 vermessingte Raffhalter für Übergardinen**, 6 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Kleiner Barbeque Grill**, 30 x 30 x 30 cm, sog. Standwürfel 15 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Herrenarmbanduhr**, neu, Daniel Hechter, diverse Funktionen, Durchmesser 45 mm, 10 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Zwei rahmenlose Glasbilderahmen**, 50 x 40 cm, 8 €, ☎ 030/664 43 95 AB

**Fernsehessel**, braunes Leder auf Rollen, elektrisch verstellbar (Kaufjahr 2022), wegen Todesfall abzugeben, ☎ 030/664 14 95 AB

**Verkaufe Hercules E-klapprad**, 20 Zoll, schwarz, 7Gänge, Model 2021, NP 2.800 €, für VB 1.800 €, ☎ 01511/068 94 33

**Hohner Atlantic IV 120 Bässe**, Liebhaberstück mit Koffer, general überholt, VB 950 €, ☎ 0170/316 58 43 abends

**Haartrockner Philips**, 2100 Watt, 6 Gebläsestufen, 18 €, **Eiseimer**, 1,3 l, verchromt mit Edelstahlzange, ovp., 15 €, **Steckschlüsselsatz Faust**, 20 Teile, verchromt, Metallkassette, unbenutzt, 30 €, **FIFA World Cup Germany 2006** Sticker-Album, 60 €, **Setzkasten Holz**, 46x40x4 cm, 10 €, **KPM Untersetzer**, 6 St. Reemstma 1959-1969 mit Goldrand, 50 €, **Karteikarten**, 270 Stück A7, weiß + rot liniert mit Kasten, 10 €, **Spielsammlung**, Lederkoffer, rot, ovp., 15 €, **Canastakarten**, Lederetui, 10 €, **Union Jack Fahne**, neu, 100 x140 cm, 2 Bänder, 25 €, ☎ 030/66 46 02 64

**7-teilig Wohnwand inkl. großen Eckkleiderschrank**, Farbe: Kirschbaum, Fa. Brinkmann, Gesamtmaß Länge mit Kranz: 339 cm x 211,5 cm, Gesamthöhe mit Kranz: 237,5 cm, ohne Kranz: 231,5 cm, mit 2 Doppelfächern (1x groß), 3 Einfachfächer, 1 Eckschrank mit 6 Fächern, 3 Schubladen, 9 offene Fä-

cher, 2 große Schubfächer, 1 kleiner Schubfach, 1 Fach mit Klappe, VB 599 €, ☎ 030/663 97 44 AB

**Philips kabelloser Hi-Fi-Kopfhörer SHC 8525 00** im guten Zustand, UKW-Übertragung, die sogar Wände passiert, inkl. Basisstation, Netzadapter, Akku, Adapterstecker 3,5 mm auf 6,3 mm, Cinchkabel auf Klinkerstecker sowie Bedienungsanleitung, VB 29,90 €, ☎ 030/663 97 44 AB

**Damen Lederjacke**, blau, Gr.48/50, 50 €, **Ballerina Schuhe**, Weite 6-H/41-41,5, Leder und Wildleder, Stück 20 €, ☎ 0170/279 99 91

**Ergometer Alex H-3000 Heimtrainer mit Handpulsmessung**, sehr guter Zustand ohne Nutzungsspuren, VB 45 €, ☎ 030/745 37 53

**Jalousie z.B. für Küche oder Bad**, blaue Kunststofflamellen mit Seilzug, B: 120 cm x L: 170 cm, VB 25 €, ☎ 030/742 47 74 AB

**Rollo für Kinderzimmer**, rot mit weiß-bunten Strichmännchen, verdunkelnd, B: 128 cm x L: 180 cm, manuelle Bedienung mit Klemmträgern anzubringen, VB 30 €, ☎ 030/742 47 74 AB

**Rollator**, kann auch als Transportstuhl genutzt werden, 29 €, ☎ 0152/28 42 89 08

**Tauchrüstung - diverse Kleinteile sehr preiswert abzugeben**, 2 Bügeladapter INT für DIN-Automaten, je 10 €, Ersatz-Mundstück für Scubapro Atemregler, 1 Bleigurte, 8 Bleistopfer, 5 Bleistücke, ungefähr 5 kg, 1€ pro Kilo, Austauschabelle, Halter für Octopus etc., je 1€, ☎ 030/746 15 16

**Tauchrüstung, 1x Damen und 1x Herren sehr preiswert abzugeben**, 2 Seaquest Jackets (S, M), je 30 €, 2 halbtrockene Neoprenanzüge (Damen S, Herren M), 6,5 mm, Long John, West mit Kopfhaut, je 40 €, 1 Tropentauchanzug, 4,5 mm, Overall, Da. S, 20 €, ☎ 030/746 15 16

**Umfangreiches Angelzubehör fürs Binnen- und Hochseefangeln**, bestehend aus Ruten, Rollen, Haken, Beifängern Filetiermesser etc. in gutem bis sehr gutem Zustand, nur Komplettabgabe, Preis VB, ☎ 030/74 68 14 18

**Wegen Allergie vom Kater**, Felix Katzenfutter abzugeben, 12 Beutel in einer Packung für 2,50 €, pro Packung, versch. Sorten, ☎ 0152/53 22 18 25

**Tankstellenspender**, rot, geeignet für Bier, Alkohol, Wasser, Saft usw. mit 2 pumpen für Zuhause, NP 38 €, Preis VB, diverse Modelwaffen, Preis VB, ☎ 0152/03 34 44 11

**3 Herrenanzüge**, Gr.25, je 100 €, **Gartenpumpe**, GC-GP 1046 N, GC-GP 1250 N, je 100 €, **Kärcher K4 premium Universal**, PC 7.5 PC 15 für 100 €, ☎ 030/745 06 64

**Herrenrad Trecking 28er**, 3x6 Gänge, schwarz, guter Zustand, 120 €, **Damenrad 26er**, Alu silber, 3 Gang Nabenschaltung, 90 €, ☎ 030/661 27 34

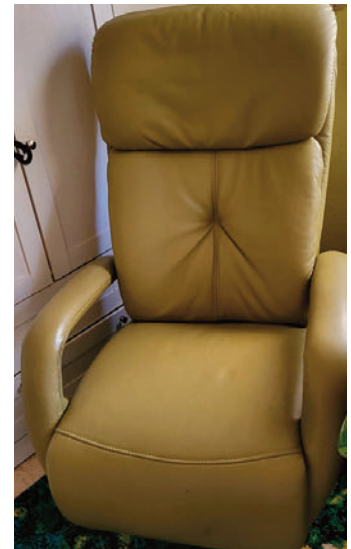
**Div. Rollos und Jalousien (Fenster)**, Maße auf Anfrage, VB 5 bis 10 €, **LP's und Single's Schlager** der 60er und 90er Jahre, VB 2-5 €, **div. Jackets**, Gr.54, 98 und 102, 3 Knöpfe, VB 10 €, **div. Bücher**: "Das Beste" Romane 3 in einem Buch, 1-2 €, **Konsalik Romane**, 1 €, **Trinkgläser**, dunkelrot/ Fuß transparent, 12 Dessertschalen a 1,50 €, 11 Weingläser a 1 €, 12 Schnapsgläser a 0,70 €, alles VB, auch einzeln, ☎ 0172/386 25 88

**15 Kravatten**, 15 €, **Reisebegleiter**: Toskana, Kreta, Mallorca, Australien, je Buch 9,50 €, **Leder Herren Lederjacke**, Gr.52, 20 €, ☎ 030/745 29 39

**Essservice "Weiße Maria" Rosenthal**, 69 tlg., 600 €, **Herren-Sakkos**, Gr.52, sehr gute Qualität, Preis VB, **Herren Lederschuhe**, Gr.46, schwarz, 15 €, **Ledergürtel**, neu, 30 €, **Parfüm "Moshus"**, NP 105 €, für 40 €, ☎ 030/745 29 391 **Samsung Monitor-S24C200**, 24 Zoll (55x33cm) LED TN Business Monitor, Full HD(1920x1080, 1xDVI,1xVGA, VB 45 €, **ESPRIT Stepp-Weste**, Gr.40/42, innen steht XL, beige, wie neu, 30 €, **Jack Wolfskin Texapore Damenjacke**, Gr. XL(42/44), grün, VB 35 €, **Esprit Bauchtasche**, schwarz, neu, 1 Vorderfach, innen ein Reißverschlussfach mit rotem Samtbeutel, VB 15 €, **Switsch-It Brillentasche** f. 10 Paar Bügel in schwarz, innen Orange, VB 18 €, **Hutschenreuther Kaffekanne "Weinlaub"**, (Vitrinenstück), 18 €, **4 tolle Sammelmassen** m. Kuchenteller, 40 €, **Playboy Armbanduhr in Silber** im Original-Geschenkkarton mit Straß-playboy-Häuschen am Armband, wie neu, VB 25 €, **Marco Tozzi nagelneuer Leder-Slipper**, vorn mit Quasten u. goldfarbener Kette, Gr.39, Farbe rot, nur 35 €, **Michael Kors Original Turnschuh**, 1x getragen, dunkles Jeansblau mit weißen Schnürsenkeln u. weißer Sohle, Gr.39, vorn u.hinten goldenes MK-Emblem für nur 50 €, **Vitaform nagelneuer Slipper-Bequemschuh**, vorn mit Klettverschluss, Gr.39, Farbe: taupe/grau, Feinwildleder, Sohle Anti-Shock, nur 35 €, ☎ 0176/78 99 66 62

**TREPPENLIFT von Lifta, Modell 110**, Maßanfertigung für Häuser in der Schumpeterstraße und selbiger Bauart in der Groß-Ziethener-Stra-

ße, bei denen sich der Treppenlauf auf der rechten Seite befindet, incl. Wartungsvertrag und der Möglichkeit diesen zu übernehmen und ihn auch durch Lifta Fachpersonal einbauen zu lassen, sehr guter Zustand da nur 3 Jahre in Benutzung, es gibt bis zu 4000 € Zuschuß. Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse. Bei Interesse kontaktieren Sie mich gerne per **Email: jo-namarkgraf@gmail.com**



**Zwei Relaxsessel**, Preis VB, Leder, wie neu, optisch gleich aber zwei unterschiedliche Ausführungen. auch einzeln. ☎ 0162/323 18 70

## Gesuche

**Suche Gartenhilfe in Rudow**, bitte anrufen: ☎ 030/603 22 35

**Suche einen funktionierenden Kassettenrecorder zum Abspielen von MC Kassetten** oder funktionierendes Radio mit funktionierendem MC Fach und CD Fach, ☎ 0176/7602 34 64

**Fitte F (74) aus Lichtenrade** wünscht sich einen unkomplizierten Menschen für Kultur und Reisen, ☎ 01577/545 54 44

**Preisgünstige Puzzle/500 Teile von Senioren gesucht**, ☎ 030/663 13 23

## Zu verschenken

**Zu verschenken**: Vogelheim (42 x 42 cm x 70 cm hoch) mit Spielplatz für Nymphensittich oder Kleinpapagei incl. Ständer (ca. 45 cm hoch), ☎ 0172/320 12 28

## Notrufnummern

Polizei notruf

110

Feuerwehr und Notarzt

112

Für den Notfall

Entstördienste

Ärztbereitschaft 116 117  
Zahnarzt-Bereitschaft (030) 89004-333  
Giftnotruf (030) 192 40  
Tierheim Berlin (030) 76 88 80  
Kinderschutz-Hotline (030) 61 00 66  
Jugend-Notdienst (030) 34 999 34  
Telefonseelsorge (0800) 111 0 111  
Zentrale Karten-Sperrnummer 116 116

Gas (030) 78 72 72  
Strom (0800) 211 25 25  
Wasser (0800) 292 75 87

Bezirkliche Nr.

Zentrale Behörden Einwohnernummer 115  
Bezirksamt Zentrale (030) 902 77-0  
Bez. Bürgerämter (030) 902 77 - 70 00



**Immobilien**

**Ladenlokal oder Büro in Lichtenrade gesucht**, Immobilienbüro sucht 50 - 150 m<sup>2</sup> Ladenlokal oder Büroräume in Lichtenrade zum Selbstbezug für sofort oder später, ☎ **030/284 45 19 21**

**Wohnungssuche:** Tochter (angehend. Ärztin) und Mutter (Rentnerin), kl. alter Hund, suchen demnächst neues Zuhause, 3 Raumwng., Bad, EBK (wenn mgl.) bis 1. Etage oder mit Fahrstuhl, 70 m<sup>2</sup>-egal, WBS ist beantragt oder kl. Hs! ☎ **0176/70 46 05 69**

**SUCHE Eigentumswohnung v. Privat**, die Wohnung muss nicht perfekt sein, ich bin handwerklich versiert, ☎ **03375/251 21 20**

**Ferienbungalow zu verkaufen** in Speichrow am Schwieloch See, ca 50 m<sup>2</sup> auf 350 m<sup>2</sup> Pachtland mit Garage und Geräteschuppen, winterfest, Erdgasheizung, im oberen Bereich Wohnraum mit Küchenzeilen, 2 Schlafräume, 1 Esszimmer, Toilette mit Waschbecken, im Keller Dusche und Badewanne, Heiztherme, Hauswasserwerk (Brunnen), draußen eine überdachte Terrasse, ☎ **0170/286 29 61 oder 0151/58 70 55 74**

**PRIVAT, Teilmöblierte Eigentumswohnung**, ca. 96 m<sup>2</sup> in Lichtenrade auf 2676 m<sup>2</sup> Anteilsgrundstück /Mehr-familienhaus zu verkaufen, Räume: 2+2/2 halbe Zimmer, Küche, Bad, Flur, Balkon, Gartenanteil, Keller, Fahrradkeller, Auto Abstellplatz möglich, Solar, Macklerfrei, Infos unter: **Mail: gmhei@web.de**

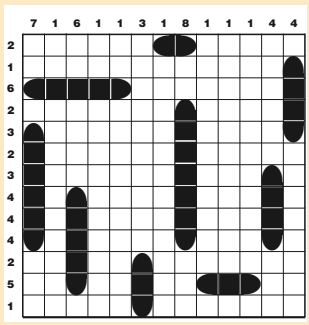
**Bitte deutlich schreiben**

**Rätsel-Lösungen**

von Seite 30 u. 31

**Waagrecht:** 1 Graphit 7 Gemunkel 13 Nina 14 Limit 15 Lie 16 Sahel 17 Geduld 19 Sogar 20 Blau 22 Amt 23 Jen 24 Beliebiger 27 Aser 29 Wer 30 Hefe 31 Sanieren 33 Aesen 34 Irr 35 Senta 36 SW 37 Lieb 38 Devon 39 Kaste 41 Tafel 42 Sein 44 Zug 45 Sieg 46 Sprossen 49 Most

50 Mut 51 Feder.  
**Senkrecht:** 1 Gnu 2 Ri 3 Anton 4 Pa 5 Isar 6 Lil 7 Giller 8 ET 9 Uwe 10 Klumpen 11 Eilt 12 Led 14 Lese 16 Sauser 17 Guinea 18 Da 19 Sela 20 Bieten 21 Ab 24 Brezel 25 LW 26 Seeweg 27 Airbag 28 Er 30 Hera 31 Selbst 32 Nieten 33 Attest 35 Soap 36 Stute 38 Demo 39 Knef 40 Sz 42 Sou 43 IS 46 St. 47 RM 48 Ne.



4	9	1	7	6	5	8	2	3
3	8	2	9	4	1	6	7	5
6	7	5	2	8	3	4	1	9
9	5	8	1	2	6	7	3	4
1	4	7	3	5	9	2	6	8
2	6	3	4	7	8	9	5	1
8	2	9	5	1	7	3	4	6
5	3	4	6	9	2	1	8	7
7	1	6	8	3	4	5	9	2

5	3	8	6	9	4	2	1	7
9	1	4	3	7	2	5	8	6
7	6	2	8	1	5	9	4	3
6	7	3	4	8	9	1	5	2
2	8	1	5	6	3	7	9	4
4	9	5	7	2	1	3	6	8
1	2	6	9	4	7	8	3	5
3	4	7	1	5	8	6	2	9
8	5	9	2	3	6	4	7	1

**ZU VERKAUFEN**

**MEDION ERAZER X7825 PCGG-Edition**  
Wegen Neuanschaffung. Sehr gut erhalten. Wurde nur als Ersatzrechner verwendet.  
Win10, 16GB, 17" FHD, 128GB SSD + 1000GB HDD, Akku + WLAN-Modul Upgrade



☎ **(030) 68059232**

**Dienstleistungen**

Erfahrene, kompetente **Physiotherapeutin** bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler. ☎ **(030) 9599 7896**

**Mobile Seniorenfriseurin** (Britz-Buckow-Rudow) ☎ **0178 825 24 38**

**Kleinanzeigen bitte nur schriftlich an die Redaktion**

**Unterricht**

**Unterricht**, ich unterrichte Englisch und Polnisch, ☎ **0176/72 17 09 13**

**Reise/ Urlaub**

**ZINGST / OSTSEE direkt am Hafen**, private FEWO für 2-6 P, NR, 4 Zi. 80 m<sup>2</sup> auf 2 Etagen, Balkon (Sonnenaufgang) und Dachterrasse (Sonnenaufgang). Spülmaschine, Bibliothek, Tiefgarage, Waschm. /Tr. i.H., ab 40 €, ☎ **030/744 81 23 oder 0163/440 38 98**

**Stellenanzeigen**

**Zu wenig Rente ?!**

Pflegeteam in Neukölln/ Treptow, bietet examinierten Gesundheitspfleger (m/w/d) o. Altenpfleger(m/w/d) auch im Ruhestand, Behandlungspflegetur auf 450,- € Basis. Führerschein wäre von Vorteil ist aber keine Bedingung.



**Pflegenote "Sehr Gut"**



**Wir suchen:**  
Aushilfen (m/w/d) für samstags und sonntags auch stundenweise gern Studenten oder Schüler (ab 17)

**Wir stellen ein:**  
Azubis (m/w/d) für die Backstube

**Meißner Weg 54 • 12355 Berlin • Tel. 030/661 22 70**



**Wir suchen dringend Monteure und Installateure**

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH  
Groß-Ziethener Ch. 17  
12355 Berlin  
Tel. 030 / 6 63 30 58  
Fax 030 / 6 64 47 42

www.Bruesch-Gmbh.de

**Wir suchen Pflegekräfte / Pflegefachkräfte in Teil-/Vollzeit (w/m/d)**

für die Versorgung und Betreuung unserer Kunden nach SGB XI, SGB XII und SGB V.

Wir zahlen nach Berliner Durchschnitt Tariftreue- und Vergabegesetz (TVgG)



**gansel**  
Ambulante Krankenpflege GmbH

Tel. 030 / 50 96 97 6-0 · www.gansel-gmbh.de

## Kurz-Info

Neukölln

### Kiezblock in Rixdorf

Ab August 2024 setzt das Bezirksamt Neukölln den Kiezblock in Rixdorf um. Mit den neuen Verkehrslenkungsmaßnahmen führt der Bezirk die schon umgesetzten Maßnahmen der letzten Jahre fort, um den Durchgangsverkehr in Rixdorf auf ein Minimum zu beschränken.

Alle Häuser im Kiez bleiben weiterhin mit dem Auto erreichbar. Das Bezirksamt kommt damit einem entsprechenden Antrag der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) nach.

Im Rahmen des Kiezblocks werden an drei Stellen im Kiez sogenannte Modale Filter installiert. Das sind Sperren, die keine Durchfahrt für PKW ermöglichen. Diese müssen abbiegen oder umdrehen und eine andere Route nehmen. Die Verlängerung einer Einbahnstraßenregelung ist bereits im letzten Jahr umgesetzt worden. Zusammengefasst sollen die Maßnahmen den Durchgangsverkehr zwischen der Sonnenallee und der Karl-Marx-Straße verhindern und Stau, Lärmbelastung und Gefahrensituationen im Kiez in den Griff bekommen.

Der Kiezblock setzt das Verkehrskonzept aus dem Jahr 2018 fort, das damals auf Grundlage einer umfangreichen Bestandsaufnahme sowie einer Beteiligungswerkstatt einen detaillierten Maßnahmenkatalog ausgearbeitet hatte, den das Bezirksamt in den letzten Jahren abgearbeitet hat. Die aktuellen Pläne hat der Bezirk im letzten Jahr den Anwohnern in einer Informationsveranstaltung vorgestellt. Zusätzlich haben seitdem viele Gespräche mit Gewerbetreibenden, Einrichtungen und Akteuren im Kiez stattgefunden.

Jochen Biedermann, Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr: „Über 4.000 Autos fahren täglich über den Richardplatz, über 6.500 durch die Donaustraße. Das sind viel zu hohe Zahlen für einen Wohnkiez mit vielen Schulen und Kitas. Zu wenigen Themen haben uns in den letzten Jahren so viele Rückfragen erreicht wie zum Kiezblock in Rixdorf. Ich freue mich deshalb besonders, die Umsetzung der Maßnahmen nun ankündigen zu können.“

Weitere Informationen und aktuelle Informationen zum Umsetzungsstand: [www.berlin.de/ba-neukoelln/kiezblock-rixdorf](http://www.berlin.de/ba-neukoelln/kiezblock-rixdorf)



So jubelte das Sieger-Team: 2023 ging der Triumph im Derby an den Sulkyfahrer Josef Franzl und das Gestüt Lasbek.

Trabrennbahn

## Mariendorf und das Derby-Fieber

Es ist DAS Ereignis des deutschen Sulkysports: Vom 3. bis zum 18. August findet auf Berlins traditionellster historischer Sportstätte – der Trabrennbahn Mariendorf – das in zwei Veranstaltungsböcke aufgeteilte Derby-Meeting statt.

An den insgesamt sechs Renntagen geht es für die Besitzer und Fahrer der pfeilschnellen Pferde um ein gigantisches Gesamtpreisgeld in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro. Und für die Besucher dreht es sich vor allem um Vergnügen und Spaß. Denn nichts ist schöner, als die Wettkämpfe um Sieg und Platz und all die damit verbundenen Emotionen aus direkter Nähe zu erleben!

Eines ist jetzt schon klar: Das Publikum wird die einzigartige Atmosphäre des Mariendorfer Derby-Meetings und die faszinierende Ästhetik der Pferde sicherlich so schnell nicht wieder vergessen. Denn egal, ob man die Rennveranstaltungen als Zuschauer im VIP-Bereich auf der denkmalgeschützten Kaiserlich-Endell'schen Ehrentribüne, im wunderschön gelegenen Teehaus, auf der Zieltribüne oder an einem anderen Ort des riesigen Mariendorfer Bahngeländes verbringt: Spannung und Adrenalin pur sind garantiert!

Doch das Derby-Meeting ist nicht nur das mit Abstand bedeutendste Event des deutschen Trabrennsports, sondern auch ein Höhepunkt des gesellschaftlichen Lebens. Sehen und gesehen werden – so lautet das Motto, wenn sich Stars und Sternchen auf der Mariendorfer Bahn die Hand geben.



Außer sich vor Freude: Im vergangenen Jahr gewann Josef Franzl mit seinem Hengst Schampus das Traber-Derby. Fotos: Heiko Lingk

Die Renntage sind zugleich ein Fest für die gesamte Familie, zumal der Eintritt unter 18 Jahren frei ist. Angefangen vom kostenlosen Ponyreiten über Hüpfburgen und Kinderanimationen bis hin zu Prämienauspielungen mit einem nagelneuen Mitsubishi Space Star als Hauptgewinn – auf der Bahn gibt es Riesenspaß für Jung und Alt.

Der Eintritt beträgt für Erwachsene jeweils 10 Euro. In diesem Preis sind Wettgutscheine in Höhe von 4 Euro bereits enthalten. Eine Ausnahme bildet die Veranstaltung am Donnerstag, dem 15. August. Da an diesem Tag nur vier Rennen anstelle von ansonsten zumeist zehn bis vierzehn Prüfungen ausgetragen werden, ist der Zutritt zum Gelände für alle Besucher kostenfrei. Also auf zum Derby! Der Haupteingang der Bahn befindet sich in der vom Mariendorfer Damm abzweigenden Krucken-

bergstraße. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht man die Traberpiste am besten mit der U-Bahn (Station Alt-Mariendorf), der S-Bahn (Station Marienfelde) sowie mit den Buslinien M79 und 179.

Alle wichtigen Informationen und Impressionen vom Mariendorfer Geschehen sind auf der Website [www.rennbahn-berlin.de](http://www.rennbahn-berlin.de) zu finden sowie auf den Social Media Accounts des Rennvereins. Auf der Homepage kann man außerdem bereits vorab Eintrittskarten erwerben.

**Die genauen Termine der Rennveranstaltungen lauten:**  
 Sa., 3. Aug., Starts ab 12.00 Uhr  
 So., 4. Aug., Starts ab 12.00 Uhr  
 Do., 15. Aug., Starts ab 12.00 Uhr  
 Fr., 16. Aug., Starts ab 16.00 Uhr  
 Sa., 17. Aug., Starts ab 12.00 Uhr  
 So., 18. Aug., Starts ab 12.00 Uhr

Heiko Lingk

TSV Rudow

# Sponsoren bleiben den Fußballern erhalten

Was für eine Dramatik am letzten Spieltag. Die Mannen von der Stubenrauchstr. brauchten bei Croatia unbedingt einen Sieg, um in Berlins höchster Liga zu bleiben. Sie führten bis zur 90. Minute mit 1:0. Dann kam die Nachspielzeit und in der 92. Minute stockte allen zahlreich erschienenen Rudower Fans der Atem; der Ausgleich fiel. Zwei Minuten später piff der Schiedsrichter das Spiel ab.

Das Hoffen auf das Parallel-Spiel (der 1.FC Wilmersdorf hätte verlieren müssen) zerschlug sich auch sehr schnell. Die Wilmersdorfer gewannen ihr Spiel und somit stiegen die Grün-Weiß-Roten ab.

„Es ist unglaublich bitter mit 41 Punkten abzustiegen. Eigentlich wollten die Rudower weiter oben mitspielen und nun der Abstieg“, bedauert Abteilungsleiter Frank Exner, „das muss ich selbst erst mal verkraften“. Er werde das alles mit den sportlichen Verantwortlichen

besprechen müssen. Auf jeden Fall müsse man den sofortigen Wiederaufstieg anpeilen.

In der neuen Saison starten die TSVler mit dem altbekannten Mario Reichel, dieser übernimmt erneut das Ruder auf der Stubenrauchstr.

Es gibt aber auch weiteres Positives zu berichten: so bleiben die Spon-



Trainiert die Fußballer: Mario Reichel,



bleibt den Fußballern auch in der nächsten Saison als Sponsor erhalten: P+H Dachbau mit Chef Johann Hertlein. Foto: FE

soren den Fußballern erhalten, damit sie den sofortigen Wiederaufstieg in die Berlin-Liga schaffen können.

Stellvertretend ist dabei die Fa. P+H Dachbau mit Chef Johann Hertlein zu erwähnen, sie und die Glaserei Exner und Hürdler unterstützen die Rudower Fußballer seit Jahren als Hauptsponsoren.

„Wir sind sehr stolz, solch treue Sponsoren zu haben“, so Abtei-

lungsleiter Frank Exner. „Ich möchte aber auch die vielen anderen Bandenwerber und auch den Förderverein nicht vergessen. Alle tragen dazu bei, die Fußballer der 1.Männer auszurüsten und zu unterstützen. Der Förderverein versucht bei jedem Spiel die Spieler durch positive Motivation anzufeuern.“

Drücken wir die Daumen für die nächste Saison.



Wir suchen neue Mitspieler für unsere Fussballmannschaft!  
Du bist Ü40 und suchst eine Truppe mit tollen Menschen, die Spaß am schönsten Sport der Welt haben, dann komm zu uns!

Bei Interesse schreibe mir einfach!

Tel.: 0176-51842549

## Unterwegs mit bestem Grip Unsere Sommerreifen-Empfehlungen

195/65 R15 91V Continental EcoContact 6 <small>☺ = B ☹ = B 📢 = 71 dB</small>	<b>89,00 €</b>
225/45 R17 91Y Continental Premium Contact 7 <small>☺ = C ☹ = A 📢 = 71 dB</small>	<b>114,00 €</b>
215/60 R16 95V Dunlop Sport BluResponse <small>☺ = C ☹ = A 📢 = 71 dB</small>	<b>139,00 €</b>
235/55 R17 103Y XL Bridgestone Turanza 6 <small>☺ = A ☹ = A 📢 = 72 dB</small>	<b>155,00 €</b>

### Ganzjahresreifen

205/55 R16 94V Goodyear Vector 4Season Gen 3 <small>☺ = A ☹ = B 📢 = 72 dB</small>	<b>114,00 €</b>
--	-----------------

### Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen ab sofort:  
- Kfz-Servicetechniker  
- Azubi für Karosserie

Instagram: autohaus\_piontek  
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH



Autohaus Klaus Piontek GmbH  
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin  
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Alle Preise pro Reifen  
alle Preise inkl. MwSt.

Alles ist vorbereitet für den Auftakt der Regionalligasaison 2024/25 bei der VSG Altglienicke. Neben den bereits in der letzten Ausgabe angekündigten Neuzugängen konnte der Kader weiter vergrößert werden. Zum neuen Trainer Semih Keskin (35) kamen als weiterer Co-Trainer neben Dan Twardzik noch Cemal Can (45) und Yannick Lüdtke (28) hinzu. Beide assistierten letzte Saison bereits Keskin als Co-Trainer beim Regionalligakonkurrenten FC Viktoria 1889 Berlin.

Der im Juni noch als Neuzugang vermeldete Offensivspieler Enes Küc vom türkischen Viertligisten Alanya Kestelspor hat nach wenigen Wochen die VSG wieder verlassen, um sich stattdessen dem bayerischen Regionalligisten Würzburger Kickers anzuschließen, wo er schon mal in der Saison 2018/19 spielte.

Zusätzlich zu den vor einem Monat bekannten neuen Spielern Manassé Eshel vom Greifswalder FC, Patrick Kapp von VfB Stuttgart II, Phil Butendeich von FSV 63 Lükkenwalde, John Gruber vom SV



Von Drittligist FC Hansa Rostock trennten sich die Altglienicker in Neuruppin 1:1-Unentschieden

Altglienicke

## VSG Altglienicke präsentiert vor Saisonstart noch allerlei Neuzugänge

Lichtenberg 47 und Maurice Trapp vom 1. FSV Mainz 05 II konnten bei den Altglienickern weitere Neuverpflichtungen vorgenommen werden:

Als Torhüter kam **Jakob Mayer** (22) vom FC Bayern München II. Dieser bestritt bisher u.a. 26 Jugendspiele und 25 Regionalligaspiele für die Münchener. In der Jugend war er zuvor auch beim FC 08 Homburg.

Von Türkücü München mit vorherigen Stationen u.a. FC Augsburg II, 1. FC Schweinfurt 05 und SV Viktoria Aschaffenburg wechselte **Benedict Laverty** (27) zur VSG. Der Außenbahn-Spieler bestritt bisher u.a. 153 Regionalligaspiele und erzielte dabei 30 Tore.

Neu ist ebenso **Grace Bokake** (22) vom FC Schalke 04 II. Der Mittelfeldspieler bestritt bisher u.a. 67 Regionalliga- und 46 Junioren-Bundesliga-Spiele und erzielte dabei 18 Tore. Seine vorherigen Vereine waren u.a. der Hamburger SV und Hannover 96.

Die VSG verpflichtete auch **Syaband Ali** (17) vom FC Viktoria Berlin 1889. Der Verteidiger bestritt bisher u.a. 22 Junioren-Bundesliga-Spiele in der U17. Patrick Abé (18) kam vom Berliner AK 07, wo der Mittelstürmer bisher u.a. drei Regionalliga-Spiele bestritt. Ausgebildet wurde er sowohl bei Tennis Borussia als auch beim BAK.

Gewonnen werden konnte **Arnel**

**Kujovic** (22) vom FC Energie Cottbus. Der Mittelfeldspieler bestritt bisher u.a. 66 Regionalligaspiele. Ausgebildet wurde er sowohl bei Hertha BSC als auch beim FC Energie Cottbus.

Ferner schloss sich den Altglienickern an **Pascal Moll** (23) von den Würzburger Kickers. Der Mittelstürmer bestritt bisher u.a. 83 Regionalliga-Spiele und erzielte dabei 22 Tore. Seine vorherigen Vereine waren u.a. der 1. FC Nürnberg und der 1. FC Schweinfurt 05.

Zudem konnte **Robert Deziel Jr.** (19) auch ein zweites Jahr vom FC Bayern München ausgeliehen werden. Der Mittelfeldspieler bestritt bisher u.a. 6 Regionalliga- und 25 Junioren-Bundesliga-Spiele. Er



Neuer Cheftrainer Semih Keskin (35) wechselte vom Ligakonkurrenten FC Viktoria 1889 zu den Altglienickern.

# Depot Fenster

GmbH

## ☎ 033 79/380 05

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27  
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt

Alles aus einer Hand

Individuelle Fertigung von A-Z



Bei Drittliga-Aufsteiger FC Energie Cottbus gab es eine 0:2-Niederlage für die VSG. *Fotos: Josch*

durchlief u.a. die Jugendabteilungen von Real Madrid, Union Adarve und Celta Viga. Unterdessen wurden eine ganze Reihe an Testspiele bestritten. Bei der SpG Dissenchen/Haasow wurde 11:0 gewonnen. Beim SV Tasmania Berlin gab es einen 2:0-Sieg. Bei Drittliga-Aufsteiger FC Energie Cottbus folgte eine 0:2-Niederlage. Gegen Drittliga-Aufsteiger SV Hannover 96 war man mit einem 2:1 siegreich. Von Drittligist FC Hansa Rostock trennten sich die Altglichenicker in Neuruppin 1:1-Unentschieden. Im letzten Test war man mit 4:0 erfolgreich gegen Oberliga-Aufsteiger Grün-Weiß Ahrensfelde.

Angesichts des bevorstehenden Abrisses und Neubaus des zuletzt als Spielstätte genutzten Jahn-Sportparks konnte die VSG Alt-

glichenicke eine neue Spielstätte für ihre Regionalligaspiele vermelden. Es wird ab sofort im Hans-Zoschke-Stadion (Nähe U-Bahnstation Magdalenenstraße) gespielt, wo traditionell der Oberligist SV Lichtenberg 47 beheimatet ist.

Die neue Spielzeit startet für die Altglichenicker am 28. Juli mit einem Heimspiel gegen den 1. FC Lok Leipzig. Am nachfolgenden Sonntag, den 4. August, geht es zum FC Eilenburg. Am 11. August wird der FC Viktoria 1889 Berlin empfangen. Am Dienstag, den 20. August, folgt die Auswärtsfahrt zum Drittliga-Absteiger Hallescher FC.

*Joachim Schmidt*

*Gegen Drittliga-Aufsteiger SV Hannover 96 war die VSG mit einem 2:1 siegreich*



**AUTOHAUS BEIER GMBH** Familienbetrieb seit 1984  **RENAULT**

**Verkauf · Werkstatt · Zubehör**



Entdecken Sie den neuen  
Renault Captur  
Evolution TCe 90.

**Verkauf ab 19.250,- €**

Es wird ein/e Mechatroniker/in gesucht

Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin  
Tel.: 030-673 64 68 · [www.renault-beier.de](http://www.renault-beier.de)

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr · Samstag 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

**RUDOWER MAGAZIN** Das Magazin für  
Britz  
Buckow  
Rudow  
mit Nachrichten aus Altglichenicke und Großziethen

[www.IhrMagazin.berlin](http://www.IhrMagazin.berlin)  
Tel.: 033 767/ 899 833  
Funk: 0151/15 67 28 10

Die nächste Ausgabe erscheint zum 28. August  
Anz.- und Redaktionsschluss: 16. August

**Unabhängige Unterstützung durch Profis!**

## Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung. Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch. Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €. Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.

Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei der telefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir



Sie tatkräftig. Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

*Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:  
030-22 01 22 44 0 oder  
[www.pflegegrad-experten.de](http://www.pflegegrad-experten.de).*



**Umsorgt im Alter**®  
Ihre Pflegegrad-Experten

**Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...**

- Wir helfen bei
- ✓ Antragstellung
- ✓ Höherstufung
- ✓ Widerspruch

Und freuen uns auf Ihren Anruf  
**030 22 01 22 44 0**  
[www.umsorgt-im-alter.de](http://www.umsorgt-im-alter.de)

## Alles ändert sich

Nicht nur die Jahreszeiten, unser Leben, unsere Bedürfnisse sondern auch die Trauerkultur ändern sich. Erdbestattungen wurden von Urnenbestattungen abgelöst. Die Gräber auf den Friedhöfen sehen heute auch nicht mehr gleich aus und auch die Form der Trauerfeier hat sich gewandelt. Es war gang und gäbe, dass der Pfarrer die Trauerrede hielt, doch in unserer Zeit, sind es die Redner/innen.

Wie gut jemand auf diesem Gebiet ist, merkt man immer erst hinterher. Denn unsere Ansprüche haben sich auch gewandelt. Die meisten erwarten in dieser knappen halben Stunde auf dem Friedhof das ganze Leben eines Verstorbenen erzählt zu bekommen. Das bekommt eine gute Rednerin hin, eine, mit der wir zusammen arbeiten. Aber auch einige Pfarrer unserer Gemeinden haben sich diesen Erwartungen bereits angepasst.

Dann haben wir noch die Musik. Früher wurde die Orgel gespielt. Das Ave Maria oder Ave verum. Heute muss auch der Organist in der Lage sein, Time to say good-bye oder My way zu spielen. Doch von CD werden Schlager, Rock usw. gewünscht. Lieder, die Sie mit dem geliebten Mensch verbinden. Die ersten Blicke, der erste gemeinsame Tanz, das Lied wo er/sie nie still sitzen konnte, die Lieder, die zu dem schrecklichen Ereignis, wie dem Tod passen.

Fotos aufzustellen war damals verpönt, heute normal. Nur gestaltet sich die Suche nach einem schönen Bild oft schwierig. Wir vergrößern für die Trauerfeier Fotos und oft ist die Qualität nicht so gut, da es immer Menschen gibt, die sich nicht gern fotografieren lassen oder, da sie selbst fotografieren kaum auf Fotos zu sehen sind. Ein Portraitfoto ab und an, wäre für die Hinterbliebenen hilfreich.

Auch die Gestaltung der Trauerhalle hat sich geändert. Tücher, auf die Urne bzw. Blumen abgestimmt, Teelichte und Leuchter werden von uns aufgestellt und so hören wir immer, dass sich die große Angst vor dem schlimmen Tag in ein Nichts verwandelt hat. Wenn Sie irgendwann in die Lage kommen, jemand bestatten zu lassen und es so ausgerichtet haben wollen, dann rufen Sie uns an. Lassen Sie sich bei anderen Bestattern die Fotos von Trauerfeiern zeigen und entscheiden Sie dann, ob Sie bleiben wollen. Sie haben immer das Recht zu gehen und auch, wenn ich bei Ihnen gewesen bin, mich nicht zu beauftragen. Kosten kommen nicht auf Sie zu. Einen geliebten Menschen bestatten können Sie nur einmal und darum überlegen Sie sich, was Sie von uns und für den Verstorbenen erwarten.

Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker, Inh. Astrid Becker  
Petunienweg 28, 12357 Berlin,  
(030) 30 36 49 28  
www.der-mobile-bestatter-wolfgang-becker.de



Rund 40 Töpfereien und Porzellanmanufakturen aus ganz Deutschland laden auf das Gelände der Späth'schen Baumschulen ein und zeigen ihre künstlerischen Kostbarkeiten.  
Fotos: Daniela Incoronato

### Späth'sche Baumschulen

## Feine Töpferkunst, schöne Pflanzen, Life-Musik und Anekdoten

Beim Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen sind einzigartige Schmuckstücke aus regionalen und überregionalen Keramik-Werkstätten zu entdecken.

Rund 40 Töpfereien und Porzellanmanufakturen aus ganz Deutschland laden die Besucher zu entzückenden Überraschungen ein. Bodenvasen und künstlerische Gartenskulpturen finden sich neben individuellen Alltagsgegenständen, ausgefallenem Geschirr, fantasievollen Gefäßen, Steinkunst, Schmuck, handgefertigten Fliesen und besonderen Liebhaberstücken.

Die Späth'schen Baumschulen präsentieren den Töpfermarkt in mediterranem Ambiente, unter Palmen und inmitten einer blühenden Pflanzenwelt. Rund um den Hofladen-Brunnen leuchten die Dahlien der großen Dahlienschau mit rund 100 Sorten. Live-Musik sorgt für eine beschwingte Stimmung. Töpferführungen auf der Drehscheibe zeigen, wie die Töpferkunst entsteht.



Töpferwaren auch in ungewöhnlichen Farben und Formen findet man in der Späthstraße.

Auch der Kräutergarten in den Späth'schen Baumschulen ist mit Gärtnerpöfpen mit Geschichte, mit Lavasteinen, auf denen Miniaturlandschaften wachsen und mit besonderen Garten-Dekoideen ganz auf eine sommerliche Garten- und Kräuterwelt eingestellt. Kulinarische Spezialitäten bieten Späth's Gasthaus mit großem Biergarten und der Hofladen Späth. Ebenfalls hat der Weingarten mit

Winerausschank geöffnet.

Theo Theodor, der Reimesprecher, spaziert als Unternehmensgründer Christoph Späth über das Gelände und gibt Anekdoten aus der mehr als 300-jährigen Geschichte der Späth'schen Baumschulen zum Besten.

Eintritt: 5 Euro (ermäßigt: 3 Euro; Kinder bis 16 Jahren frei), Gäste erhalten mit dem Eintritt zum Töpferkunstmarkt 10 Prozent Rabatt auf alle Pflanzen der Späth'schen Baumschulen.

**Töpferkunstmarkt in den Späth'schen Baumschulen**  
17. und 18. August, 10 - 18 Uhr  
Späth'sche Baumschulen  
Späthstraße 80/81, 12437 Berlin  
S Baumschulenweg/Bus 170 und 265; U7 Blaschkoallee/Bus 170  
Autofahrer: A 113/Ausfahrt „Späthstraße“, großer Parkplatz am Ligusterweg.  
www.spaethsche-baumschulen.de



Töpferführungen auf der Drehscheibe zeigen, wie die Töpferkunst entsteht.

# Sommer, Sonne, Wutzky!



Kiez. Auch wenn der Sommer hier leider etwas regnerisch begann, unser jährliches Kiez-Sommerfest musste ausfallen: wegen des Wetters oder besser der Unwetterwarnung. Richtig schlimm wurde es dann nicht, aber dennoch zu nass zum Sommerfest feiern. Der August wird heiß, also tagsüber einfach in einen der zahlreichen Parks im Süden Berlins oder ins Freibad, abends dann auf den Rotraut-Richter-Platz auf einen Drink oder leckeres Sushi und türkische Spezialitäten. Alles, was man braucht für einen Tag im Park oder im Freibad, gibt's natürlich im Wutzky – vom Sonnenschutz in der Apotheke über Bademode bei Zeemann bis hin zur Minikühltasche bei MäcGeiz, von frischer Wassermelone bei Edeka bis kalter Limo bei Aldi. Alles in gewohnt entspannter Atmosphäre und zu geldbeutelkompatiblen Preisen. Und für alle, die den Sommer richtig sinnvoll nutzen wollen: *Bei uns gibt's auch eine Fahrschule und ein Sportstudio mit Yoga und Kampfsport!*



Die Sommerferien haben begonnen, und dennoch bleiben viele in Berlin. Nach einer aktuellen Umfrage wird ein Viertel der Deutschen in diesem Jahr keinen Sommerurlaub machen. Die Kosten sind – sowohl für Flüge als auch für Unterkünfte sowie Speisen und Getränke – geradezu explodiert. Aber es spricht nichts gegen Ferien in Berlin und Urlaub im

## Wutzky Wissen:

Das Wutzky ist montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center. Neben dem eigenen U-Bahnhof verfügt das Wutzky über 120 Parkplätze.



## Mieter des Monats:

*Auch wenn eigentlich niemand wirklich gerne zum Zahnarzt geht, hin müssen wir alle, und zwar regelmäßig. Wenn wir erst mal einen Zahnarzt gefunden haben, dem wir vertrauen, sind wir in der Regel sehr treu. So geht es auch vielen Patientinnen und Patienten von **Torsten Beier**. In seiner Praxis im Wutzky geht es ruhig und professionell zu, sogar den ein oder anderen Angstpatienten konnte er schon von seinen Zahnarztängsten befreien. Manche Patienten fahren mehrere Hundert Kilometer zu ihm; für alle im Kiez ist seine Praxis deutlich einfacher zu erreichen.*



### Gesundheit

Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe - Dr. med. Britta Hoffmann  
 Fachärztin für Innere Medizin Hausärztliche Versorgung - Narmina Shahyar  
 Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologe - Dr. med. Micha Botsch  
 E.L.I.F. - Ergotherapie und Logopädie in der Fachpraxis  
 Orthopäde - Siyvasch Ramin  
 Zahnarzt - Torsten Beier  
 Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin - Anita Rupnow  
 Therapiezentrum ATHERA - Praxis für Sport- / Physiotherapie  
 FULLCONTACT - Sportwerk  
 Apotheke im Wutzky-Center - Nikolai Kupsch  
 Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte  
 Hörgeräte - Hörpartner



### Gastro

Steinecke Brotmeister  
 Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant  
 Yü Feng - Asiatischer Imbiss  
 Lara - Döner&Döner  
 Mama Dang - Sushi & Bubble Tea

### Dienstleistungen

Nagelstudio  
 Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst  
 Sparkassen Geldautomat  
 Reinigung, Änderungsschneiderei, Uhrenreparatur  
 degewo - Kundencenter

### Geschäfte

Aldi • Edeka • Zeemann - Textilien  
 Mäc Geiz - der Haushalts-Discounter  
 dm - Drogeriemarkt  
 Derpart - Reisebüro Berlin  
 Handyexperten Berlin  
 Arzum Coiffeur  
 Fahrschule Nazar  
 Zigo - Zeitungen, Tabak, Lotto & Post  
 T&T Bekleidung & Geschenkartikel  
 Blumenkiste - Floristik

Wutzky Wochenmarkt -  
 mittwochs 8 - 14 Uhr + samstags 8 - 13 Uhr

In diesem Jahr feiert die S-Bahn ihr 100-jähriges Jubiläum und lädt vom 8. bis zum 11. August zu einem bunten Festival ein. In dieser Zeit können sich alle S-Bahn begeisterte auf vielfältige, kostenlose Veranstaltungen an mehreren Berliner Stationen freuen.

Bereits im April wurde das Festprogramm (s.u.) im Deutschen Technikmuseum mit Festivalkurator Björn Döring, Chef der Senatskanzlei Florian Graf und Viktor Tauber, Leiter Werbung und Kommunikation bei der S-Bahn Berlin, mit dem Song „S-Bahn fahr'n, S-Bahn fahr'n“ vom Rapper Romano vorgestellt. (youtube.com/sbahnberlin)

Die rot-gelbe markante Farbgebung der Züge wurde 1925 eingeführt und ist aus dem heutigen Stadtbild kaum noch wegzudenken. Das S-Bahn-Logo, „das weiße S auf grünem Grund für Stadtbahn“, entwarf der Gebrauchsgraphiker Fritz Rosen im Auftrag der Reichsbahndirektion Berlin 1930 und erhielt dafür 800 Reichsmark.

Die Geburtsstunde der S-Bahn ist eng mit der heutigen S 2 verbunden. Am 8. August 1924 wurde auf der Strecke zwischen Stettiner Vortorbahnhof (Nordbahnhof) und Bernau der elektrische Bahnbetrieb aufgenommen.

Das S-Bahnnetz wächst in den frühen 1930er-Jahren rasant. 1933 erfolgte die Elektrisierung der Wanneseebahn und im darauffolgenden Jahr wird mit dem Bau des Nord-Süd-S-Bahn-Tunnels begonnen. Im September 1936 wird der Abschnitt Humboldtthain bis Unter den Linden für den Verkehr freigegeben. Der zweite Streckenabschnitt des Tunnels kann wenige Monate vor dem Ausbruch des 2. Weltkrieges 1939 fertiggestellt werden.

Rund 262 Kilometer Streckennetz waren inzwischen auf elektrischen Bahnbetrieb umgestellt. 1943 verzeichnet die S-Bahn mit 1140 Viertelzügen ihren bislang höch-

Berlin

# Bereits vor 100 Jahren begann die elektrische Zukunft der S-Bahn



Begleitung in Original-Uniformen bei den Feierlichkeiten zum 90-jährigen Bestehen der S-Bahn in Bernau.



Alter S-Bahnzug im S-Bahn Werk Erkner vom Verein Historische S-Bahn in Erkner. Fotos (3): Heimann

sten Fahrzeugbestand und erreicht mit 737 Millionen Reisenden einen Passagierrekord.

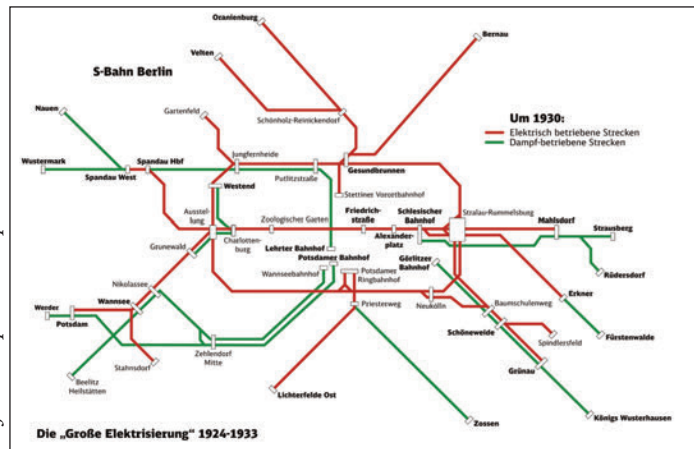
Im April 1945 wird der Verkehr auf immer mehr Strecken eingestellt und kommt komplett zum Erliegen. Durch die Sprengung der Stahlbetontunneldecke des Nord-Süd-S-Bahn-Tunnels unterhalb des Landwehrkanals am Morgen des 2. Mai 1945 durch die Nationalsozialisten ergoss sich das Wasser vom Anhalter Bahnhof über Potsdamer Platz bis hin zu den Bahnhöfen Unter den Linden, Oranienburger Straße und Stettiner Bahnhof (der heutige Nordbahnhof). Zahlreiche Menschen ertranken, die in

den Bahnhöfen Schutz vor den Kriegshandlungen gesucht hatten. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges fuhren bereits im Juli 1945 schon wieder Züge zwischen Wannsee und Schöneberg in unregelmäßigen Abständen. Trotz der Teilung 1948 in Ost- und West-Berlin fuhr die S-Bahn weiterhin über die Sektorengrenzen. Bis in den 1950er-Jahren wurden kontinuierlich Strecken verlängert und ausgebaut, bis 1961 das Nahverkehrssystem durch den Mauerbau regelrecht zerschnitten wurde. Zwei eigenständige S-Bahnssysteme entstanden, die beide von der Deutschen Reichsbahn betrieben wurden. In West-Berlin kam es daraufhin zum S-Bahn-Boykott. Der damalige Regierende Bürgermeister Willy Brandt und der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) riefen die Menschen in

West-Berlin zum Boykott der S-Bahn auf.

Die Solidaritätsgeste sollte verhindern, dass mit Fahrgeldeinnahmen aus „Westgeld“ der Mauerbau finanziert werden konnte. Der Boykott fand Anklang. Binnen kürzester Zeit spielte die Zahl der Fahrgäste der S-Bahn im West-Berliner Nahverkehr über Jahrzehnte keine wesentliche Rolle mehr.

Vor Übernahme der S-Bahn durch die BVG 1984 war diese durch mangelnde Wartung über viele Jahre hinweg in einem desolaten Zustand. Infolgedessen kam es 1980 zum Streik der Westberliner Reichsbahner. Daraufhin legte die Reichsbahn die Hälfte des Netzes im Westteil der Stadt still, kündigte die im West-Berlin ansässigen Beschäftigten und bot mehrfach die S-Bahn dem Westen zum Ver-



Grafik: Wikipedia © Mopbase12





1984 vor der Übernahme der BVG.

Foto: Doris Herrmann

kauf an. Aus Statusgründen wollten sich der Senat bzw. die Westalliierten nicht auf einen Kauf einlassen, wohl aber auf eine Übernahme des Betriebs. Diese wurde dann durch die BVG am 9. Januar 1984 vollzogen.

Gemäß Einigungsvertrag von 1990 erfolgte nach der Wiedervereinigung Deutschlands der Beschluss, das Schienennetz der S-Bahn, wie es 1961 bestand, wieder herzustellen. Nach dem Fall der Mauer fuhren S-Bahn-Züge ab dem 2. Juli 1990 auf der Stadtbahn wieder durch und ab dem 1. September hielten sie auch auf den unterirdischen „Geisterbahnhöfen“ der Nord-Süd-Bahn. (Ausnahme Potsdamer Platz 1992)

1994 erfolgte die Zusammenführung von Deutscher Bundesbahn und Deutscher Reichsbahn zur Deutschen Bahn AG. Mit der Gründung des neuen Unternehmens gingen die Betriebsrechte für die West-Berliner Strecken der S-Bahn von der BVG an die Deutsche Bahn AG über.

2010 erfolgte der Schulterschluss mit DB Regio und die S-Bahn Berlin wird Teil der DB Regio AG, unter der alle S-Bahnen des Konzerns zusammen gefasst wurden.

Streckenunterbrechungen konnten seitdem wieder zusammengefügt und neue Abschnitte fertiggestellt werden.

Auch in Zukunft wird bei der S-Bahn kräftig gebaut. Beispielsweise

ist auf der S 2, mit dem Ausbau der Dresdner Fernbahn viel passiert und der derzeitige Ausbau der S 21 der in Zukunft Berlin in Nord-Süd-Richtung noch besser verbindet und den Hauptbahnhof mit der Ringbahn verknüpft.

M. Heimann

### Programmorschau:

**8. August: Festivaleröffnung** mit feierlichem Festakt:

**8. - 11. August: Sonderfahrten** im historischen Zug zwischen Nordbahnhof und Bernau, **Sonderausstellung** im Bernauer Kantorhaus, auf dem Bahnhofsvorplatz in Bernau und auf dem Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz am Nordbahnhof läuft an diesen Tagen ein **kulturelles Programm**. Zudem beteiligen sich am Festival-Programm der Verein Historische S-Bahn in Erkner, das S-Bahn Museum Berlin und das Technikmuseum Berlin.

**Samstag den 10. August:** Historiker und Publizist Hans-Michael Schulze wird in Zusammenarbeit mit dem Berufsinformationszentrum (BIZ) eine Sonderführung über die „Elektrifizierung und die Rolle der S-Bahn in Elektropolis“ unternehmen.

**Sonntag 11. August: Familientag** mit Sonderfahrten und Kultur- und Familienprogramm, ,

**Weitere Informationen unter:**  
<https://s-bahn-festival.berlin>



Zum 90-jährigen Bestehen wurden die Züge auf dem S-Bahnhof Bernau mit Sehenswürdigkeiten aus den Bezirken bemalt.



Deutsche Fischgaststätte  
**Zur Fischerhütte  
Blossin**

Reservierungen unter: [www.zur-fischerhuetten-blossin.de](http://www.zur-fischerhuetten-blossin.de)

**Fischspezialitäten  
seit mehr als 25 Jahren**

Blossiner Seeweg 2 - 15754 Heidensee OT Blossin  
Telefon 033767 / 30 47 40 ab 11:00 Uhr

## UNSER GANZER STOLZ: UNSERE KFZ-VERSICHERUNG ZUM FAIRSTEN PREIS

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Nutzen Sie die Chance und vergleichen Sie Ihre Autoversicherung mit unserem Angebot.

**Kommen Sie vorbei.  
Wir beraten Sie gerne.**



Vertrauensfrau  
**Indira Music**  
Alt-Buckow 53 A  
12349 Berlin, Buckow  
Mobil 0152 55874112  
[indira.music@hukvm.de](mailto:indira.music@hukvm.de)

Vertrauensfrau  
**Sabine Neumann**  
Brunhildstr. 29  
12529 Schönefeld, Großziethen  
Tel. 03379 444875  
[sabine.neumann@hukvm.de](mailto:sabine.neumann@hukvm.de)

Vertrauensmann  
**Hartmut Schulz-Hesse**  
Fuchsenweg 31  
12357 Berlin, Rudow  
Tel. 030 6612471  
[hartmut.schulz-hesse@hukvm.de](mailto:hartmut.schulz-hesse@hukvm.de)

Kundendienstbüro  
**Arnim Dischereit**  
Waltersdorfer Chaussee 3  
12355 Berlin, Rudow  
Tel. 030 69530540  
[arnim.dischereit@hukvm.de](mailto:arnim.dischereit@hukvm.de)



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

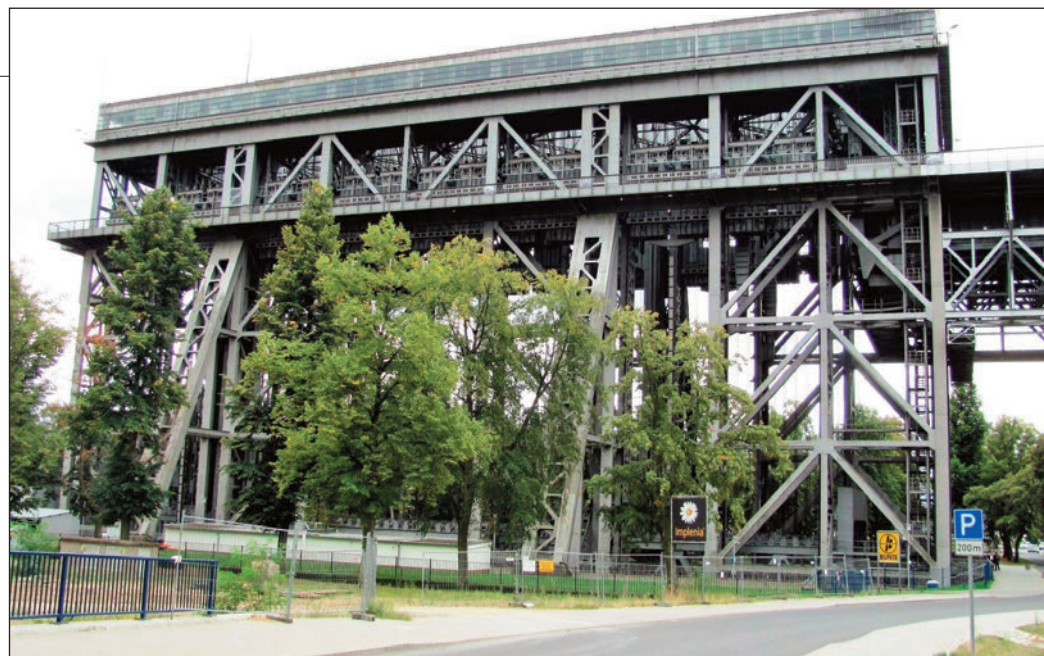
Das unter Denkmalschutz stehende Schiffshebewerk in Niederfinow feiert seinen 90-zigsten Geburtstag

Das alte Schiffshebewerk Niederfinow ist seit neun Jahrzehnte zuverlässig im Einsatz und feiert seinen Geburtstag mit vielen Veranstaltungen. Sein Alter sieht man dem Industriedenkmal wahrlich nicht an. Auch seine Arbeitsleistungen sind nach wie vor beeindruckend. Jährlich überwinden im Oder-Havel-Kanal ca. 20.000 Wasserfahrzeuge einen Höhenunterschied von 36 Metern.

Um die Anforderungen der immer länger und breiter werdenden Güterschiffe auf der Havel-Oder-Wasserstraße, die Berlin mit Szczecin und der Ostsee verbindet, gerecht zu werden, war allerdings der Bau eines neuen Schiffshebewerkes mit entsprechenden Ausmaßen unverzichtbar. Die Inbetriebnahme des neuen Schiffshebewerkes erfolgte im Oktober 2022 und soll das älteste noch arbeitende Schiffshebewerk Deutschlands nach heutigem Stand der Dinge 2025 ablösen. Bis dahin läuft der Betrieb beider Hebewerke parallel.

Beide Schiffshebewerke sind beeindruckend und einen Ausflug unbedingt wert!

Das alte Schiffshebewerk, eine genietete Stahlkonstruktion, das im März 1934 in Betrieb ging, ist 52 m hoch, 27 m breit, hat eine Länge von 94 Metern und die Tiefe der Trogwanne beträgt 8 Meter. Die Höhe des neuen Schiffshebewerkes aus Stahlbeton ist mit knapp 55 m fast identisch. Entscheidend sind die Breite mit knapp 47 Metern, die Länge mit 133 Metern und die Trogwannentiefe von 11 Metern. Mit dem technisch hoch komplexen Bauwerk können nun auch moderne Großmotorgüterschiffe geschleust werden. Beide Schiffshebewerke arbeiten als Senkrechtbewerk, bei dem der Ge-



Immer noch imposant, das alte und nach wie vor funktionstüchtige Schiffshebewerk.

Fotos: Heimann

### Ausflugstipp

## Beeindruckendes Technik-Denkmal feiert schon den 90. Geburtstag



Alt und neu nebeneinander, Blick aus Richtung Oder.

wichtsausgleich durch Gegengewichte exakt austariert wird. Die Schleusenvorgangsdauer beträgt beim alten Schiffshebewerk 20 Minuten beim Neuen 16,5 Minuten. Den Reiz eines Industriedenkmales kann selbstverständlich das

neue Schiffshebewerk nicht erfüllen. Es bietet andere Möglichkeiten. Über barrierefreie Aufzüge, Treppen, Wege, Stege und Brücken kann man das Innere des Schiffshebewerkes erkunden. In fast 50 Metern Höhe können Interessierte di-

rekt über den Trog, außen zwischen den Pylonen oder auf einer der drei Brücken den Hebe- bzw. Senkvorgang beobachten. Glasscheiben geben den Blick auf die riesigen Seilrollen frei, die die rund 20 000 Tonnen schwere Last tragen. Besucherinnen und Besucher haben zudem die Möglichkeit, beide Hebewerke sowie Teile der alten angrenzenden Schleusentreppe, also drei Generationen von Wasserbauwerken, über die Besucherwege bei einem Rundgang zu erleben. Das ist einzigartig in Deutschland. Um alle Interessierten mit Informationen zu versorgen, wurde bereits 2009 südlich der Schiffshebewerke ein Informationszentrum eröffnet. Hier finden die Besucherinnen und Besucher Modelle der Anlagen mit entsprechenden Erklärungen und Infomaterial. Parkplätze stehen in ausreichender Menge



Einfahrt mit dem Schiff in den Trog des alten Schiffshebewerkes



Beim neuen Schiffshebewerk bestimmt Beton die Optik.



Ausblick aus 36 Meter Höhe nach der Hebung des Troges.

zur Verfügung. Darüber hinaus kann man in Niederfinow bedeutende Zeugnisse aus einer mehr als 400-jährigen Geschichte vom Bau und Betrieb künstlicher Wasserstraßen finden. So darf sich der Finowkanal rühmen, die älteste noch in Betrieb befindliche künstliche Wasserstraße Deutschlands zu sein. Schon in den Jahren 1605 bis 1620 wurde er auf Veranlassung des brandenburgischen Kurfürsten Joachim Friedrich gebaut, um die Oder mit der Havel, einem Nebenfluss der Elbe, zu verbinden. Nach dem Dreißig-

jährigen Krieg bedeutungslos, wurde er auf Initiative von Friedrich dem Großen ab 1743 wiederhergestellt und erweitert und trug zum wirtschaftlichen Aufschwung der gesamten Region bei. Insgesamt ein schöner und interessanter Ausflug für die ganze Familie. Interessante Veranstaltungen sind u.a. in diesem Jahr:

**Am 10. August:** Am Tag der Industriekultur ist der Höhepunkt der Geburtstagsfeierlichkeiten geplant. Im Mittelpunkt stehen historische und aktuelle Schiffe, Besichtigun-

gen, Vorträge und Shows. 90 Jahre Schiffshebewerk sowie 110 Jahre Oder-Havel-Kanal.

**8. September:** Der Tag des offenen Denkmals bietet eine gute Gelegenheit, das Schiffshebewerk und seine faszinierende Technik aus nächster Nähe zu entdecken. Die historischen Dieselmotoren im Krafthaus werden an diesem Tag kostenfrei zugänglich sein, zudem kostenlose Fahrten durch die Hebewerke verlost.

**14. September:** Am Tag der Baukultur der Brandenburgischen Ingenieurkammer steht das neue He-

bewerk im Mittelpunkt. Ein Vergleich zwischen der Architektur des neuen und des alten Hebewerkes eröffnet spannende Einblicke.  
**4. Oktober:** Zum 2. Geburtstag des neuen Hebewerkes wird es ein spektakuläres Lichterfest ab Sonnenuntergang geben.

M. Straube

Tourist-Information Schiffshebewerk Niederfinow  
Lieber Schleuse 6,  
16248 Niederfinow  
schiffshebewerk@niederfinow.de  
schiffshebewerk-niederfinow.com/

**Anfahrt mit dem Auto:**

ca. 1 h 45 min (75,3 km) über A11 Ausfahrt 12-Finowfurt auf B167 in Richtung Finowfurt bis Eberswalde; dann die L291, bis Lieper Schleuse in Niederfinow nehmen

**Anfahrt mit dem Auto:**

ca. 2 Stunden ab Südkreuz mit der RE 3 (Gleis 8) Richtung Schwedt, Bahnhof bis Eberswalde; vom Busbahnhof mit dem 916 Richtung Oderberg bis Niederfinow, Schiffshebewerk. Fussweg ca. 8 Minuten  
Alternativ mit der RB60 NEB (stündlich) Richtung Frankfurt/Oder 1. Station bis Niederfinow 2,6 km Fußweg bis zum Schiffshebewerk.

SEE, WHAT WE DO!

Küchen neu erleben

[www.kuechenart.net](http://www.kuechenart.net)

FRITZ-ERLER-ALLEE 166 12353 Berlin  
TEL. 030 611 70 80 studio@kuechenart.net

**KÜCHEN**   
SEIT 1994

## Kurz-Tipp

Tierschutz

### Transparenz durch GOT

Julia hatte bisher nur geringe Kosten für ihren Kater Loki. Nachdem seine blutige Nase genäht werden musste, informiert sie sich über Behandlungskosten.

Im Internet stößt sie auf die GOT, die Gebührenordnung für Tierärztinnen und Tierärzte. Was das ist, erklärt Franziska Obert von der Agila Haustierversicherung: „Die GOT bildet einen gesetzlichen Rahmen, in dem Tierarztpraxen und -kliniken ihre Leistungen abrechnen dürfen beziehungsweise müssen. Die Verordnung regelt einheitlich, wie viel Geld eine Tierärztin oder ein Tierarzt für bestimmte Leistungen verlangen darf. Das sorgt für Transparenz und Verbindlichkeit.“ Details dazu gibt es zum Beispiel unter [www.agila.de/GOT](http://www.agila.de/GOT). Um Loki immer optimal medizinisch versorgen zu können, beschließt Julia, eine Haustierversicherung abzuschließen.

(djd)



### Tierarztpraxis im Frauenviertel

Elfriede-Kuhr-Str. 18 • 12355 Berlin

Tel.: 030 66 86 99 46

[info@tierarztpraxis-im-frauenviertel.de](mailto:info@tierarztpraxis-im-frauenviertel.de)

### Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 10-12 + 17-19 Uhr

Mittwoch 10-12 -----

Freitag 10-12 + 16-18 Uhr

### WICHTIG!

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.



Gesundheitstipp

## Schüler trinken zu wenig - Neue Anreize für besseren Trinkwasserzugang schaffen

Verschiedene Studien belegen es: Schülerinnen und Schüler trinken während ihrer Lernzeit zu wenig. Schon ein leichter Flüssigkeitsmangel kann zu Lustlosigkeit, Kopfschmerzen und Konzentrationschwäche führen. Ihr volles Leistungspotenzial können Kinder so nicht ausschöpfen. Doch gerade zu Schuljahresbeginn können Eltern Anreize dafür schaffen, dass ihre Kinder mehr Flüssigkeit zu sich nehmen. Denn auch das haben Forscher herausgefunden: Ist Wasser einfach zugänglich, wird mehr davon konsumiert.

Kognitive Leistungen können eingeschränkt sein

Das Forschungsinstitut für Kinderernährung (FKE) empfiehlt eine tägliche Flüssigkeitszufuhr von 850 ml für Kinder ab sieben Jahren. Diese Menge steigert sich bis zum 17. Lebensjahr auf 1.400 ml bei Jungen und 1.100 ml bei Mädchen. Laut Robert Koch-Institut erreichen aber viele Jugendliche das empfohlene Trinkziel nicht. Fehlt dem Körper Wasser, kann sich dies negativ auf die kognitiven Fähigkeiten der Kinder und Jugendlichen auswirken. Kinder, die morgens weniger als einen halben Liter Wasser beziehungsweise weniger als 25 Prozent ihrer täglich benötigten Wassermenge zu sich nehmen, zeigten in einer Untersuchung des FKE weniger gute Leistungen als Kinder, die die Hälfte ihres täglichen Flüssigkeitsbedarfes beziehungsweise bis zu einem Liter Trinkwasser im Lauf des Vormittags trinken. Wichtiges Ergebnis der Studie: Haben die Kinder in der Schule leichten Zugang zu Wasser, etwa über einen Wasserspender, wirkte sich dies positiv auf die aufgenommene Trinkmenge aus.

Beim Elternabend das Thema Trinkwasserbrunnen ansprechen "Das sind gute Nachrichten für Eltern, die ihre Kinder zum Trinken



Gerade zu Schuljahresbeginn können Eltern Anreize dafür schaffen, dass ihre Kinder mehr Flüssigkeit zu sich nehmen – etwa mit einer stylischen Trinkwasserflasche.

Foto: DJD/Forum Trinkwasser/evgeniia\_1010 - stock.adobe.com

von ausreichend Wasser animieren wollen", so Jana Arnold vom Forum Trinkwasser: "Wer neben dem Fernseher, in der Küche und am Schreibtisch eine Karaffe mit frischem Wasser stehen hat, trinkt in der Regel mehr als üblich." Auch für den Schulalltag gibt es Möglichkeiten, den Nachwuchs zum Trinken zu bewegen: etwa mit einer hochwertigen Trinkflasche als Geschenk zum neuen Schuljahr. Es gibt sie in allen Farben und Formen, man kann sie mit eigenem Namen versehen lassen und selbst designen. Auch eine Trink-App kann ein Motivator sein und in

den Schulpausen an die Getränkeaufnahme erinnern. "Zudem lohnt es sich, während des ersten Elternabends das Thema Trinkwasserbrunnen anzusprechen. Hat die Schule keinen fest angeschlossenen Wasserspender, sind Elterninitiativen oder Fördervereine die richtigen Partner, um mit dem lokalen Trinkwasserversorger oder der Gemeinde in Kontakt zu treten", rät Jana Arnold. Oft ließen sich auch Spenden oder Fördergelder organisieren, mit denen die Anschaffung realisiert werden könne.

(DJD).

## Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

**Pflegedienst Gallo & Laschinsky GmbH**

Lieselotte-Berger-Straße 36 • 12355 Berlin • Info-Tel.: 030-23 92 96 90

[www.pflegedienst-gallo.de](http://www.pflegedienst-gallo.de) • [info@pflegedienst-gallo.de](mailto:info@pflegedienst-gallo.de)



## Hausbesuche

Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr

und 18:30 bis 22:00 Uhr

Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

### Mittwoch: Impftag!

mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

**TIERARZTPRAXIS THOMAS BARTL**

Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1

[www.tierarztpraxis-bartl.de](http://www.tierarztpraxis-bartl.de)

**Notfallnummer: 0176 / 458 36 220** werktags bis 22 Uhr

# Schmerzfreiheit auch in der Tiermedizin

Schmerzfreiheit ist Lebensqualität. In den letzten Jahren hat sich das Augenmerk auch in der Tiermedizin glücklicherweise vermehrt auf die Reduktion von Schmerzen gerichtet. Nicht nur bei Operationen oder akuten Schmerzen kann für Linderung gesorgt werden, sondern auch chronische Schmerzen sind auf vielfältigen Wegen behandelbar. Im sanften Therapiebereich können uns Akupunktur, Nahrungsergänzungsmittel oder Homöopathika hilfreich sein. Wie in der Humanmedizin können wir auf osteopathische und physiotherapeutische Maßnahmen zugreifen. Neben den klassischen NSAIDs stehen uns besonders für die The-

rapie von Arthrosepatienten monoklonales Antikörpermedikament zur Verfügung. Diese bahnbrechenden Medikamente werden bei Hund oder Katze injiziert und unterbrechen die Schmerzleitung zum Gehirn, ohne Leber oder Niere zu schädigen. Der damit verbundene Gewinn an Lebensqualität und -freude ist großartig und löst den Neid der arthrosegeplagten Besitzer aus. Bitte fragen Sie in Ihrer Tierarztpraxis.

*Ihr Team der Tierarztpraxis  
im Frauenviertel  
Elfriede-Kubr-Str. 18  
12355 Berlin, (030) 66 86 99 46  
www.tierarztpraxis-im-frauenviertel.de*

Tierschutz

## Aquarium - Moderne Technik hilft im Urlaub

Fährt man in den Urlaub, möchte man seine Haustiere gut versorgt wissen. Aquarienbesitzer haben es hier einfach: Dank moderner Technologie funktionieren in der Aquaristik viele Dinge automatisch – von der Beleuchtung bis zur CO<sub>2</sub>-Versorgung. So bleiben Fische und Pflanzen in gewohnter Wohlfühlumgebung gesund, während man seine Auszeit genießt. Ein sauberes Aquarium ist die be-

digitale Aquarientechnik ermöglicht es, kabellos über WLAN per Smartphone, Tablet oder PC das Aquarium zu programmieren und zu überwachen. Dadurch wird sichergestellt, dass die Unterwasserwelt ihr ökologisches Gleichgewicht behält und Fische sowie Pflanzen optimale Lebensbedingungen vorfinden. Dieses digitale Angebot umfasst eine Vielzahl von Geräten, angefangen vom Aquar-

ienfilter über die Beleuchtung und Heizung bis hin zur CO<sub>2</sub>-Versorgung. Ein kostenloser Ratgeber zum Herunterladen unter [www.eheim.com](http://www.eheim.com) informiert über die smarten Möglichkeiten der Aquariumpflege. Praktisch für die Urlaubszeit ist zum Beispiel ein

intelligenter Futterautomat wie der Eheim autofeeder+. Mit diesem kann man Fütterungszeiten und Futtermengen individuell festlegen. Ein Überfütterungsschutz sorgt dafür, dass die Fische stets die richtige Menge an Futter erhalten. Der Futterautomat kann mit weiteren digitalen Geräten des Anbieters synchronisiert werden, was die Pflege der Tiere erleichtert. (djd).

Infos gibt es unter [www.eheim.com](http://www.eheim.com).



Moderne Aquariumstechnik trägt dazu bei, dass sich die Fische im Becken wohlfühlen.

ste Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf während der Abwesenheit. Daher sollte man vor dem Urlaub das Aquarium gründlich reinigen, die Wasserqualität überprüfen und gegebenenfalls einen Teilwasserwechsel durchführen. Die Temperatur, der pH-Wert und die Wasserhärte sollten im optimalen Bereich liegen. Moderne

## Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen  
Tel.: 03379-5829 488 • [info@zahnarzt-pischon.de](mailto:info@zahnarzt-pischon.de)  
[www.zahnarzt-pischon.de](http://www.zahnarzt-pischon.de)



**PFLERGE AKTIV**  
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 030 220 129 800

[www.pflegeaktiv-berlin.de](http://www.pflegeaktiv-berlin.de)

Neuköllner Str. 259 • 12357 Berlin-Rudow

Werbung die gesehen wird... Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

**INDYSIGN**  
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 • [www.indysign.net](http://www.indysign.net)

[www.IhrMagazin.berlin](http://www.IhrMagazin.berlin)

## Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf und Kollegen



Implantat-Praxis  
Rudow

Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik

**Implantologie  
Parodontologie  
Prophylaxe  
Eigenes Praxislabor**

Krokusstraße 90, 12357 Berlin  
Tel. 030 661 60 96  
[www.implantatpraxis-rudow.de](http://www.implantatpraxis-rudow.de)  
Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi, Fr 8-14.30 Uhr

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice

**ANDRÉ PISSAREK**  
Mobil: 0174-171 02 12



- Rehabilitationsmittel
- Türschwellausgleich
- Treppenlifte  Handläufe
- Haltegriffe  Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

**Lassen Sie sich informieren!**

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33  
[www.sanitaetsservice-pissarek.de](http://www.sanitaetsservice-pissarek.de)

## Hilfe im Trauerfall



BESTATTUNGSHAUS  
RAUF

Sie müssen eine  
Beisetzung planen?  
Wir sind für Sie da.

Köpenicker Str. 32  
15711 Königs Wusterhausen  
(03375) 21 11 22

Gerhart-Hauptmann-Allee 68  
15732 Eichwalde  
(030) 67 54 93 11

Karl-Marx-Str. 133  
12529 Schönefeld  
(03379) 31 26 400



1 Postkarte, Deutsches Reich, Halberstädter Würstchen, gelaufen, 1913

Schillers Sammlung - Begegnung mit Otto III

## Es steht nicht Otto drauf, aber es ist Otto drin (6)

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G.Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute: 1000 Jahre Markt-, Münz- und Zollrecht Halberstadt

Wenn es um die Wurst geht, spielt Halberstadt vorn mit. Und nicht nur bei den Halberstädter Würstchen (Bild 1) ist die Stadt ganz vorn. Ein Blick über den Tellerrand zeigt uns eine mittelalterliche Skyline. Himmelhohe Türme, wie es sich für eine solche Silhouette gehört, eingebettet in unendlich vielen Fachwerkhäusern.

Bomben haben im April 1945 dieses Stadtpanorama ausgelöscht. Halberstadt verlor seine Identität. Nach 1945 gab es Wiederaufbau-bemühungen. Die Postkarte „Halberstadt ruft!“ (Bild 2) bewirbt eine im Jahr 1948 initiierte Ausstellung. Ein dazugehöriger Sonderstempel ist auf der Rückseite zu sehen.

Heute kann der Halberstadt-Besucher den Dreiklang: Domplatz, Dom und Domschatz erleben. Der Platz umfasst das Real einer natür-

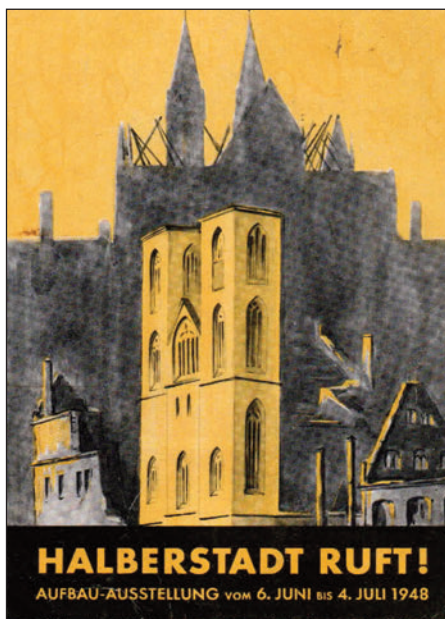


3 Künstler-Ersttagsbrief „1000 Jahre Domplatz zu Halberstadt“, Detail, 1996.

lichen Flussterrasse. Der Schmuckzudruck auf einem Ersttagsbrief (Bild 3) zeigt uns aus der Vogelperspektive das von historischen Gebäuden umrahmte Gelände. Es ist ungefähr 1000 Meter lang ca. 600 Meter breit.

Die Liebfrauenkirche steht im Westen. In der verlängerten Achse erkennen wir am Bildrand oben die Martini-Kirche. Davor steht heute der Stadtröhl (Bild 4). Der Roland mit seinem zweischneidigen Schwert „Durendal“ gehört zu den Wahrzeichen der Stadt. 🗝️

Die Liebfrauenkirche steht im Westen. In der verlängerten Achse erkennen wir am Bildrand oben die Martini-Kirche. Davor steht heute der Stadtröhl (Bild 4). Der Roland mit seinem zweischneidigen Schwert „Durendal“ gehört zu den Wahrzeichen der Stadt. 🗝️



2 Halberstadt - 1948, rückseitig mit mehreren Gefälligkeitsstempeln „Halberstadt ruft“

**Nur Hermannstraße 140**  
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER 70 JAHREN  
DAS BESTATTUNGSHAUS  
IHRES VERTRAUENS  
IM FAMILIENBESITZ

**PETER**

**BESTATTUNGSHAUS  
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln  
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm  
Bestattungsvorsorge,  
Beratung jederzeit  
☑ auf dem Hof

Qualifizierte  
Bestattungsunternehmen  
tragen dieses Zeichen:

Partner des Kuratoriums  
Deutsche  
Bestattungskultur

Partner der Deutschen  
Bestattungsvorsorge  
Treuhand AG

**625 10 12 (Tag und Nacht)**  
www.bestattungshauspeter.de

**RUDOWER MAGAZIN** Magazin für Britz Buckow Rudow

**Tel.: 033 767/ 899 833**  
**Funk: 0151/15 67 28 10**  
Rudower-Magazin@t-online.de

**Die nächste Ausgabe erscheint zum 28. Aug.,  
Redaktionsschluß: 16. Aug.**

**MARS** BESTATTUNGEN

Ihr zuverlässiger Partner für  
Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz  
Wilhelm Mars  
Inhaber Udo Diers e.K.  
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79  
Fax 030-607 98 16  
info@mars-bestattungen.de  
www.mars-bestattungen.de

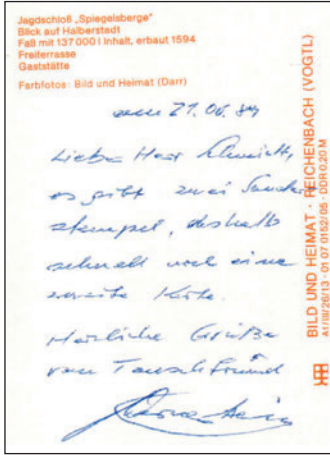
Erd-, Feuer-, Baum- und  
Seebestattungen  
sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch  
gerne jederzeit auf,  
bei Trauerfällen  
in Berlin und Umland

**Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker**  
Inhaberin Astrid Becker

**Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28**

Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – mehr als 14 Jahre Erfahrung



**7/8** Sonderstempel Halberstadt 1989, 1000 Jahre Markt-, Münz- und Zollrecht, eine Karte mit dem Textvermerk, dass es zwei Sonderstempel gibt.



Ein eifriger Sammler hält auf einer Postkarte fest: „Lieber Herr Schmidt, es gibt zwei Sonderstempel, deshalb noch eine zweite Karte ...“

Es war Sammlerglück, dass beide Karten mit diesen Stempelabschlägen vorliegen.

Er steht für das Markt-, Münz- und Zollrecht. Am 4. Juli 989 verliet Otto III. dem halberstädter Bischof diese Rechte. Diese Urkunde stellte der König auf dem Hausberg bei Jena (Bild 5+6) aus. Heute ist von der einstigen Burgenherrlichkeit nur der Fuchsturm erhalten. Er ist ein beliebtes Ausflugsziel. Interessierte Ausflügler können touristische Hinweise auf Otto III. entdecken.

Anlässlich der Tausendjahrfeier Markt-, Münz- und Zollrecht, 1989 erschienen am 21. Juni zwei Sonderstempel. (Bild 7 und 8)



**5/6** Stempel mit dem Fuchsturm; Jena 1936 und Jena 2011.



**9** Brief mit Schmuckzudruck und Stempel, 1200 Jahre Halberstadt und Stempel, Detail, 2004

Halberstadt ist ein uralter Missionsstützpunkt. Seit 804 ist dieser Stütz- und Ausgangspunkt ein Bischofssitz. Im Jahr 2004 fand aus diesem Grund eine „Jubiläumswche“ statt. Erinnerungen und Würdigungen gab es zu Hauf. Ein themengerechter halberstädter Sonderstempel (Bild 9) würdigte dieses Ereignis.

Ge.Schi



**4** Halberstädter Roland, Fünferstreifen mit oberem Rand, Briefmarkenausgabe historische Denkmale: Rolandsäulen, DDR, 1981



Die Elite der Abiturprüfungen mit Bezirksstadträtin Karin Korte.

Foto: B.A Neukölln

Bezirk

# 12 Abiturienten erreichen die Bestnote von 1.0

Insgesamt zwölfmal wurde in Neukölln im Abiturjahrgang 2024 die Abiturbestnote von 1,0 vergeben. Die Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Sport, Karin Korte, und Markus Pieper, Referatsleiter der Schulaufsicht Neukölln, empfingen die besten Abiturienten des Bezirks sowie fünf besonders engagierte Schüler des Abiturjahrgangs am Donnerstag im Rathaus, um ihre Leistungen zu würdigen. Bildungsstadträtin Karin Korte: „Wir haben heute die Neuköllner Abiturient:innen geehrt, die mit der Note 1,0 ihre Abiturprüfungen bestanden haben. Abgesehen von dieser außerordentlichen Leistung, ist es uns auch besonders wichtig, diejenigen jungen Menschen wertzuschätzen, die uns von ihren Schulen benannt worden sind, weil sie sich durch ein ganz besonderes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet haben.“

Philip ist Mitinitiator des Projektes „Future for Clay“. Er engagierte sich jahrelang in der Gesamtschülervertretung und war auch als Schülersprecher aktiv und wirkte auch an der Anpassung der Hausordnung für das neue Schulgebäude mit. Valentina Gaddoni und Noah Liebscher vom Albert-Einstein-Gymnasium machten sich beide in den Gremien der Schülerversammlung verdient, der Klima-AG sowie der „Schule Ohne Rassismus-AG“. Tom Starke vom Hannah-Arendt-Gymnasium engagierte sich als Schülerversorger, im Bezirksschülerausschuss und im Bezirksschulbeirat sowie in den verschiedenen Arbeitsgemeinschaften des Gymnasiums.

Gleich sechs Schüler mit der Abiturnote 1,0 kamen in diesem Jahr vom Hannah-Arendt-Gymnasium. Jeweils zwei Schüler erreichten am Albert-Einstein-Gymnasium und am Albrecht-Dürer-Gymnasium die Abiturbestnote. Am Leonardo-da-Vinci-Gymnasium und an der Walter-Gropius-Schule waren es je eine Schüler. Durch besonderes Engagement für ihre Schulen – in Schulgremien oder im Freizeitbereich des Schullebens – zeichneten sich sieben Neuköllner Abiturienten aus: So beispielsweise Zeynep Sude Yilmaz und Philip Meyer von der Clay-Schule. Zeynep engagierte sich besonders um die Wettbewerbe zu „Jugend debattiert“, an deren Organisation sie regelmäßig beteiligt und bei denen sie auch als Jurorin tätig war.



## Lücke Bestattungen

Tag & Nacht: **604 40 64**

Lücke Bestattungs-Institut  
M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin  
mail@lueckebestattungen.de  
www.lueckebestattungen.de

# Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Golf am Roten Meer			kurz für in das	Ital. Ton-silbe		betagt	ägypt. Sonnen-gott	Abk.: national		franz. Adels-prädikat		Knochen-inneres										
Explosions-körper					2			erster Mensch														
		6				Lebens-abend					4	Registra-tur-mappe										
Ostwind der Tropen		 <p>www.blisse-landschaftsbau.de</p> <p><b>Detlef Blisse</b> Garten- und Landschaftsbau</p> <p><b>Wir suchen: Landschaftsgärtner+Steinsetzer</b></p> <p>Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46</p>																				
Abk. Ampere																					8	Begriff beim Boxen (Abk.)
Abk. für Zahl-stelle	Holz-split-ter/Mz.																					
Abk. Mittel-alter																						12
		Kölner Witz-figur			Sinnes-organ	Frucht-form		lusti-ger Streich	Stadt-teil von München	Abk. Volks-republik												
	10				Sicher-heit Leis-tender	7						eng-lisch: alt										
Hafen-stadt in Italien		Graf-schaft in England						ein Asiat	9		Abk. siehe oben											
	5				Enthalt-same Lebens-weise		Haupt-stadt von Süd-korea															
Teil des Bogens	Namens-gebung	humus-reich		dt. Dichter †1831						Abk. vor der												
Fluss durch London				1				akadem. Titel/ Abk.														
				Kfz-Z Jemen		nach-mittags (engl. Abk.)																
Unge-ziefer		Ge-treide-blüten-stand																				
Zweckgeb. Vermögens-werte					11	Zeichen für Osmium																
Säch-liches Fürwort		Sohn von Schwes-ter oder Bruder									3											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10													

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x 25 Euro**

und so geht es:  
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:  
**Rudower Magazin**  
Anger 15, 15754 Heidesee  
oder per Fax:  
033 767/899 834  
oder per eMail:  
Rudower-Magazin@t-online.de  
Einsendeschl.: **16. Aug.**

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

**Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!**

**Gewinner der Ausgabe 07**

Lösungswort: Ferienstart

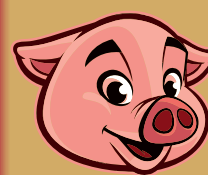
Gewinner:

A. Chisari, Selgenauer Weg  
K.Meissner, Ostburger Weg

## RUDOWER STUBEN

Große gemütliche Sommerterrasse · Räume für Festlichkeiten bis 80 Personen

### FRÜHSTÜCK- & MITTAGSANGEBOT



Jeden  
Dienstag ist  
Schnitzeltag  
17 - 22 Uhr



Wirt Andy

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 9 Uhr · So ab 11 Uhr

Prierosser Str. 31 · 12357 Berlin · Tel: 030 - 65 85 59 42

## HÖRGERÄTE HAUSBESUCH IN GANZ BERLIN



# POSER

## HÖRGERÄTE

Mariendorfer Damm 77  
12109 Berlin  
U-Bhf Westphalweg U6 · Bus 282  
Tel. 030/70 60 45 15

- 1 Wir kommen kostenfrei zu Ihnen nach Hause
- 2 Hörtest zu Hause oder in unseren Fachgeschäften
- 3 Hörgeräte für 30 Tage kostenlos probetragen

www.poserhoergeraete.de  
info@poserhoergeraete.de  
Mo - Fr 9 Uhr - 18 Uhr  
Sa 10 Uhr - 14 Uhr  
Termine nach Vereinbarung